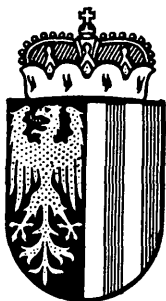


JAHRBUCH DES OÖ. MUSEALVEREINES GESELLSCHAFT FÜR LANDESKUNDE

133. B a n d

II. Berichte



Linz 1988

INHALTSVERZEICHNIS

Oberösterreichischer Musealverein - Gesellschaft für Landeskunde	7
Oberösterreichisches Landesmuseum	
Direktionsbericht	13
Abteilung Ur- und Frühgeschichte, Archäologisch- anthropologisches Labor	19
Abteilung Römerzeit und Frühes Christentum	22
Abteilung Kunst- und Kulturgeschichte, Alte Kunst	23
Abteilung Kunst- und Kulturgeschichte, Graphische Sammlungen	25
Abteilung Kunst- und Kulturgeschichte, Kunstgewerbe	27
Heereskundliche Abteilung	28
Abteilung Volkskunde	30
Münz- und Medaillensammlung	30
Numismatische Arbeitsgemeinschaft	31
Abteilung "Vorschulkinder im Museum"	32
Zoll- und Finanzgeschichtliche Sammlung	32
Abteilung Zoologie (Vertebraten)	34
Abteilung Zoologie (Evertebraten)	41
Entomologische Arbeitsgemeinschaft	43
Abteilung Botanik	56
Botanische Arbeitsgemeinschaft	57
Mykologische Arbeitsgemeinschaft	72
Abteilung Mineralogie, Geologie und Paläontologie	72
Bibliothek	74
Heimathäuser und -museen	
Bad Goisern	79
Braunau	79
Verband Österreichischer Privatmuseen	80
Eferding	82
Enns	82
Freistadt	88
Gmunden	88
Hallstatt	89
Haslach	91
Mondsee	92
Obernberg a. Inn	94
Perg	94
Peuerbach	94
Ried i. I.	95
Schwanenstadt	96
Steyr	96
St. Florian	98
Vorchdorf	98
Vöcklabruck	99

Museum und Galerie der Stadt Wels	101
Archiv der Stadt Wels	104
Verband Oberösterreichischer Freilichtmuseen	107
Oberösterreichisches Landesarchiv	111
Wissenschaftliche Einrichtungen der Stadt Linz	
Archiv der Stadt Linz	119
Museum der Stadt Linz	129
Naturkundliche Station der Stadt Linz	145
Wissenschaftliche Einrichtungen der Diözese Linz	
Ordinariatsarchiv Linz	155
Institut für Kirchen- und Diözesangeschichte an der Kath.-Theol. Hochschule Linz	161
Bibliothek der Kath.-Theol. Hochschule Linz	163
Verein "Schlägler Musikseminare - Schlägler Orgelkonzerte"	165
Denkmalpflege	169
Landwirtschaftlich-chemische Bundesanstalt Linz	193
Naturschutzbüro Dr. Stoiber	209
Verzeichnis der Mitglieder des O.Ö. Musealvereines	211

OBERÖSTERREICHISCHER MUSEALVEREIN

Gesellschaft für Landeskunde

Vereinsbericht für das Jahr 1987

Im Vereinsjahr zwischen den beiden Hauptversammlungen vom 7.11.1986 und dem 27.11.1987 erschienen beide Bände des Jahrbuches als Jahrgang 132. Teil I/Abhandlungen enthält auf 242 Seiten 9 Aufsätze zur Kultur- und Naturkunde Oberösterreichs sowie zahlreiche Besprechungen neuer-schienenener landeskundlicher Veröffentlichungen. Teil II/Berichte bringt auf 195 Seiten die üblichen Berichte der wissenschaftlichen In-stitutionen Oberösterreichs. Daneben unterstützte der Verein finan-ziell die Neubearbeitung des historischen Ortsnamenbuches von Ober-österreich, dessen Herausgabe bevorsteht sowie die Bearbeitung der Handschriften des Stiftes Kremsmünster. Die Zusammenstellung der O.Ö. Bibliographie von Johannes Wunschheim wird ebenfalls vom Verein getra-gen, die Herausgabe des Zeitraumes 1981-1985 erfolgte durch das O.Ö. Landesarchiv im November 1987. Die Herausgabe der genannten Veröffent-lichungen wurde durch namhafte Beiträge des Landes Oberösterreich, der Stadt Linz und des Verbandes der wissenschaftlichen Gesellschaften Österreichs gefördert. SR. i.R. Dr. Hellmut Tursky, der seit 1975 die Organisation aller Vorträge und Exkursionen des Musealvereines organi-siert und geplant hatte, legte seine Funktion in die bewährten Hände von Kons. Emil Puffer. Dr. Tursky hat sich aber bereit erklärt, auf Wunsch Vorträge oder auch Führungen - seine erste Führung hielt er übrigens am 2.3.1974 - zu gestalten.

Insgesamt fanden 35 Veranstaltungen statt, die von 1.168 Teilneh-mern besucht wurden. (E = Exkursion, F = Führung, V = Vortrag).

18.11. 1986	Gotische Plastik in Österreich II	V	Dr. Lothar Schultes
23.11. 1986	Oberösterreich - Grenzgebiet zur Römerzeit	F	Dr. Chr. Schwanzar
30.11. 1986	Krippenschau	F	Dr. Heidelinde Dimt
9.12. 1986	Das Marienbild im Wandel der Jahrhunderte	V	Dr. Hellmut Tursky
16.12. 1986	Lichtgestalten im weihnachtlichen Brauchtum	V	W.HR. Dr. Dietmar Assmann

13.1. 1987	29. Linzer Spaziergang: Führung durch das Seniorenheim Urfahr	F	AR. Werner Hinner
27.1. 1987	Zur Kultur- und Rechtsgeschichte von Linz, I: Gefängnis und Gericht	V	SR. Dr. Georg Wacha
3.2. 1987	Abenteuer Australien	V	Erich Pröll
17.2. 1987	Wie gefährlich sind Haie wirklich?	V	Erich Pröll
24.2. 1987	Die Linzer Torte und ihre unterschobenen Kinder	V	Dr. L. Schlager
3.3. 1987	Zur Kultur- und Rechtsgeschichte von Linz, II: Henker und Hexen	V	SR. Dr. Georg Wacha
17.3. 1987	Begriffswandel der Hexe von der guten Fee zur bösen Frau	V	Dr. Erna Seiler
31.3. 1987	Zur Kultur- und Rechtsgeschichte von Linz, III: Markt und Maß	V	SR. Dr. Georg Wacha
7.4. 1987	Geheimgänge, Erdställe und andere unterirdische Besonderheiten unserer Heimat	V	Josef Weichenberger
28.4. 1987	Besichtigung der Höheren Graphischen Lehr- und Versuchsanstalt in Wien	E	Dr. Lothar Schultes
17.5. 1987	Gmunden 125 Jahre Kurstadt	E	Dr. Hellmut Tursky
19.5. 1987	Görz - Aquileia - Triest und Gedenkstätten aus dem 1. Weltkrieg	V	W.HR. Dr. Benno Ulm
22.5. 1987	Erdstalllexkursion ins Mühlviertel	E	Josef Weichenberger
26.5. 1987	Der Ursulinenhof - Von der Mädchenschule zum Landeskulturzentrum	V	Dr. Heidelinde Dimt
28.-31.5. 1987	Auf den Spuren des alten Österreich: Görz - Aquileia - Triest und Gedenkstätten aus dem 1. Weltkrieg	E	W.HR. Dr. Benno Ulm
2.6. 1987	Stollen und andere unterirdische Merkwürdigkeiten aus 6 Ländern	V	Josef Weichenberger
12.6. 1987	Fahrt zur Medusaausstellung nach Wien	E	Dr. Lothar Schultes
18.-21.6. 1987	Kultur und Natur im Nord- und Mittelburgenland	E	W.HR. Univ.-Doz. Dr. Hermann Kohl

4./5.7.	Steiermärkische Landesausstellung "Hexen und Zauberer"	E	Dr. Hellmut Tursky
10.-13.9.	Landeskundliche Exkursion in das Trentino	E	Dr. Dietmar Assmann
29.9. 1987	Wallfahrt im Wandel	V	Prof. Dr. Rudolf Fochler
3.10. 1987	Goldener Samstag	E	Prof. Dr. Rudolf Fochler
6.10. 1987	Auf den Spuren Anton Bruckners - Karriere eines Schullehrers im 19. Jahrhundert	V	Dr. Franz Zamazal
10.10. 1987	Auf den Spuren Anton Bruckners in Oberösterreich	E	Dr. Franz Zamazal
13.10. 1987	Hadschi Loja	V	Dr. Liselotte Schlager
27.10. 1987	Die Landeshauptleute seit 1861	V	Prof. Dr. Harry Slapnicka
3.11. 1987	Urfahrner	V	SR. Dr. Georga Wacha
10.11. 1987	Das Bistum Linz im Spiegel seiner Bischöfe	V	Univ.-Prof. Dr. Rudolf Zinnhobler
17.11. 1987	Oberösterreichische Heilige auf Münzen und Medaillen	V	Dr. Heidelinde Dimt

Nähere Einzelheiten z.B. über die Route und den Verlauf der Exkursionen können den Ausschreibungen und den regelmäßig erscheinenden Berichten in den "Mitteilungen" entnommen werden.

Im Berichtsjahr ist folgender "runder Jubiläen langjähriger Vereinsmitglieder zu gedenken:

100 Jahre	(1887)	Stadtgemeinde Steyr
60 Jahre	(1927)	Collegium Aloisianum, Linz
		Volksschule Lembach
		Ing. Friedrich Weiler, Linz
		Mag. Franz Widder, Kufstein
50 Jahre	(1937)	Mag. Theo Mayrhofer, Linz
40 Jahre	(1947)	Maria Aistleitner, Linz
		Hauptschule Bad Zell
		Prof. Herbert Baumert, Linz
		Schulrat Elisabeth Bruckmüller, Gmunden
		Univ.-Prof. Hofrat Dr. Ernst Burgstaller, Linz
		Dipl.-Ing. W. Hofrat Anton Ehrenreich, Linz
		Bundesgymnasium Freistadt

Friedrich de Giacomo, Linz
 Prof. DDr. Peter Gradauer, Linz
 Dr. Josef Gusenleitner, Linz
 Schulleitung Hofkirchen/Trattnach
 Prof. Martha Khil, Linz
 Univ.-Doz. Dr. Hermann Kohl, Linz
 Volksschule Lambach
 Josef Leimer, Perg
 Reg.Rat Margarete Pokorny, Linz
 Leo Reiter, Bad Ischl
 Hauptschule Sierning
 Volksschule St. Florian a. Inn
 Volksschule Wartberg/Aist
 Geologisches Institut der Universität Wien
 Univ.-Prof. Dr. Josef Zötl, Gutau
 30 Jahre (1957) Josef Leitner, Chorherr, St. Florian
 Margarete Mösslacher, Linz
 Ida Nürnberger, Linz
 Univ.-Prof. DDr. Karl Rehberger, St. Florian
 W.HR. Dr. Benno Ulm, Linz
 25 Jahre (1962) Walter Hainböck, Garsten
 Josef Wimmer, Steyr

Im Vereinsjahr war der Tod von 18 Mitgliedern zu bedauern:
 Maria Alteneder, Linz; Prof. Dr. Rudolf Ardel, Linz; Architekt Rudolf
 Hirschmann, Linz; Dr. Maria Gatti, Linz; Prof. Hans Gerstmayr, Maut-
 hausen; W.HR. Dipl.-Ing. Heinz Groiss, Linz; Kons. Franz Gruber, Ober-
 schulrat, Wilhering; Karoline Jelinek, Oberschulrat, Linz; Maria Leeb,
 Linz; Frieda List, Altenfelden; Fritz Merwald, Linz; Dr. Walter
 Pichler, Facharzt f. Orthopädie, Linz; Heribert Scheer, Lehrer, Linz;
 Dipl.-Ing. Ludwig Schinko, Linz; Günther Schöndorfer, Versicherungs-
 dir. i.R., Linz; Mariella Smolka, Oberschulrat, Linz, Ida Wallner,
 Lehrerin, Linz; Mag. Herbert Weixelbaumer, Apotheker i.R., Linz.

Der Mitgliederstand hat sich im Berichtsjahr durch 19 Todesfälle
 bzw. 131 Austritte und Ausscheidungen wegen Nichtbezahlung von Mit-
 gliedsbeiträgen um 150 Mitglieder verringert und durch 29 Neubetritte
 vermehrt und beträgt derzeit 1.061 Mitglieder.

Die Hauptversammlung fand am 27.11.1987 im Großen Saal des Landes-
 kulturzentrums im Ursulinenhof in Linz statt. Den Festvortrag "Das
 Werden des Landes Oberösterreich" hielt Univ.-Prof. Dr. Siegfried
 Haider. In äußerst anschaulicher und prägnanter Weise wurden die in-
 teressierten Zuhörer mit der komplizierten Entstehungsgeschichte un-
 seres Bundeslandes vom 10./11. Jahrhundert bis zum 20. Jahrhundert
 vertraut gemacht.

Vereinsvorstand:

Präsident: Univ.-Prof. Dr. Kurt Holter
Vizepräsident: Oberarchivrat Dr. Georg Heilingsetzer
Schriftführer: Wiss.OR. Dr. Heidelinde Dimt
1. Kassier: Helga Dießl
2. Kassier: Eveline Doubek
Rechnungsprüfer: Pauline Baumgartner
Kons. Prof. Herbert Baumert

Dem Vorstand gehören weiter an:

W.Hofrat Dr. Dietmar Assmann
W.Hofrat Univ.-Doz. Dr. Hermann Kohl
Dr. Gertrud Mayer
Prof. Dr. Franz Pisecky
Kons. OAR. Emil Puffer
Univ.-Prof. DDr. Karl Rehberger
Univ.-Prof. Dr. Ernst R. Reichl
Wiss.Rat Dr. Christine Schwanzar
Direktor Mag. Dr. Wilfried Seipel
SR. Dr. Hellmut Tursky
Direktor SR. Dr. Georg Wacha
Direktor W.Hofrat Dr. Alois Zauner
Univ.-Prof. Dr. Rudolf Zinnhobler
Sekretärin: Hildegunde Streubel

Dr. Heidelinde Dimt

Kassabericht des Oberösterreichischen Musealvereines
Gesellschaft für Landeskunde
für das Vereinsjahr 1987

Vermögensvergleich:

Kto.- Nr.:	Kontobezeichnung	Anfangsbestand am 1.1.1987	Endbestand am 31.12.1987
01	Anlagegüter	1,--	1,--
11	Kasse	246,85	1.757,72
13	Allg. Sparkasse/Girokonto	5.983,28	263.234,98
14	Allg. Sparkasse/Sparbuch	184.690,70	24.877,67
		190.921,83	289.871,37
	Vermögenszunahme (buchmäßig)	98.949,54	
		289.871,37	289.871,37
		=====	=====

Einnahmen- und Ausgabenrechnung vom 1.1.1987 bis 31.12.1987

	Ausgaben:	Einnahmen:
80/A	Erlöse aus Mitgliedsbeiträgen	90.390,--
80/B	Erlöse aus Mitgliedsbeiträgen	24.050,--
80/C	Erlöse aus Mitgliedsbeiträgen	4.480,--
80/D	Erlöse aus Mitgliedsbeiträgen	78.411,--
81	Erlöse aus Spenden	17.968,--
82	Erlöse aus Subventionen f. Jahrbuch I	96.500,--
83	Erlöse aus Subventionen f. Jahrbuch II	53.122,68
84	Erlöse aus Subventionen f. Honorare	150.000,--
86	Erlöse aus Verkauf und Zuschüsse zu Sonderpublikationen	18.491,50
87	Rückvergütung für Tauschexemplare	45.462,60
88	Erlöse aus Zinsen	5.049,52
89	Sonstige Erlöse	33.778,99
90	Durchläufer	13.923,75
40	Kanzlei-, Porti- & Bankspesen	37.929,85
41	Druckkosten f. Jahrbuch I	148.534,70
42	Druckkosten f. Jahrbuch II	72.625,30
44	Honorarkosten	177.000,--
45	Beiträge an Verbände etc.	1.300,--
47	Sonstige Unkosten	3.160,65
48	Personalkosten	92.128,--
	532.678,50	631.628,04
	Gewinn 1987 (buchmäßig)	98.949,54
	631.628,04	631.628,04
	=====	=====

Linz, am 22.2.1987

OBERÖSTERREICHISCHES LANDESMUSEUM

Direktionsbericht

Mit dem 1. Österreichischen Museumsball, der am 22.1.1987 im Francisco Carolinum von Herrn Landeshauptmann Dr. Josef Ratzenböck eröffnet wurde, begann ein für die Geschichte des O.Ö. Landesmuseums besonders bedeutsames Jahr, das vor allem von drei Ereignissen gekennzeichnet war: von der Durchführung der ersten Großausstellung in den Räumen des Schloßmuseums - "Glanz und Untergang des alten Mexiko" -, der Gründung der Gesellschaft der Förderer des O.Ö. Landesmuseums sowie der Beteiligung des Landesmuseums an der im Herbst 1987 in Belgien durchgeführten EUROPALIA, die verschiedene Sammlungsbereiche unseres Museums international bekannt machte.

Nach der im Vorjahr größtenteils abgeschlossenen Instandsetzung und Revitalisierung der Ausstellungsräume und des Festsaales im Francisco Carolinum mußten im Jahre 1987 verschiedene Umbauarbeiten im Schloßmuseum jene Voraussetzungen schaffen, die für die Durchführung größerer Sonderausstellungen unabdingbar sind. Im Zuge der Umbauten im Erdgeschoß mußten die bis dahin dort ausgestellten römischerzeitlichen und ur- und frühgeschichtlichen Ausstellungsräume freigeräumt werden. In sämtlichen Räumen des Untergeschosses konnten Alarmanrichtungen und Brandmeldungen eingebaut werden. Die Räume bekamen eine neue Beleuchtung und einen neuen Anstrich. Durch die Verlegung des Haupteinganges des Schloßmuseums an die Südostecke des Schlosses sowie durch die vollständige Verglasung des Arkadenganges konnte ein besucherfreundlicher Eingangsbereich sowie zusätzliche Ausstellungsflächen gewonnen werden. Alarm- und Brandmeldeanlagen wurden so konzipiert, daß eine problemlose Erweiterung der Sicherheitseinrichtungen auch für das erste und zweite Obergeschoß in den nächsten Jahren möglich ist. Die Umstrukturierung des Eingangsbereiches und die neuen begehbaren Arkaden sollten sich alsbald bei den Besucheranstürmen der Mexiko-Ausstellung als besonders nützlich erweisen.

Die Ausstellung "Glanz und Untergang des alten Mexiko" wurde am Sonntag, dem 5. April von Bundespräsident Dr. Kurt Waldheim und Landeshauptmann Dr. Josef Ratzenböck in Anwesenheit zahlreicher Vertreter des diplomatischen Korps, vor allem des Botschafters von Mexiko, eröffnet. Das zahlreich erschienene Eröffnungspublikum sowie die übrigen Besucher führten bereits am ersten Tag zu einem Rekordbesuch der Ausstellung, die am 2. August mit über 115.000 Besuchern ihre Pforten schloß. Sie war bis dahin die erfolgreichste Ausstellung des O.Ö. Landesmuseums, die neben Besuchern aus Linz und Oberösterreich auch rund 20 % Besucher aus Wien aufwies und das Landesmuseum nun auch überregional bekannt machte.

Die mit der Durchführung des 1. Museumsballes in den Räumen des Francisco Carolinums beabsichtigte Propagierung einer Förderergesellschaft des O.Ö. Landesmuseums führte am 25. Juni 1988 zur Gründerversammlung im Festsaal des Francisco Carolinum. Der auf dieser Gründerversammlung vorgeschlagene Vorstand wurde in der ersten Vollversammlung der Gesellschaft der Förderer des O.Ö. Landesmuseums am 10. September 1987 bestätigt:

Ehrenpräsident:	Landeshauptmann Dr. Josef Ratzenböck
Präsident:	Dkfm. Dr. Hermann Bell
1. Vizepräsident:	Dr. Johannes Brandl
2. Vizepräsident:	Dr. Richard Kirchweger
Generalsekretär:	Konsul Komm.Rat Dieter Fuchshuber
Stellvertr. Generalsekretär:	Mag. Dr. Wilfried Seipel
Finanzreferent:	Dr. Otto Pfeiffauf
Stellvertr. Finanzreferent:	Dkfm. Dr. Karl Schützeneder
1. Rechnungsprüfer:	Dr. Hellmut Czerny
2. Rechnungsprüfer:	Dr. Arno Figl

Neben verschiedenen Vorbesichtigungen und Sonderführungen durch die Ausstellungen des O.Ö. Landesmuseums wurde den Förderern auch eine Kunstreise nach Ägypten angeboten, die vom 24.10. bis 5.11. stattfand und unter Leitung des Museumsdirektors stand. Die Förderergesellschaft umfaßte bis zum Berichtjahresende 109 Mitglieder.

Auf der EUROPALIA 1987 in Belgien war das O.Ö. Landesmuseum mit drei Ausstellungen beteiligt: In Mons wurde eine Ausstellung mit 136 Zeichnungen Alfred Kubins gezeigt und damit die bisher größte Kubin-Ausstellung außerhalb Österreichs durchgeführt. Diese Ausstellung wurde anschließend von Paris und vier weiteren Städten Frankreichs übernommen. Unter dem Titel "Hügelgrab und Prunkwagen" wurden im Archäologischen Museum von Lüttich die Ergebnisse der Grabungen des O.Ö. Landesmuseums in Lehen/Mitterkirchen präsentiert, eine Ausstellung die besonderes Interesse hervorgerufen hat. Außerdem war das O.Ö. Landesmuseum an einer volkscundlichen Ausstellung beteiligt, die es zusammen mit dem Tiroler Volkskundemuseum in Gent zeigte. Zu allen drei Ausstellungen erschienen aufwendige Kataloge, die wichtige Sammlungsbestände des O.Ö. Landesmuseums auch im Ausland bekannt machten. Von den sonstigen Sonderausstellungen sei die vom Kunsthistorischen Museum gestaltete Ausstellung "Guß und Form" erwähnt, in deren Mittelpunkt der "Jüngling vom Magdalensberg" und seine wissenschaftlich-technologische Untersuchung im Mittelpunkt standen. Mit den zwei Ausstellungen der naturkundlichen Abteilungen "Wasservögel - Ökologie als Abenteuer" und "Bienen und Wespen" konnten wie im Vorjahr verschiedene Bereiche unserer naturkundlichen Sammlungsbestände in moderner Form präsentiert werden. Das Interesse an diesen Ausstellungen war groß und läßt erkennen, daß Ausstellungsthemen dieser Art in wachsendem Maße gefragt sind. Neben verschiedenen Ausstellungen, die der modernen Kunst gewidmet waren, wie z.B. "Klaus Pinter - Zer-Schnitte" und "Herbert Bayer, Kunst und Dessin in Amerika" muß hier vor allem eine in Zusammenarbeit mit

der Hochschule für künstlerische Gestaltung in Linz erwähnt werden, die unter dem Motto "Schmuck - Zeichen am Körper" eine in verschiedene Themenbereiche gegliederte Darstellung des Schmucks, seiner Form und Bedeutung zu geben versuchte. Großes Aufsehen erregte die Gestaltung der Ausstellungsarchitektur, die von Prof. Laurids Ortner entworfen worden war und von unseren Werkstätten in perfekter Weise realisiert werden konnte. Das von Prof. H. Gsöllpointner herausgegebene große Schmuckbuch, das dem Ausstellungskonzept von Mag. G. Knogler folgte, wurde vom O.Ö. Landesmuseum durch einen entsprechenden Ausstellungskatalog ergänzt, der einen besonderen Schwerpunkt auf den vom O.Ö. Landesmuseum (Dr. Lothar Schultes) konzipierten historischen Teil legt.

Neben den Sonderausstellungen, dem Museumsball und der Gründung der Förderergesellschaft seien als für die Öffentlichkeitsarbeit des Museums besonders wichtige Veranstaltungen auch auf die nun im zweiten Jahr durchgeführte Veranstaltungsreihe "Musik im Salon" sowie die bewährte "Alte Musik im Linzer Schloß" verwiesen. Die Reihe "Musik im Salon" begann mit einer eher außergewöhnlichen Programmidee, die dem "Böhmerwald" gewidmet war und Texte von Stifter mit musikalischen Raritäten von Anton Bruckner und Felix Weingartner sowie dem Zyklus "Aus dem Böhmerwald" von Anton Dvořák vereinte. Erwähnt sei hier auch das dritte Konzert, das von einem Streicherensemble der Wiener Philharmoniker bestritten wurde. Der am Nationalfeiertag durchgeführte "Musikalische Spaziergang" mit fast 3.500 Besuchern stellte einerseits eine besondere "Belastung" für das Schloßmuseum dar, erwies aber auch wieder die Anziehungskraft dieses von den Goldhaubenfrauen unterstützten Festes.

In der Öffentlichkeit, vor allem aber in der Wiener Presse heftig diskutiert wurde der am 30. November durchgeführte Rücktransport des Erard-Flügels Ludwig van Beethovens aus dem Jahre 1803, der sich seit den 40er Jahren als Leihgabe in der Sammlung alter Musikinstrumente in der Wiener Hofburg befunden hatte. Die klimatisch unzureichende Unterbringung sowie die von der Förderergesellschaft des Landesmuseums übernommene Patenschaft für eine eventuelle Restaurierung dieses musikgeschichtlich so wertvollen Instrumentes, das bereits 1843 als Geschenk des Bruders von Ludwig van Beethoven an das O.Ö. Landesmuseum gekommen war, führten zum Rückführungsentschluß der Direktion.

Neben verschiedenen Dienstreisen im Zusammenhang mit den Ausstellungsverbereitungen und den Eröffnungsfeierlichkeiten für die Europa-lia nach Brüssel, Mons, Lüttich und Gent im September des Berichtsjahres, konnte der Unterfertigte auch eine Dienstreise in die Bundesrepublik Deutschland und nach Dänemark unternehmen. Zielsetzung dieser Reise war der Besuch verschiedener Sonderausstellungen, u.a. der Documenta in Kassel sowie die Vorbereitung der Übernahme der für das Jahr 1988 geplanten Ausstellung "9000 Jahre Zypern" aus dem Übersee-Museum in Bremen. Vom 22.11. bis 24.11. nahm der Unterfertigte an der Arbeitstagung der Fachgruppe "Naturwissenschaftliche und Technische Museen" in Düsseldorf teil, bei der auch das eben erst eröffnete Löb-

becke-Museum besichtigt werden konnte.

Vom 3. bis 7. Dezember führte der Unterfertigte eine Dienstreise nach Finnland durch, die anlässlich der mit zahlreichen Leihgaben des O.Ö. Landesmuseums ausgestatteten Ausstellung "Lötz" im Glasmuseum in Riihimäki, im Rahmen des österreichisch-finnischen Kulturabkommens vom Außenamt finanziert wurde. Auf dieser Reise konnten die wichtigsten Museen in Helsinki, Turku und Tampere besichtigt und die Übernahme einer größeren Kubin-Ausstellung besprochen werden.

Am 26. Juni fanden im Schloßmuseum Vorstandssitzung und Generalversammlung des Österreichischen Museumsbundes statt. Dabei wurde der Unterfertigte in den Vorstand des Museumsbundes gewählt. Ebenso erfolgte eine Aufnahme des Unterfertigten in den Vorstand des ICOM-Nationalkomitees Österreich.

Neben den in den einzelnen Abteilungsberichten erwähnten Ankäufen im Berichtsjahr, seien vor allem die Übernahme des aus der Auflösung der Galerie Grüner mit Hilfe des Landes Oberösterreich erworbenen 320 Bilder und Graphiken vorwiegend oberösterreichischer Künstler erwähnt, sowie die ebenfalls außerbudgetär finanzierte Erwerbung der rund 1000 Objekte umfassenden Sammlung historischer Filmkameras. Vom Bundesministerium für Landesverteidigung wurde dem O.Ö. Landesmuseum ein Originaljeep (Willy's) Baujahr 1940 geschenkt.

Im Berichtsjahr wurden insgesamt 9 Sonderausstellungen durchgeführt (s. Anhang), wobei fünf vom O.Ö. Landesmuseum ausgerichtet und vier von außen übernommen wurden. Für die hauseigenen Ausstellungen wurden von der Direktion in Fortführung der neuen Folge der Kataloge des O.Ö. Landesmuseums die Katalognummern 8 bis 12 herausgegeben. Vom Berichtserstatter wurden zahlreiche Artikel und Aufsätze zu Problemen der Museologie und der Museumsplanung in verschiedenen Zeitschriften veröffentlicht. Für die in Belgien gezeigte Kubin-Ausstellung (s.o.) wurde nicht nur die Ausstellungskonzeption erarbeitet, sondern auch der Katalog verfaßt.

Mehrere Vorträge des Berichterstatters waren Problemen der Museumsentwicklung und der Konzeption des in Planung befindlichen neuen Landesmuseums für Natur, Mensch und Umwelt gewidmet. Anlässlich der Rückführung des Beethoven-Flügels wurde im Schloßmuseum ein Vortrag über die Entwicklung des Hammerklaviers gehalten.

Der Berichterstatter war Vorsitzender der Prüfungskommission für den Gehobenen Dienst an Archiven und Museen, Mitglied der Prüfungskommission für die Prüfung für den wissenschaftlichen Dienst und für den Fachlichen Hilfsdienst höherer Art beim Amt der o.ö. Landesregierung sowie Mitglied der Jury für Wissenschaft im Rahmen der Kulturpreis- und Talentförderungspreise des Landes Oberösterreich.

Der Berichterstatter ist seit 1987 Vizepräsident des oberösterreichischen Kunstvereins.

P e r s o n e l l e V e r ä n d e r u n g e n 1987

E i n s t e l l u n g e n

Faissner Waltraud	8.1.1987
Wagner Helga	13.4.1987
Schöbinger Josef	29.6.1987
Stützner Franz	27.7.1987
Kranzl Maximilian	24.8.1987
Luckeneder Christoph	1.9.1987
Gittmaier Johann	7.9.1987

V e r s e t z u n g e n

Engelmann Anton	8.1.1987
Traxler Karin	1.3.1987
Schmidt Josef	1.5.1987
Hochmayr Johann	3.8.1987
Rossmann Herbert	19.10.1987
Kapl Erwin	1.12.1987

B e f ö r d e r u n g e n

Bischofreiter Karl	1.7.1987
--------------------	----------

Ausstellungen mit L e i h g a b e n des O.Ö. Landesmuseums (Auswahl):

"Barbara - Schutzpatronin - Legendenfigur", Matzen, 5.11.86-13.12.87;
"Hexenwelten", Saarbrücken, 2.3.-15.7.1987; "Lichtjahre", St. Pölten,
Graz, Innsbruck, 1.1.-31.12.1987; "Das Zeitalter Kaiser Franz Josephs",
Schloß Grafenegg, 27.4.-9.11.1987; "Styria 1287 bis Steyr 1987", Steyr,
23.6.-9.11.1987; "Blitzschutz, Einst und Jetzt", Wien, 14.5.-14.11.87;
"Reichsstädte in Franken", Rothenburg ob der Tauber, 8.6.-24.9.1987;
"Alfred Kubin", Passau, 17.6.-14.8.1987; "Exotische Welten - Europäische
Phantasien", Stuttgart, 17.8.-14.12.1987; "Bürgersinn und Aufbe-
gehen - Biedermeier und Vormärz in Wien", Wien, 9.12.87-19.6.88;
"Arbeit, Mensch, Maschine", Steyr, 30.3.-30.10.1987; "Loetz-Austria",
Riihimäki, 5.11.87-10.1.88; EUROPALIA: "Alfred Kubin, Zeichner von
Traum und Wirklichkeit", Mons, 25.9.-16.12.1987; "Hallstatt - Die
frühen Schmiede", Liege, 18.9.-31.12.1987; "Volkskunst - Lebenskunst",
Gent, 17.9.-22.11.1987.

S o n d e r a u s s t e l l u n g e n

Schloßmuseum

- 30.1.87-15.3.87: Guß und Form - Bronzen aus der Antikensammlung des
Kunsthistorischen Museums Wien.
5.4.87-2.8.87: Glanz und Untergang des alten Mexiko.

Francisco Carolinum

- 19.2.87-3.5.87: Wasservögel - Ökologie als Abenteuer.
- 12.3.87-3.5.87: Zeichnung schmeckt Malerei.
- 21.5.87-16.8.87: Bienen und Wespen.
- 26.5.87-12.7.87: Feuer und Farbe - Mexikanische Malerei heute.
- 11.6.87-2.8.87: Klaus Pinter - Zer-Schnitte, Arbeiten 1986-1987.
- 3.7.87-24.8.87: Herbert Bayer - Kunst und Design in Amerika.
- 12.9.87-10.1.88: Schmuck - Zeichen am Körper.

B e s u c h e r s t a t i s t i k

	1986	1987
Schloßmuseum	32.998	144.392*
Francisco Carolinum	65.959	41.572
Sonderausstellungen	47.549	
	146.506	185.964
	=====	=====

* davon Mexikoausstellung 115.320

Vom O.Ö. Landesmuseum betreute oder mit wichtigen Sammlungsbeständen des O.Ö. Landesmuseums ausgestattete Außenstellen:

Mühlviertler Heimathaus Freistadt	7.295	6.391
Kubin-Haus, Zwickledt	1.970	2.357
Schiffahrtsmuseum Greinburg	15.529	15.529
Jagdmuseum Schloß Hohenbrunn	17.869	10.248
Bauernmöbel und bäuerliche Geräte im Sumerauerhof, Samesleiten	33.781	25.110
Anton-Bruckner-Gedenkstätte, Ansfelden	2.603	1.510
O.Ö. Kriminalmuseum Scharnstein	43.860	43.917
Wehrgeschichtliche Sammlung Schloß Ebelsberg		1.540
	122.907	106.602
	=====	=====

Mag. Dr. Wilfried Seipel

Abteilung Ur- und Frühgeschichte

Archäologisch-anthropologisches Labor

Aufgrund der unter Zeitdruck durchzuführenden Arbeiten für die Europalia-Ausstellung "Hallstatt - Die frühen Schmiede", mit deren Planung, Konzipierung und Aufbau der Unterfertigte und die Abteilung betraut waren, mußten die übrigen Arbeiten und Unternehmungen auf das notwendigste Mindestmaß reduziert werden. Da die Arbeiten für die erwähnte Ausstellung den Rahmen der Dienstzeit bedeutend überschritten, mußte im Berichtsjahr auch auf die geplante Fortsetzung der Ausgrabungen in Mitterkirchen verzichtet werden. Deren Weiterführung ist nun für das Jahr 1988 vorgesehen.

Eine zusätzliche Mehrbelastung entstand auch durch die vollständige Räumung der Schauräume der Urgeschichte und des Frühmittelalters im Schloßmuseum und die Verbringung aller Bestände der Abteilung Ur- und Frühgeschichte in die Außenstelle Wegscheid.

F u n d m e l d u n g e n , B e r g u n g e n u n d B e g e h u n g e n :

W a n g h a u s e n , BH. Braunau, Herr Schuldirektor Rupert Huber übersandte menschliche Knochenfunde, wie sie bereits seit Jahrzehnten auf einem Sporn der Salzachterrasse in Ach zum Vorschein kamen. Eine umgehend durchgeführte Begehung und Fundbergung ergab eine sekundäre Deponierung menschlicher Knochen von mehreren Individuen, die offenbar aus vor längerer Zeit bei der Schotterergewinnung angeschnittenen Gräbern stammen. Da möglicherweise ein baierisches Reihengräberfeld vorliegt, ist eine Sondierungsgrabung vorgesehen.

A u s P r a m b a c h k i r c h e n , BH. Eferding, wurde der Fund einer 13 cm langen Silex-Speerspitze aus dem Jungpaläolithikum gemeldet. Das Stück befindet sich in Privatbesitz.

A n s f e l d e n , BH. Linz-Land, Herr Josef Fuchshuber unterrichtete über bronze- bis hallstattzeitliche Keramikfunde im Bereich einer Abschnittsbefestigung auf einem Höhengsporn bei Grabwinkl.

K o p f i n g , BH. Schärding, auf einem Acker wurde ein jungsteinzeitlicher Siedlungshorizont angeschnitten; bisherige Funde: mehrere Steinbeile und Keramik (vorerst in Privatbesitz).

Gemeldete Einzelfunde (in privater Verwahrung):

A n s f e l d e n , BH. Linz-Land (Ortsbereich), ein Randleistenbeil; ebendort am Fuße des Aichkogels ein Setzkeil aus hellgrünem Serpentin.

L a s b e r g , BH. Freistadt, Punkenhof, ein Flachbeil aus Grünstein.

S t e i n b a c h a.d. Steyr, BH. Kirchdorf, in Pieslwang, ein Serpentin-Flachbeil.

N i e d e r r a n n a , BH. Rohrbach, ein Flachbeil (Grünstein).

I n n e r e r D i e n s t : Die Räume 2, 5 und 6 der ur- und frühgeschichtlichen Schausammlung im Schloßmuseum wurden vollständig geräumt, die Exponate im Depot Wegscheid eingelagert; im Rahmen der zeitlichen Möglichkeiten konnte eine Neuordnung der 1986 übernommenen Bestände und Unterlagen der ehemals von Dr. Reitinger verwalteten Abteilung "Urgeschichte und bayerische Landnahmezeit" begonnen bzw. weitergeführt werden. Dabei wurden die Materialien der Perioden Spätmittelalter und Frühneuzeit herausgelöst und zur geplanten Übergabe an die Abteilung Römerzeit vorbereitet.

A n t h r o p o l o g i e : Die bisher innerhalb der aus der Verwaltung Dr. Reitingers übernommenen Bestände eigenständig verwahrten Skelettmaterialien wurden herausgelöst und der anthropologischen Sammlung angegliedert. Für die Kriminalabteilung des Landesgendarmeriekommandos für O.Ö. erfolgten Begutachtungen menschlicher Knochenfunde aus Edt bei Lambach und Haid bei Ansfelden. Diese Positionen waren mit Materialeingängen verbunden, ebenso die Fundbergung von Wanghausen-Ach.

M a t e r i a l b e a r b e i t u n g , D o k u m e n t a t i o n und A r c h i v : Umfangreiche Auswertungsarbeiten von Grabungsergebnissen der letzten Jahre in Mitterkirchen erfolgten im Zuge der Vorbereitung der Europalia-Ausstellung "Hallstatt". So etwa die Rekonstruktion des Prunkwagens aus der erst 1984 aufgedeckten Grabkammer X/1, der in natürlicher Größe und voll funktionsfähig nachgebaut wurde; ebenso Rekonstruktionen und Nachbildungen von prunkvollen Pferdeschirrungen, eines Schüsselhelmes und eines ungemein aufwendig gearbeiteten, mit zahllosen Metallzierraten besetzten Mantels u.a.m.

Für das Fotoarchiv aufgearbeitet wurden die Positionen Rutzing 1960/neol. Siedlung/neol. Gräberfeld/hallstattzeitl. Gräberfeld; Ergänzungen erfuhr das Fotoarchiv Gusen/Berglitzl durch die Dokumentation der Grabung 1982.

Das Fotoarchiv Hallstattfunde wurde ergänzt durch eine Reihe von Neuaufnahmen verschiedener Fundstücke diverser Lokalitäten, die für Ausstellung und Katalog Europalia angefertigt wurden.

R e s t a u r i e r u n g : Am Sektor Keramik wurden besonders die Fundposten der Grabung 1986 in Mitterkirchen in Angriff genommen. Die Restaurierung und Konservierung von Metallfunden umfaßte im Hinblick auf die Europalia-Ausstellung vor allem die sehr arbeitsintensiven Fundmaterialien aus dem Grabhügel X von Mitterkirchen, nämlich zahllose Zierbeschlüge des Prunkwagens und der Pferdeschirrung, des vierteiligen Mantelbesatzes, Schmuckelemente u.a.m. Außerdem mußten zahlreiche für die Ausstellung ausgewählte Exponate aus anderen oberösterreichischen Fundorten restauratorisch überarbeitet werden.

A u s w ä r t i g e F a c h b e s u c h e und A r b e i t s - k o n t a k t e : Univ.-Prof. Dr. Istvan Erdely, Budapest, 1042 Szige-ti J.u.9.V.30.; Dr. Jarmila Justova, Archeologicki Ustav, Praha, Frü-

hes Mittelalter und Slawen; Dr. Lise Bender Jorgensen, Copenhagen, Institute of Archaeology (Aufnahme ur- und frühgeschichtlicher Textilien von Mitterkirchen, Auhof, Rudelsdorf, Gusen und Micheldorf); Dr. Hans Drescher, Hamburg (Konsultation in handwerkstechnischen Fragen, besonders bei Herstellung der Rekonstruktionen); Stut.Phil. Thomas Werner, Göttingen (Aufnahme organischer Werkzeuge und Geräte aus dem Hallstätter Salzberg und Hallein). Der jährliche Besuch unserer Abteilung durch die Fakultät für Ur- und Frühgeschichte der Universität Wien, im Rahmen eines Seminars, ist nun bereits Tradition.

P u b l i k a t i o n e n :

M. Pertlwieser, Hallstatt (700-400 av.J.-C.) A l'aube de la métallurgie, Katalog zur Europalia-Ausstellung im Musée de l'Architecture, Liege (redaktionelle Leitung).

M. Pertlwieser, ebendort, Tombes a char de l'epoque du Hallstatt recent a Mitterkirchen, Haute-Autriche.

V. Tovornik, ebendort, Hallstatt et la Culture Hallstattienne.

P e r s o n e l l e s : Den Bemühungen, für die im Rahmen der Arbeitsgemeinschaft als Laborantin auf dem Gebiet der Keramikrestauration seit 1986 tätigen Friederike Zikeli eine Einstellung zu erreichen, war wiederum kein Erfolg beschieden.

A r c h ä o l o g i s c h e A r b e i t s g e m e i n s c h a f t :

Namhafte Unterstützung, besonders beim Nachbau des Mitterkirchener Prunkwagens und der übrigen für die oben erwähnte Ausstellung bestimmten Nachbildungen, leisteten Mitglieder der archäologischen Arbeitsgemeinschaft, besonders Kurt Hartig (), Friederike Zikeli, Norbert und Thomas Pertlwieser und Josef Pösinger.

Aus Eigenmitteln übernahm die Arbeitsgemeinschaft die Anschaffung eines Raumbefeuchters.

A u s s t e l l u n g e n :

Vom 8.-18.9. erfolgte der Aufbau der Ausstellung "Hallstatt - Die frühen Schmiede" im Musée de l'Architecture in Lüttich (Teilnehmer: M. Pertlwieser, Dr. V. Tovornik, R. Prischl und R. Ott).

Die Ausstellung gliederte sich in die Themen: Die Hallstattkultur (einführender Teil, Situlenkunst, Der Mensch im Leben und im Tod); Hallstattfunde in Oberösterreich; Hallstatt, der namengebende Fundort; Das prähistorische Salzbergwerk von Hallstatt; Die frühen Schmiede: Bronze gießer, Blech- und Eisenschmiede; Die Hügelgräber von Mitterkirchen.

Die Schau lief vom 18. September bis 31. Dezember, zählte 17.000 Besucher und erzielte in den belgischen und internationalen Medien ein ungeheuer positives Echo.

Manfred Pertlwieser
Dr. Vlasta Tovornik

Abteilung Römerzeit und Frühes Christentum

A u s s t e l l u n g e n : Abbau der Ausstellung "Oberösterreich - Grenzland des römischen Reiches" und Übersiedlung der Ausstellungsexponate sowie der restlichen Schausammlung nach Wegscheid.

Mithilfe beim Aufbau der Ausstellung "Antike Bronzen" des Kunsthistorischen Museums. Die Gefertigte führte im Rahmen der Sonntagsführungen durch diese Ausstellung.

Teilnahme an der Wissenschaftsmesse im Austriacenter in Wien, wobei der Tätigkeitsbereich der Abteilung Römerzeit und Frühes Christentum des O.Ö. Landesmuseums im Rahmen eines Präsentationsschwerpunktes Archäologie vorgestellt wurde.

Ab Oktober begann die Gefertigte mit der Konzipierung des Themas Ur- und Frühgeschichte des Mühlviertels für die O.Ö. Landesausstellung im Schloß Weinberg.

G r a b u n g e n : Vom 11.5.-2.6. fand in Micheldorf, KG. Mittermicheldorf, Parz. 189/2, eine Grabung statt, die durch die beabsichtigte Errichtung eines Einfamilienhauses in dieser archäologischen Fundzone notwendig wurde. Hierbei kamen 10 Gräber zutage, davon 3 Kindergräber. Einige davon hatten Beigaben. Eine Publikation seitens der Gefertigten im nächsten Jahrbuch ist beabsichtigt.

Vom 27.7.-13.8. wurde von der Abteilung in Hallstatt, Haus Janu, Hallstatt, eine Grabung durchgeführt. Hier war man bei Unterkellerungsarbeiten auf Mauerreste gestoßen und vermutete, die älteste Saline Hallstatts angetroffen zu haben. Diese Grabung wurde mit großzügigster Unterstützung seitens der Salinen AG., sowie des Museumsvereins Hallstatt und unter Mithilfe des Hausbesitzers, seiner Familie und einigen freiwilligen Helfern durchgeführt. Zwar konnte die älteste Saline nicht nachgewiesen werden, doch kamen eine Reihe von interessanten Gebäuderesten des Hochmittelalters und der frühen Neuzeit, sowie die Grundmauern der alten Amtsschmiede, die im 19. Jahrhundert aufgelassen wurde, zutage.

Die zwei ältesten Bauten sind: ein Gebäudeteil, der zum sogenannten Hof gehörte, dessen aufgehende Mauern abgetragen worden waren, dessen sorgfältig ausgeführtes zierliches Katzenkopfpflaster, das den Boden bildete, aber noch stellenweise erhalten war. Das zweite Gebäude wurde über diesem Hofgebäude errichtet, lag um einiges höher und bestand aus zwei Räumen, von denen der eine mit einem sorgfältig verlegten Steinplattenboden versehen war. Dieses Bauwerk war vermutlich schon ein altes Schmiedegebäude, das später vergrößert wurde zur alten Amtsschmiede, wobei wiederum die bestehenden Mauern abgetragen und der Boden etwas erhöht wurde. Die erste Erhöhung des Bodenniveaus steht vermutlich im Zusammenhang mit dem Ansteigen des Seespiegels und gibt einen Datierungshinweis. 1511 baute man nämlich die Steeger Klause, dadurch hob sich der Seespiegel um einen Meter.

Eine Publikation der Grabung samt Fundmaterial, Keramik und Schmiedeprodukte ist beabsichtigt.

S o n s t i g e s : Fundbergung eines urnenfelderzeitlichen Hortfundes in Sipbachzell, Wels-Land.

Die römische Keramik des Stadtmuseums in Eferding, wurde mit Bestimmungskärtchen versehen.

Dr. Schindler nahm im Rahmen eines Forschungsprojektes die frühe Appikenware im Landesmuseum auf.

Teilnahme am Symposium "Die Frühe Eisenzeit" in Salzburg, Teilnahme an einer Tagung des Bundesdenkmalamtes in Wien.

I n n e r e r D i e n s t : Das alte Inventarbuch der Abteilung wurde von der Gefertigten mit der Hand neu bis zur Inv.Nr. B 3.500 geschrieben, da es schon zu zerfallen drohte. Vom neu geschriebenen Inventar fertigten die Schreibkräfte Fr. Schachl und Frl. Viehböck maschinengeschriebene Kopien an.

P u b l i k a t i o n e n :

Ch. Schwanzar, In: Katalog der Wissenschaftsmesse 1987, 1987, Nr. dies., Die Ur- und Frühgeschichte des Mühlviertels, in: Das Mühlviertel - Natur, Kultur, Leben, Katalog zur O.Ö. Landesausstellung, Textbd. 1988, S. 239-284.

dies., Die Römer im Bezirk Gmunden, in: Bezirksbuch Gmunden, o.J. (noch nicht erschienen).

dies., Die Römerzeit und das Frühe Christentum in Oberösterreich, in: Rudolf Lehr, Landeschronik Oberösterreich, Wien, München 1987

dies., Schriftleitung des Jahrbuchs des O.Ö. Musealvereins, Bd. II, Berichte.

Dr. Christine Schwanzar

Abteilung Kunst- und Kulturgeschichte, Alte Kunst

A u s s t e l l u n g e n : Das Berichtsjahr 1987 war für die Abteilung besonders arbeitsintensiv und ab März vorwiegend den Vorbereitungen für die Ausstellung "Schmuck - Zeichen am Körper" gewidmet, deren Organisation zu einem großen Teil dem Unterfertigten oblag, der auch die zahlreichen Verhandlungen mit den Leihgebern sowie den Schriftverkehr führte. In mehreren persönlichen Gesprächen gelang es, für den gemeinsam mit Gerhard Knogler erarbeiteten historischen Teil die Zusicherung für eine ganze Reihe von Originalen zu erwirken, darunter so kostbare Objekte wie der Tiroler Erzherzogshut.

Gleichzeitig wurde für das Schloßmuseum eine kunstgeschichtliche Ergänzung der vom Kollegen Dr. Gunter Dimt konzipierten Mühlviertel-Ausstellung geplant. Die Vorbereitungen waren bereits sehr weit ge-

diehen, als die Entscheidung bekannt wurde, die Landesausstellung in Schloß Weinberg diesem Thema zu widmen. Ab Oktober fanden sodann fieberhafte Vorarbeiten für den Abschnitt "Mittelalterliche Plastik" der Landesausstellung statt. So wurde das Mühlviertel systematisch bereist und Objekte durchfotografiert, wobei einige landeskundlich interessante Neuentdeckungen zu verzeichnen waren, insbesondere in Privatbesitz. Leider konnten manche der für die Ausstellung im Schloßmuseum vorgesehenen und von den Besitzern zugesagten Objekte nicht für die Landesausstellung übernommen werden.

B r u c k n e r - G e d e n k s t ä t t e : Der Unterfertigte wurde von der Direktion und von der Abteilung Gebäude- und Hilfsdienst des Amtes der o.ö. Landesregierung beauftragt, ein Konzept für die Neugestaltung von Bruckners Geburtshaus zu erstellen, das in etwas reduzierter Form angenommen und zusammen mit Herrn Mag. Gerhard Schilcher und Handwerkern des O.Ö. Landesmuseums ausgeführt wird. Es sieht - in Absprache mit Hofrat Dr. Leopold Nowak - die Konzentration auf das musikwissenschaftlich Relevante vor.

In Hinblick auf die Neugestaltung wurden auch mehrere Objekte erworben, so ein Elfenbeinkreuz und ein Partezettel aus dem Nachlaß von Bruckners Schwester Rosalia. Von einer verkleinerten Kopie der Bruckner-Büste von Viktor Tilgner wurde mit Erlaubnis der Besitzer ein Abguß hergestellt. Außerdem wurde aus den Sammlungen das Porträt von Josef Büche (1893) sowie aus Privatbesitz der Dirigentenstab Anton Bruckners als Dauerleihgabe zur Verfügung gestellt. Die durch reiches Foto- und Diamaterial ergänzte Neugestaltung wird voraussichtlich Juli 1988 abgeschlossen sein. Ein ebenfalls neu erarbeiteter Führer durch die Gedenkstätte ist inzwischen erschienen.

S y m p o s i e n , G a s t v o r t r ä g e : Der Unterfertigte nahm auf Einladung der Ungarischen Akademie der Wissenschaften an einem Symposium über Kaiser Sigismund teil, das vom 8.-11.7. in der Burg in Budapest stattfand. Er beteiligte sich an zahlreichen Arbeitsgesprächen und hielt einen Vortrag zum Thema "Der Skulpturenfund von Buda und der Meister von Großlobming".

Am 5. und 6.10. fand in Wien ein Seminar über den frühen Realismus in Wien statt, in dessen Rahmen der Unterfertigte den Hauptvortrag hielt. Dieser wird 1988 unter dem Titel "Zur Herkunft und kunstgeschichtlichen Stellung des Znaimer Altars" in der Österreichischen Zeitschrift für Kunst und Denkmalpflege erscheinen.

Der Unterfertigte nahm ferner am 4. Österreichischen Kunsthistorikertag in Wien teil.

N e u e r w e r b u n g e n , L e i h g a b e n : Ein Linzer Sammler hat sich bereit erklärt, ein Tafelbild aus dem Umkreis des Andrea Mantegna dem O.Ö. Landesmuseum zu schenken. Das äußerst bemerkenswerte Bild bleibt jedoch einstweilen als Leihgabe des Landesmuseums in seiner Sammlung. Ebenfalls aus Linzer Privatbesitz wurde ein bedeutendes Kruzifix des 18. Jahrhunderts als Dauerleihgabe zur Verfügung gestellt.

Das Werk wird zur Zeit von Herrn Raffetseder von einer späteren Übermalung befreit.

D e p o t s : Im Kellerdepot des Schloßmuseums wurden ein Entfeuchter und verschiebbare Metallgitter zur Aufnahme der Gemälde installiert. Allerdings sind noch weitere Gitter nötig, um die Depotbilder ordnungsgemäß unterzubringen.

R e s t a u r i e r u n g e n : Das Bild "Anbetung der Könige", ein bedeutendes Werk von Gerard de Lairese, wurde von Rudolf Alber gereinigt und kleine Beschädigungen retuschiert. Ein großformatiges Hirtenstück von Rosa da Tivoli wird zur Zeit von Mag. Andreas Hofinger restauriert; die umfangreiche Arbeit wird erst 1988 abgeschlossen sein. Ebenfalls erst 1988 wird ein Tafelbild aus dem 14. Jahrhundert aus den Werkstätten des Bundesdenkmalamtes in Wien zurückgestellt werden können (Restaurator: Frau Mag. Darnhofer).

E n t l e h n u n g e n : Auch 1987 wurden wieder mehrere Ausstellungen mit Leihgaben beschickt. So war Wilhelm Zieglers "Rothenburger Patrizierfest" von 1538 in Rothenburg ob der Tauber und das Porträt Johannes Keplers in der Salzburger Landesausstellung zu sehen.

V e r ö f f e n t l i c h u n g e n : Schmuck - Zeichen am Körper (Kataloge des O.Ö. Landesmuseums, Neue Folge, Bd. 12), Linz 1987 (alle Beiträge ab S. 11); Buchbesprechung: Kunstgeschichte. Eine Einführung, in: Kunsthistoriker, Mitteilungen des Österreichischen Kunsthistorikerverbandes, Jg. III (1986), Nr. 3/4, S. 39 f.; weiters wurden mehrere Beiträge für das in London erscheinende Dictionary of Art verfaßt (genaue Angaben nach Erscheinen des Werkes).

Dr. Lothar Schultes

Abteilung Kunst- und Kulturgeschichte, Graphische Sammlungen

A u s s t e l l u n g e n : Im Berichtsjahr 1987 war der Unterfertigte für den Bereich der modernen Kunstausstellungen am Francisco Carolinum für folgende Ausstellungen tätig: "Zeichnung schmeckt Malerei", "Klaus Pinter", "Herbert Bayer", "Moderne mexikanische Malerei". Für den Zeichnung- und Malwettbewerb der Ausstellung "Partner Industrie" hat der Unterfertigte die Auswahl der Ausstellungsobjekte vorgenommen.

Folgende Ausstellungen wurden durch die Sammlungen der kunstgeschichtlichen Abteilung unterstützt: Kunstmuseum Bern, Der blaue Reiter; Universität Saarland, Ausstellung "Hexenwelt"; Niederösterreichische Landesausstellung "Das Zeitalter Franz Josefs"; Kunst- und Kulturzentrum Passau, "Alfred Kubin"; Historisches Museum der

Stadt Wien, Ausstellung "Bürgersinn und Aufbegehren" und Stadt Rosenheim "Die Welt des Biedermeier"; Wien Künstlerhaus "Biedermeier und Vormärz".

Restaurierungen: Dringend notwendige Restaurierungen wurden nach Maßgabe der vorhandenen Mittel an mehreren Bildern des 19. und 20. Jahrhunderts speziell im Hinblick auf die laufende Ausstellungstätigkeit vorgenommen. Zu erwähnen sind die Restaurierungen der Bilder Oskar Kokoschka, "Niederösterreichische Landschaft" aus der Sammlung Univ.-Prof. DDr.hc. Kastner und Hans Makart "Amalie am Klavier", das im Bereich des Bundesdenkmalamtes Wien einer eingehenden chemischen und mikroskopischen Untersuchung, sowie Reinigungsproben, unterzogen wurde. Ein Ergebnis über vorzunehmende teilweise Abdeckungen steht bisher noch aus.

Gutachten: Für die Landeskuranstalten Bad Ischl wurde über Auftrag der Landesregierung ein schriftliches Gutachten über Zustand und Versicherungswert von Bildbeständen aus dem 19. Jahrhundert erstellt.

Ausleihen: Für die Büros aus dem Bereich der Landesregierung wurden eine Anzahl Bilder aus dem Bereich des Landesmuseums als Raumschmuck überlassen. Nur ein Bild aus dem Bereich der Tierärztekammer wurde an das Landesmuseum zurückerstattet.

Führungen: Außer den am Wochenende üblichen Führungen, die in thematischen Zyklen abgehalten wurden, konnten auch zahlreiche Führungen im Francisco Carolinum und seinen dortigen laufenden Ausstellungen für die verschiedensten Interessengruppen durchgeführt werden. Eine topographische Zusammenstellung von Ansichten des Ortes Grein konnte aus den Beständen der Ortsansichtensammlung unterstützt werden.

Fotografien: Auch im Jahr 1987 wurden vielfache in- und ausländische Foto und wissenschaftliche Anfragen zu Einzelkünstlern oder Künstlergruppen ausführlich behandelt.

Für den im vorhergehenden Museumsbericht angeführten Altar aus dem Bereich der Landeskrankenanstalten Bad Ischl, der an das Landesmuseum übergeben wurde, konnte von der Diözese Linz eine Zusage zur Ausstattung des Altares mit Figuren erreicht werden.

Eröffnungen: Zu den bereits im vorhergehenden Jahresbericht angeführter Eröffnungen ist noch die Ausstellung Gerlinde Seyfried, Traunkirchen anzufügen.

Wissenschaftliche Vorträge: Für die Teilnehmer einer wissenschaftlichen Vortragsreihe wurde im Bereich der Volkshochschule Linz eine Analyse unter dem Generalaspekt des Jugendstils in Wien, München und Paris gehalten.

P e r s o n e l l e s : Für den Bereich der Graphischen Sammlungen wurde ab September 1987 Herr Helge Weber dienstlich zugeteilt. Herr Weber ist hier mit der Ordnung der Graphischen Sammlung, der Mithilfe in der Ausstellungsorganisation, wie auch für Arbeiten im Bereich der Direktion tätig.

Neben der Verfolgung der laufenden Ausstellungen in Museen und Galerien in Linz hat der Unterfertigte auch weitere Ausstellungen im In- und Ausland besucht, den internationalen Kunstmarkt verfolgt und überprüft und gegebenenfalls der Direktion mitgeteilt.

Aus dieser persönlichen Anschauung, aber auch aus dem Pressespiegel, wurde die nationale und internationale Ausstellungstätigkeit regelmäßig verfolgt.

A n k ä u f e u n d E r w e r b u n g e n : Die Ankäufe und Schenkungen aus dem Jahre 1987 sind bereits im vorgehenden Jahrbuch des Oberösterreichischen Musealvereines, Band 132, 1987, S. 27-31 aufgeführt. Es sind dies 12 Skulpturen, 14 Gemälde, 64 Handzeichnungen und 5 Druckgraphiken.

Aus der Auflösung der Galerie Grüner, Klosterstraße in Linz, konnte die gesonderte Sammlung oberösterreichischer Malerei und Zeichnung mit finanzieller Unterstützung von Herrn Landeshauptmann Dr. Ratzenböck für das O.Ö. Landesmuseum angekauft werden. Es sind dies 320 Objekte, die die Gesamtstruktur der Entwicklung der Malerei und Graphik Oberösterreichs der 70-er und 80-er Jahre beinhaltet.

Dr. Erich R. Heller

Abteilung Kunst- und Kulturgeschichte, Kunstgewerbe

Die provisorische Beschriftung der kunstgewerblichen Sammlung wurde fertiggestellt. Im Zusammenhang damit konnte eine Revision der im Linzer Schloß ausgestellten kunstgewerblichen Objekte des O.Ö. Landesmuseums durchgeführt werden.

Folgende Gegenstände wurden neu erworben:

- K 1581 Günther Praschak, Schale, Keramik, Linz 1983, angekauft
- J 650 - J 654 Johann Loetz Witwe, Stäbe, Griffe, Fließe, Glas, Klostermühle um 1900, angekauft
- C 3300 Repetiergewehr, Mannlicher 1888, Geschenk Ing. Fritz Heiserer, Linz
- C 3301 Extracorpsgewehr, Wenzel 1867, Geschenk Ing. Fritz Heiserer, Linz
- C 3302 Gendarmeriegewehr (Dragonergewehr), 1840, Geschenk Ing. Fritz Heiserer, Linz
- C 3303 Wachcorpsgewehr, Modell 1850, Geschenk Ing. Fritz Heiserer, Linz
- C 3304 Gewehr, Modell 1891/1930, Geschenk Ing. Fritz Heiserer, Linz

- Mö 355 Christian Natschläger, Modell des Francisco Carolinum, Linz 1987, angekauft
- Go 767 Trachtenknopf, Silber, um 1900, Geschenk Dr. Helmut Czerny, Graz
- Go 768 Döschen, Silber, Wien nach 1922, Geschenk Dr. H. Czerny, Graz
- Go 769 Bleistifthalter, Silber, um 1900, Geschenk Dr. H. Czerny, Graz
- Go 770, 771 Messer, Silber, 19. Jh., Geschenk Dr. Helmut Czerny, Graz
- Go 772-777 Löffel, Silber, Österreich 1753, Geschenk Dr. Helmut Czerny, Graz
- P 419 Josef Hoffmann, Deckelschale, Porzellan, Wien um 1925, angekauft
- T 413 Fächer, Wien 1894, Geschenk Annemarie Wehrhan, Linz
- C 3326 Verschuß für Gewehr, 1891, angekauft
- C 3327-3329 Patronenkartons, 1917, angekauft
- C 3330 Maschinenpistole, Spanien um 1930, angekauft
- Go 795 Stab, Narwalzahn, 1706, von der geologischen Sammlung übernommen
- Mö 356-358 3 Altäre des Landeskrankenhauses Bad Ischl, 1866, Geschenk des Landeskrankenhauses Bad Ischl
- Mö 359 Kanzel der Stadtpfarrkirche Freistadt, 3.V.19.Jh., Geschenk der Stadtpfarrkirche (Altbestand)
- C 3335 Infanteriegewehr, Schweiz 1891, angekauft
- C 3336 Infanteriegewehr, USA 1917, angekauft
- C 3337 Infanteriegewehr, Großbritannien, Empire, angekauft
- C 3338 Maschinenpistole, Deutschland 1940, Geschenk Bezirksgericht Enns
- C 3339 Lafette für Maschinengewehr, Österreich 1912, Geschenk Bezirksgericht Enns
- E 460 Schmuckgarnitur, 1.V.19.Jh., Gußeisen, Geschenk Attlee Fossel, Linz

P u b l i k a t i o n e n : Brigitte Wied, Die Skizzenbücher Alfred Kubins in der Graphischen Sammlung des Oberösterreichischen Landesmuseums, Kunstjahrbuch der Stadt Linz 1987. - Brigitte Heinzl, Die Textil- und Ledersammlung der kunsthistorischen Abteilung des O.Ö. Landesmuseums in Linz, Jahrbuch des Oberösterreichischen Musealvereines 132/1, Linz 1987.

Dr. Brigitte Wied

Heereskundliche Abteilung

Die provisorische Beschriftung der heereskundlichen Sammlung wurde abgeschlossen und gleichzeitig eine Revision der im Linzer Schloß ausgestellten heereskundlichen Gegenstände des O.Ö. Landesmuseums durchgeführt.

Folgende Objekte wurden nachinventarisiert:

- M 1216 Gerhard Hirnschrodt, Diorama der Truppeneinrückung zu Beginn des 1. Weltkrieges in Linz, um 1965
- M 1217 K. Franke, Diorama aus dem O.Ö. Bauernkrieg vor dem Landhaus Linz, Reutlingen, um 1965
- M 1218 K. Franke, Diorama aus dem O.Ö. Bauernkrieg vor dem Schloß in Linz, Reutlingen um 1965
- M 1219 2 Fahnen des Radetzky Veteranen- und Kriegervereines Linz, um 1870
- M' 1220 Quirin Mark, Schlacht von Wanzenau, Stich, Wien 1793
- M 1221 Quirin Mark, Feldwebel Massel, Stich, Wien 1793
- M 1222 Quirin Mark, Schlacht von Bellheim, Stich, Wien 1792
- M 1223 Kaiser Franz Josef I. am Linzer Bahnhof am 30.7.1914, Öl, Leinwand, um 1920
- M 1224 Bataillonsfahne Sardinien-Piemont, Geschenk des Hessenbundes 1985?
- M 1225 Büste Feldmarschalleutnant Schiesser von Reifegg, Gips, Geschenk des Hessenbundes 1985?
- M 1226 Büste Gustav Mahr, Bronze, Geschenk des Hessenbundes 1985?
- M 1227 Rosenkranz aus Kugeln, Geschenk des Hessenbundes 1985?
- M 1228 Uniform des Oberst August von Ontl vom Hessenregiment, um 1917, Geschenk des Hessenbundes 1985?
- M 1229 - M 1231 Uniformröcke, Österreich, 2. Hälfte 19. Jahrhundert, Altbestand
- M 1232 - M 1237 Uniformen, Österreich, 1. Hälfte 20. Jahrhundert, 1975 erworben
- M 1238 - M 1319 Fotos des Hessenregimentes, Geschenk des Hessenbundes Linz 1985
- M 1320 - M 1364 Fotos des Landwehrinfanterieregimentes Nr. 2, Geschenk des Zweierschützenmuseums
- M 1365 Foto 2. Weltkrieg, Geschenk Oberst von Büнау IR 133
- M 1366, 1367 Fotos 1. Weltkrieg
- M 1368 - M 1372 Fotos 2. Weltkrieg, Geschenk Hugo Estermann 1980?
- M 1373 - M 1376 Uniformbilder, Aquarell, Anfang 19. Jh., Geschenk des Hessenbundes 1985?
- M 1377 Karl Hayd, militärische Waldszene, 1916, Geschenk des Hessenbundes 1985
- M 1378 Karl Hayd, bayrische Feldjäger in Campo Longo, Geschenk des Hessenbundes 1985
- M 1379 Karl Hayd, italienischer Angriff auf Pioverna, 1916, Geschenk des Hessenbundes 1985
- M 1382 Fahne des Landwehrinfanterieregimentes Nr. 2, Geschenk des Zweierschützenmuseums
- M 1383 Platte für die Gefallenen des Februaraufstandes 1934, Altbestand
- M 1384 Soldat des 1. Weltkrieges, Öl, Altbestand
- M 1385 - M 1386 Fotos und Karten von der italienischen Front des 1. Weltkrieges, Neuanfertigung für das Heeresmuseum in Schloß Ebelsberg

- M 1387 - M 1428 Schärpen von Veteranen, Krieger- und Bürgercorps-Ver-einen, aus der Textilsammlung übernommen
- M 1429 Fahne des Jägerbataillons Nr. 2 (Heimwehrfahne), 1929, aus der Textilsammlung übernommen
- M 1430 Bruststern des Ordens eines Ritters 2. Klasse des Bathordens, Wien, 2. Hälfte 18. Jh., aus der Textilsammlung übernommen
- M 1431 - M 1522 Landkarten, von Kriegsschauplätzen, lt. vorhandener Liste
- M 1523 - M 1637 Plakate aus dem 1. Weltkrieg, lt. vorhandener Liste
- M 1638 - M 1644 Militärzeitungen, 1914-1937, lt. vorhandener Liste
- M 1645 - M 1661 Fotografische Panoramen des italienischen Kriegsschau-platzes des 1. Weltkrieges, lt. vorhandener Liste
- M 1662 4 Kisten Nachlaß von Feldmarschalleutnant Josef Dobretsberger und Leutnant Estermann, Geschenk Kommerzialrat Hugo Estermann vom 5. März 1980, der Bestand wurde uninventarisiert eingeord-net und ist nicht mehr rekonstruierbar.

Dr. Brigitte Wied

Abteilung Volkskunde

Der Bericht erfolgt im nächsten Jahr.

Münz- und Medallensammlung

I n n e r e r D i e n s t

**I n v e n t a r i s i e r u n g u n d M a t e r i a l b e a r -
b e i t u n g :** Die Inventarisierung der O.Ö. Ortsmedaillen und allge-meinen Medaillen wurde bei den Neuzugängen der Jahre 1986 und 1987 bis NO 1913 bzw. N 3252 weitergeführt. Der Sammlungsbestand O.Ö. Wander-tagsmedaillen wurde ebenfalls erweitert und bis NW 552 fortgesetzt. Die in der numismatischen Handbibliothek im Sammlungsraum einlaufen- den Bücher und Zeitschriften wurden in den Schlagwortkatalog einge- tragen, die für die oberösterreichische Numismatik wichtigen Aufsätze in Zeitschriften verkartet. Für die im Jahre 1986 von der Leiterin der Abteilung Römerzeit gestalteten und konzipierten Ausstellung "Oberöster- reich - Grenzland des römischen Reiches" wurde eine Fundkartei (nach Orten) römischer Funde angelegt. Die in der Ausstellung präsentierten römischen Münzfunde von Krempelstein und Windischgarsten wurden bestimmt.

N e u z u g ä n g e

Im Jahre 1986 waren 142 Neuzugänge an Münzen und Medaillen zu ver- zeichnen, 1987 waren es 189 Stück.

A u s s t e l l u n g e n

Neben der Bereitstellung und Darbietung der beiden genannten römi-

schen Münzfunde in der Sonderausstellung "Oberösterreich - Grenzland des römischen Reiches" wurde im 2. Stock des Schloßmuseums Raum 1 erstmals seit Bestehen des Schloßmuseums ein kleines "Münzkabinett" eingerichtet. Als Ergänzung der Sonderausstellung "Oberösterreich - Grenzland des römischen Reiches" wurde eine kleine Schau zum Thema "Römerinnen im Münzportrait" zusammengestellt. Im Frühsommer 1987 wurde für die ursprünglich im Schloß geplante "Mühlviertelausstellung" das Münzkabinett unter diesem Thema neu gestaltet. Münzfunde, Notgeld aus dem Mühlviertel und Prägungen Mühlviertler Münzherren wurden vorgestellt.

V e r ö f f e n t l i c h u n g e n :

Dimt, H.: Antike Münzfunde aus Oberösterreich. In: Katalog zur Sonderausstellung "Oberösterreich - Grenzland des römischen Reiches", Linz 1986, S. 42-50.

dies.: Ein Oberösterreicher im letzten Türkenkrieg. Jb.d.O.Ö.Mus.-Ver., Bd. 131/1, Linz 1986, S. 69-73.

dies.: "Haus- und Schutzbrief" aus der Schloßkapelle Weinberg. Jb. d.O.Ö.Mus.-Ver., Bd. 132/1, Linz 1987, S. 73-80.

Dr. Heidelinde Dimt

Numismatische Arbeitsgemeinschaft

Im Jahre 1987 wurden 5 Arbeitssitzungen und 4 Vorträge abgehalten, wobei erstmals der Direktor des Münzkabinetts Wien, Dr. Helmut Jungwirth, als Referent gewonnen werden konnte:

2.3.: Dr. Helmut Jungwirth: Vom Guldiner zum Taler.

15.6.: Peter Hauser: Einführungsvortrag zur N.Ö. Landesausstellung "Franz Joseph I.", 2. Teil, im Schloß Grafenegg.

5.10.: Fritz Hippmann: Das erfolgreichste Kidnapping.

9.11.: Dipl.-Ing. Leopold Guttenbrunner: Urkunden - Signetten ob und unter der Enns.

Zwei numismatische Vorträge wurden von der numismatischen Abteilung der RZK-Bank Linz gemeinsam mit dem O.Ö. Landesmuseum veranstaltet. Als Vortragender konnte Dr. Paul Arnold, Direktor des Münzkabinetts der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden, gewonnen werden. Am 13.11. sprach Dir. Arnold in der RZK-Bank über "Die Münzen und Medaillen auf das sächsische Reichsvikariat" und am 16.11. im Festsaal des O.Ö. Landesmuseums über "Das Dresdner Münzkabinett und seine numismatische Besonderheiten".

Der Jahresausflug führte zur N.Ö. Landesausstellung auf Schloß Grafenegg und nach Klein Wetzdorf mit dem Heldenberg, der Begräbnisstätte Feldmarschalls Graf Radetzky. Diesem wurde auch die Erinnerungsmedaille gewidmet, die sein Bildnis auf der Aversseite trägt, Vorbild war die Medaille von Joh. M. Scharff vom Jahre 1848/49.

Allen Mitgliedern der Arbeitsgemeinschaft und insbesondere dem Obmann Kons. Peter Hauser sei für die Mitarbeit bzw. Planung und Durchführung der Veranstaltungen herzlichst gedankt.

Dr. Heidelinde Dimt

Abteilung „Vorschulkinder im Museum“

Von Jänner bis Dezember 1986 beteiligten sich 2.841 Kinder und 411 Erwachsene an 184 Führungen, die von der Berichterstatterin und der ausgebildeten Kindergärtnerin Roswitha Weber gestaltet wurden. Von Jänner bis Dezember 1987 nahmen 3.885 Kinder und 591 Begleitpersonen an 257 Führungen teil, die auf Grund der Arbeitsüberlastung der Berichterstatterin von Frau Roswitha Weber und der Museumsmitarbeiterin Karin Traxler allein durchgeführt wurden. Neben den jährlich wiederkehrenden, von den Kindern und Kindergärtnerinnen gewünschten Themen wie die barocke Plastik des hl. Martin und die Krippenausstellung wurden noch folgende Themen angeboten und von den Kindergärtnerinnen gerne angenommen. Hannibal - Personenwaggon der Pferdeeisenbahn Linz-Budweis, Ungarn - wir lernen unser Nachbarland kennen, Der Linzer Kasperl - wir basteln eine Stabpuppe, Alte Liebesbriefe - wir basteln einen Papierfaltschnitt. Im 1. Halbjahr 1987 wurde neben den vom Jahre 1986 übernommenen Themen auch die entomologische Ausstellung "Bienen und Wespen - bestechende Vielfalt" in das Führungsprogramm integriert. Zahlreiche Führungen im Haus Museumstr. 14 sind Zeugnis für das besondere Interesse an Themen der Natur. Von Oktober 1987 bis Anfang Mai 1988 wurden die im Zeichen der Landesausstellung stehenden Sonderausstellungen der Volkskunde-Abteilung "Alois Gierlinger - ein Scherenschnittkünstler aus dem Mühlviertel" und "Hinterglasbilder aus Sandl" in das Kinderprogramm aufgenommen. Das Malen eines Hinterglasbildes als Weihnachtsgeschenk war besonders beliebt und wurde von zahlreichen Kindern besucht.

Dr. Heidelinde Dimt

Zoll- und finanzgeschichtliche Sammlung

I n n e r e r D i e n s t

Hofrat Dr. Karl Wimmer bearbeitet in mustergültiger Weise alle Neuzugänge, ihm sind auch die durch seine guten Kontakte zu deutschen und österreichischen Zollbehörden eingelangten Spenden zu verdanken.

N e u z u g ä n g e

Für das Berichtsjahr 1987 ist ein Zuwachs von 22 Inventar-Nummern zu verzeichnen, der in erster Linie durch Spenden erfolgt ist. Folgenden Spender ist die Zoll- und Finanzgeschichtliche Sammlung zu besonderem Dank verpflichtet:

Adolf Füreder-Kitzmüller (Linz), Arthur Prunner von Prunnberg (Linz), Finanzkasse des Finanzamtes Urfahr, Frau Weilguny (Linz), Grenzreferat der Finanzlandesdirektor für Oberösterreich, Autobahnzollamt (Suben), Siegfried Repnik (Linz), Albert Gmeiner (Braunau).

A u s s t e l l u n g

Für die Einrichtung eines Zollmuseums in Wegscheid/Bayern wurden 20 Objekte aus der Zoll- und Finanzgeschichtlichen Sammlung von Hofrat Dr. Wimmer ausgesucht und mit der nötigen Beschriftung versehen. Die Eröffnung erfolgte im Beisein Hofrat Wimmers im September 1987.

Dr. Heidelinde Dimt

Abteilung Zoologie

V e r t e b r a t e n

A l l g e m e i n e s : An Neuzugängen sind im Jahr 1987 140 Spenden von Tottieren oder Teilen davon sowie Gelegen zu verzeichnen. Angekauft wurden 2 Fischpräparate und die Sammlung Erlinger (286 Einzelposten). Das Berichtsjahr verlief "ereignisreich" mit der Einrichtung und Durchführung der Sonderausstellung "Wasservögel - Ökologie als Abenteuer", den Planungen und Vorbereitungen für die Landesausstellung 1988 und der Planung für die Übersiedlung der biologischen Abteilungen in das ehemalige Blindenheim in Linz-Urfahr.

Dank der Vorbereitungsarbeiten 1986 und dem Einsatz der Mitarbeiter am O.Ö. Landesmuseum konnte die Sonderausstellung "Wasservögel - Ökologie als Abenteuer" plangemäß am 19.2. eröffnet werden. Die Präparation und Restaurierung der Ausstellungspräparate lag in den Händen von E. Nagengast und B. Stolz, die Gestaltung führte W. Pertlwieser in bewährter einfühlsamer Weise durch. In Zusammenarbeit mit Dr. B. Gruber, Ing. E. Kabaus, H.P. Ziegler und Mag. M. Haider wurde auch eine Tondiaschau vorbereitet. Für das Zustandekommen des Kataloges, der 157 Seiten mit 19 Fachbeiträgen umfaßt, sei allen Mitarbeitern herzlich gedankt, ebenso für die Bereitschaft der Leihgeber ihre Objekte zur Verfügung zu stellen. Die Ausstellung wurde von Herrn Landeshauptmannstellvertreter Hofrat G. Possart eröffnet, Dr. F. Böck, Univ. Wien, hielt eine Festansprache. Rundfunk, Fernsehen und Printmedien würdigten die Ausstellung durch reges Interesse. Dank der entgegenkommenden Mithilfe von Prof. Mag. F. Matscheko, Pädagogische Akademie des Bundes Linz, konnten pädagogisch aufbereitete Arbeitsunterlagen für Schüler erstellt werden. Die Ausstellung wurde gut besucht und lief bis 4.5. Daraufhin wurde sie als Wanderausstellung angeboten. Als Begleitveranstaltung wurde vom 28. bis 29.3. am O.Ö. Landesmuseum eine Fachtagung "Die Zukunft der Wasservogelzählungen in Österreich" unter dem Vorsitz des Unterzeichneten abgehalten. Teilnehmer aus 6 Bundesländern nahmen daran teil und legten im Rahmen der Österreichischen Gesellschaft für Vogelkunde ein Programm für die nächste Zukunft fest.

Ende September 1987 wurde überraschend durch eine Planungsänderung die Mitarbeit an der O.Ö. Landesausstellung 1988 "Das Mühlviertel. Natur - Kultur - Leben" aktuell. Durch die kurze Vorbereitungszeit von 8 Monaten wurden ab diesem Zeitpunkt fast alle Aktivitäten der Sammlung Wirbeltiere durch diese Landesausstellung gebunden. Gemeinsam mit Doz. Dr. F. Speta und Mag. F. Gusenleitner wurden Konzepte für Ausstellung und Katalog erstellt. Bis Weihnachten lieferte der Unterzeichnete drei Manuskripte und organisierte alle weiteren Vorarbeiten den Bereich der Wirbeltiere betreffend inklusive der Planung einer grenzüberschreitenden Fachtagung mit dem Titel "Die Wirbeltiere der Böhmisches Masse".

Gleichzeitig wurden Nutzungs- und Einrichtungsvorschläge für die Übersiedlung der biologischen Sammlungen in das landeseigene ehemalige Blindenheim in Linz-Urfahr ausgearbeitet. Aus der Ausstellungsvorberei-

tung und der Übersiedlungsplanung entstand eine sehr enge Zusammenarbeit zwischen den biologischen Abteilungen.

In Zusammenhang mit der "Wasservogelausstellung" wurden Dienstreisen nach Wien, Jagdmuseum Hohenbrunn, Wildpark Hochkreuth und Konrad Lorenz Institut Grünau durchgeführt. Mit beiden Präparatoren konnte am 22.6. die Sonderausstellung "Tierpräparation" am Tiroler Landesmuseum in Innsbruck besichtigt werden. Aufgrund von Leihgaben des O.Ö. Landesmuseums führte eine Dienstreise zu einer Naturschutzausstellung in Schwarzenberg. Die angekaufte Sammlung von G. Erlinger wurde von St. Peter/Hart an das O.Ö. Landesmuseum transportiert.

Durch das umfangreiche Ausstellungsprogramm konnten mit Ausnahme von Neuzugängen keine Ordnungsarbeiten an der Sammlung durchgeführt werden.

Das Inventarbuch umfaßt 1987 allerdings 430 Eintragungen aufgrund der Sammlung Erlinger. Das ist der umfangreichste jährliche Zuwachs an Präparaten seit 1955. Die Archivierung von Informationen und Literatur wurde laufend fortgeführt. Für Institute, Dienststellen, Schulen und Privatpersonen im In- und Ausland waren Informationen auszuarbeiten und Determinationen durchzuführen. Insbesondere sei hingewiesen auf eine Zusammenstellung der ornithologisch bedeutenden Gebiete in Oberösterreich für den Internationalen Rat für Vogelschutz.

Auch die Organisation der Wasservogelzählungen in Österreich im Rahmen der Österreichischen Gesellschaft für Vogelkunde wurde gemeinsam mit Dr. F. Böck, Wien, weitergeführt.

1987 fanden 17 Arbeitsabende der ornithologischen Arbeitsgemeinschaft am O.Ö. Landesmuseum statt, die entsprechend betreut wurden.

Daten aus der Sammlung Wirbeltiere fanden Niederschlag in Arbeiten von:

KAINZNER, F.: G. Wieninger. Ein Leben für die Landwirtschaft. Diss. 1986, Univ. Wien, 221 S.

MARTYS, M. & P. WINKLER: Ein Gänsegeier (*Gyps fulvus*) im Almtal (Oberösterreich). *Egretta* 1987, 30/1, S. 38.

SCHRATTER, H.: Nordische Schafstelze (*Motacilla flava thunbergi*) an der Enns. Arbeitsbericht 1986. Ver. Ökol. Umweltforschung, S. 41-42.

SCHRATTER, D. & J. EISNER: Nachweise der Weißbartseeschwalbe *Chlidonias hybrida* in Oberösterreich. *Anz. orn. Ges. Bayern* 1986, 25, S. 241-242.

SPITZENBERGER, F.: Die Nordfledermaus (*Eptesicus nilssoni* KEYSERLING & BLASIUS, 1839) in Österreich. *Mammalia austriaca* 10 (Mammalia, Chiroptera). *Ann. Naturhist. Mus. Wien* 1986, 87 B, S. 117-130.

Katalog "Wasservogel - Ökologie als Abenteuer". O.Ö. Landesmuseum, Linz 1987, Neue Folge Nr. 8.

Weiters wurde das O.Ö. Landesmuseum als einzige Institution in Oberösterreich in das Adressenverzeichnis des ersten deutschsprachigen Ornithologen Kalenders 1988 (Aula Verlag Wiesbaden) aufgenommen.

P e r s o n e l l e s : Frau E. Wagner befand sich seit 1.7. im

Krankenstand. Ab 1.11. wurde FrI. I. Pichler als Schreibkraft ganztägig zugeteilt.

E n t l e h n u n g e n : Für Studienzwecke wurden Präparate an die HBLA Kunstgewerbe Linz entlehnt. Weitere Entlehnungen gingen an die Forschungsgemeinschaft Wilhelminenberg, Wien (ORF-Sendung), die Österr. Naturschutzjugend Haslach (Ausstellung Schwarzenberg) und an das Tour-otel Linz.

P r ä p a r a t o r i u m : Aus den Neueingängen des Jahres wurden 14 Stopfpräparate, 5 Gefriertrockenpräparate, 95 Bälge, 33 Schädel und 1 Mumie hergestellt. Die Präparatoren waren weiters mit der Sonderausstellung "Wasservogel" und mit Restaurierungs- und Vorbereitungsarbeiten für die Landesausstellung beschäftigt.

Auf Einladung von Dipl.-Ing. Janisch konnten am 6.4. anlässlich einer Elektrofischung im Kraftwerk Wallsee Fische für das O.Ö. Landesmuseum geborgen werden.

Fehlende Begasungsmöglichkeiten gegen Schädlingsbefall gefährden nach wie vor die Sicherheit von Sammlungsteilen.

Ein Zwischenfall, der sich durch Ausrinnen von Konservierungsflüssigkeit (Formol-Pyridinlösung) am 3.12. ereignete, verlief ohne daß Personen Schaden davontrugen. Es führte jedoch vor Augen, daß die Durchführung von Vorschriften und Verhaltensregeln zur Sicherheit am Arbeitsplatz und im Umgang mit Chemikalien verbessert werden müssen.

T a g u n g e n :

- 7.3.: Jahrestreffen der O.Ö. ornithologischen Arbeitsgemeinschaft am O.Ö. Landesmuseum in Linz.
- 28., 29.3.: Fachtagung "Die Zukunft der Wasservogelzählungen in Österreich". O.Ö. Landesmuseum Linz.
- 28.-30.5.: Jahrestagung der Österreichischen Gesellschaft für Vogelkunde in Krems.
- 17.10.: Anwendung von Personalcomputer in der Ornithologie. Landesmuseum Joanneum Graz.
- 7.11.: Sitzung des wissenschaftlichen Beirates der Österreichischen Gesellschaft für Vogelkunde in Salzburg.

V o t r ä g e :

- 7.3.: Situation der Wasservogelzählungen in Österreich. Linz.
- 28.3.: Situation der Wasservogelzählungen in Österreich. Linz.
- 1.4.: Wasservogelzählungen in Österreich - Analysen und Pläne. Naturhistorisches Museum Wien.
- 29.5.: Wasservogelzählungen in Österreich - Situation und Pläne. Tagung Krems.

Beiträge zu Sendungen im Rundfunk und Fernsehen über folgende Themen: Sonderausstellung "Wasservogel", Winterfütterung, Höckerschwäne, Ratten.

V e r ö f f e n t l i c h u n g e n :

AUBRECHT, G., 1987: Wasservogel und Feuchtgebiete. Katalog Wasservogel - Ökologie als Abenteuer des O.Ö. Landesmuseums, Neue Folge Nr. 8, 11-20.

- AUBRECHT, G., 1987: International bedeutende Feuchtgebiete für Wasservögel. Katalog des O.Ö. Landesmuseums, Neue Folge Nr. 8, 21-26.
- AUBRECHT, G., 1987: Die Donau-March-Auen - Lebensraum für Wasservögel von internationaler Bedeutung. Katalog des O.Ö. Landesmuseums, Neue Folge Nr. 8, 33-36.
- AUBRECHT, G., 1987: Die Innstauseen (Oberösterreich, Bayern) als Lebensraum für Wasservögel von internationaler Bedeutung. Katalog des O.Ö. Landesmuseums, Neue Folge Nr. 8, 37-42.
- AUBRECHT, G., 1987: Wasservögel im Jahresablauf: Brutzeit - Zugzeit - Überwinterung. Katalog des O.Ö. Landesmuseums, Neue Folge Nr. 8, 49-53.
- AUBRECHT, G., 1987: Wasservogelforschung in Österreich. Katalog des O.Ö. Landesmuseums, Neue Folge Nr. 8, 99-107.
- AUBRECHT, G., 1987: Zur Ökologie von Wasservögeln. Katalog des O.Ö. Landesmuseums, Neue Folge Nr. 8, 115-123.
- AUBRECHT, G., 1987: Die Jagd auf Wasservögel. Katalog des O.Ö. Landesmuseums, Neue Folge Nr. 8, 125-131.
- AUBRECHT, G., 1987: Schutz und Management von Feuchtgebieten für Wasservögel. Katalog des O.Ö. Landesmuseums, Neue Folge Nr. 8, 133-137.
- AUBRECHT, G., 1987: Wasservögel als "Wirtschaftsfaktor" - ausgewählte Beispiele. Katalog des O.Ö. Landesmuseums, Neue Folge Nr. 8, 145-149.
- AUBRECHT, G., 1987: Die Sammlung Zoologie/Wirbeltiere im O.Ö. Landesmuseum. Oberösterreich 37,3, 3-7.
- AUBRECHT, G., 1987: Abteilung Zoologie. Vertebraten. Jahrbuch des Oberösterreichischen Musealvereines, Gesellschaft für Landeskunde, II. Bericht, 132. Band, 38-42.
- AUBRECHT, G., 1987: Besprechung: Gerald M a y e r : Atlas der Brutvögel Oberösterreichs - Natur- und Landschaftsschutz, Band 7, herausgeg. von Vogelschutzstation Steyregg, S 189,--, mit 163 Verbreitungskarten, Linz. Jahrbuch des O.Ö. Musealvereines, I. Abh., 132. Band, 241-242.
- AUBRECHT, G. & F. BÖCK, 1987: Überwinternde Wasservögel in Österreich. Katalog des O.Ö. Landesmuseums, Neue Folge Nr. 8, 83-98.

P e r s ö n l i c h e s : Der Unterzeichnete wurde nach einer Unterbrechung wieder in den Oberösterreichischen Naturschutzbeirat der o.ö. Landesregierung aufgenommen.

N e u z u g ä n g e : Dank der Bereitschaft von G. Erlinger (St. Peter/Hart), einem der bekanntesten und aktivsten Ornithologen in Oberösterreich, konnte dessen Vogel- und Säugetiersammlung vom O.Ö. Landesmuseum angekauft werden. Sie besteht aus 3 Bälgen, 83 Stopfpräparaten, 256 Eiern und 29 Nestern von folgenden Arten: (P = Präparat, B = Balg, E = Ei, N = Nest) Haubentaucher (B,E), Kormoran (P), Graureiher (P,E), Seidenreiher ?(E), Nachtreiher (P,E), Zwergdommel (P,E), Weißstorch (E), Höckerschwan (E), Stockente (E), Krickente (B,E), Schnatterente (E), Löffelente (E), Kolbenente (E), Tafelente (E), Reiherente (E), Zwergsäger (B), Gänsesäger (P), Roter Milan (E), Sperber (P,E), Mäusebussard (E), Rohrweihe (E), Wanderfalke (E), Baumfalke

(E), Turmfalke (E), Schneehuhn (P), Haselhuhn (E), Steinhuhn (E), Chukarhuhn (P,E), Rebhuhn (P,E), Wachtel (P,E), Fasan (E), Wasser-
 ralle (E), Wachtelkönig (P), Teichhuhn (P,E), Bläshuhn (P,E), Kiebitz
 (P,E), Flußregenpfeifer (E), Großer Brachvogel (P,E), Uferschnepfe
 (E), Waldwasserläufer (P), Bekassine (E), Waldschnepfe (P), Kampflä-
 ufer (P,E), Säbelschnäbler (E), Schmarotzerraubmöwe (P), Sturmmöwe (E),
 Lachmöwe (P,E), Flußseeschwalbe (E), Ringeltaube (E), Turteltaube
 (P), Türkentaube (E), Kuckuck (P,E), Schleiereule (E), Waldkauz (P,E),
 Waldohreule (E), Rauhfußkauz (E), Steinkauz (E), Sperlingskauz (P),
 Mauersegler (P), Eisvogel (P,E), Schwarzspecht (P), Buntspecht (P),
 Grünspecht (P), Feldlerche (P), Uferschwalbe (E), Mehlschwalbe (E),
 Rauchschwalbe (P,E), Pirol (N), Rabenkrähe (E); Dohle (E), Eichelhä-
 her (E), Elster (E), Kohlmeise (E); Blaumeise (P, E), Tannenmeise
 (P,E), Haubenmeise (P,E), Sumpfmeise (E), Schwanzmeise (E), Beutelmei-
 se (E,N), Kleiber (E), Gartenbaumläufer (E), Zaunkönig (E,N), Braun-
 kehlchen (E), Gartenrotschwanz (P,E), Hausrotschwanz (E), Blaukehlchen
 (P,E), Rotkehlchen (P), Wacholderdrossel (P,E), Singdrossel (P,E,N),
 Amsel (P,E), Feldschwirl (E), Rohrschwirl (E), Drosselrohrsänger (E),
 Teichrohrsänger (E), Sumpfrohrsänger (E,N), Gelbspötter (E), Garten-
 grasmücke (E,N), Mönchsgrasmücke (P,E,N), Dorngrasmücke (E), Klapper-
 grasmücke (E), Zilpzalp (E), Fitis (E), Waldlaubsänger (E), Winter-
 goldhähnchen (P), Sommergoldhähnchen (P), Grauschnäpper (P,E), Trauer-
 schnäpper (P), Heckenbraunelle (P,E), Bachstelze (E), Gebirgsstelze
 (E), Raubwürger (E), Neuntöter (P,E), Star (E), Haussperling (P,E),
 Feldsperling (E), Weidensperling (E), Buchfink (P,E,N), Kernbeißer
 (P,E), Grünling (P,E), Stieglitz (P,E), Hänfling (E), Birkenzeisig
 (E), Gimpel (P,E), Fichtenkreuzschnabel (P,E), Grauammer (E), Goldam-
 mer (P,E), Ortolan (E), Rohrammer (E), Igel (P), Bartfledermaus (P),
 Braunes Langohr (P), Hermelin (P), Steinmarder (P), Eichhörnchen (P),
 Feldhase (P), Zwergmaus (N).

Mit Ausnahme von wenigen Präparaten aus Gefangenschaft, stammen
 alle Präparate aus der Umgebung von Braunau/Inn bzw. von den Innstau-
 seen aus einem Zeitraum, der bis in die 1950er Jahre zurückreicht.
 Durch die wissenschaftlich durchgeführte Etikettierung sind alle Fund-
 orte und Funddaten exakt festgehalten. Der Wert dieser Sammlung liegt
 weiters in seiner geographischen Geschlossenheit. Auf eine Anzahl von
 Belegen aus dieser Sammlung wird in wissenschaftlichen Publikationen
 bezug genommen. Die Eiersammlung beinhaltet wertvolle Belege als Brut-
 nachweise für Oberösterreich. Die Sammlung Erlinger ist wohl eine der
 letzten wissenschaftlichen Privatsammlungen von Wirbeltieren in Ober-
 österreich, die zu erwerben war.

a) Säuger

Als Neueingänge konnten im Berichtsjahr 39 Tottiere protokolliert
 werden. Im folgenden sind die, von den in Klammern angeführten Spen-
 dern eingelieferten Arten angeführt: 1 Waldspitzmaus aus Ranshofen/
 Hochstraße, O.Ö., 2 Waldspitzmäuse und 1 Rötelmaus aus Ranshofen-Lach-
 forst, O.Ö., 1 Rötelmaus aus Braunau-Lachforst, O.Ö. und 1 Eichhörn-
 chen aus Ranshofen (L. Pammer, Ranshofen); 1 Waldmaus, 2 Gelbhalsmäuse,

2 Hausmäuse und 1 Apodemus aus Kulm b. Altenberg b. Linz, O.Ö. (Doz. Dr. Speta, Linz); 1 Zwergspitzmaus, 2 Waldspitzmäuse, 1 Sumpfspitzmaus und 1 Eichhörnchen aus Reichenstein b. Pregarten/M., O.Ö. (E. Schmitt, Reichenstein); 1 Wasserspitzmaus vom südlichen Traunufer b. Wels, O.Ö., 1 Waldspitzmaus und 2 Gartenspitzmäuse vom Zaubertal b. Linz, O.Ö. (W. Kellermayer, Linz); 1 Feldmaus und 1 Braunes Langohr (Mumie) aus Taufkirchen a.d. Pram, O.Ö., 1 Schermaus und 1 Maulwurf aus Engelhartzell, O.Ö. (F. Grims, Taufkirchen); 1 Spitzmaus und 1 Maulwurf aus Dambach b. Steyr, O.Ö. (F. Mayer, Windischgarsten); 1 Maulwurf aus Imolkam b. Altheim/I., O.Ö. und 1 Eichhörnchen aus Seekirchen, Salzburg (E. Petz, Aigen/M.); 1 Waldmaus aus Außertreffling b. Linz, O.Ö. und 1 Bisamratte aus dem Mühlviertel (B. Stolz, Treffling); 1 Hamster aus Hirm b. Eisenstadt, Burgenland (F. Dienstl, Linz); 1 Alpenspitzmaus vom Höllkogel, Feuerkogel b. Ebensee, O.Ö. (Dr. G. Dimt, Linz); 1 Eichhörnchen aus Braunau-Umgebung, O.Ö. (G. Erlinger, Braunau); 1 Alpenspitzmaus vom Naarntal b. Rutenstein, O.Ö. (Dr. G. Pils, Linz); 1 Maulwurf aus Schönau/M.-Kamig, O.Ö. (A. Schmalzer, Schönau/M.); 1 Kaninchen aus Winkling b. Kronstorf, O.Ö. (Dr. H. Schratter, Haidershofen); 1 Waldspitzmaus aus Leonding-Rufing (S. Stock); 1 Steinmarder aus Elling b. Weng b. Altheim/I., O.Ö. (B. Veselka) und 2 Elefantenzähne mit Schnitzwerk (beschlagnahmt vom Zollamt Linz).

Alle Funde stammen aus den Jahren 1986 und 1987.

b) Vögel

Als Spenden kamen im Berichtsjahr 86 tote Vögel zur Präparation. Das waren: 1 Rebhuhn, 1 Amsel, 2 Singdrosseln, 1 Misteldrossel, 1 Mönchsgrasmücke, 2 Erlenzeisige, 6 Birkenzeisige, 3 Gimpeln und 1 Zilpzalp aus Aigen/M., O.Ö., 1 Erlenzeisig, 1 Rotkehlchen, 1 Saatkrahe, 1 Grünfink und 2 Kleiber aus Schlägl/M., O.Ö., 2 Kohlmeisen aus Linz, O.Ö., 1 Buchfink aus Waldzell, O.Ö., 1 Bläuhuhn aus Aschach/D., O.Ö., 1 Goldammer aus Bad Schallerbach, O.Ö., 1 Haussperling aus Frankenburg, O.Ö., 1 Rauchschnalbe aus Imolkam b. Altheim/I., O.Ö., 1 Bläuhuhn aus Oberschwarzenberg/M., O.Ö. und 1 Singdrossel ohne Angaben (E. Petz, Aigen/M.); 1 Buchfink aus der Umgebung von Allhaming/Traunkr., O.Ö., 1 Buntspecht aus Lindach-Umgebung, Autobahn, O.Ö., 1 Kohlmeise juv. und 1 Rauchschnalbe juv. aus Ebensee, O.Ö., 1 Singdrossel juv. aus Linz, O.Ö., 1 Schellente von der Donau b. Spielberg, O.Ö. und 1 Vogel juv. aus Herzogreith b. St. Leonhard b. Freistadt/M., O.Ö. (Dr. W. Rieder, Linz); 1 Birkenzeisig, 1 Hausrotschwanz und 1 Haussperling aus Windischgarsten, O.Ö. und 1 Kernbeißer und 1 Buchfink aus Dambach b. Windischgarsten, O.Ö. (F. Mayer, Windischgarsten); 1 Bachstelze und 1 Mönchsgrasmücke aus Taufkirchen/P., O.Ö., 1 Blaumeise aus Sigharting, O.Ö. und 1 Rebhuhn aus Rainbach, Bez. Schärding, O.Ö. (F. Grims, Taufkirchen); 1 Grünling, 1 Goldammer und 2 Buchfinken aus Ottensheim, O.Ö. (E. Nagengast, Ottensheim); 1 Trauerschnäpper, 1 Bluthänfling, 1 Feldlerche und 1 Tannenmeise aus Ranshofen, O.Ö. (L. Pammer, Ranshofen); 1 Prachtttaucher aus der Umgebung Höhnhart/Innkr., O.Ö., 1 Zaunkönig aus der Hagenauer Bucht b. Braunau, O.Ö. und 1 Vogel juv. (Volie-

re) aus Braunau, O.Ö. (G. Erlinger, Braunau); 1 Bläshuhn vom Traunsee, O.Ö. und 1 Waldohreule aus Steyr, O.Ö. (H. Dorowin, Linz); 1 Gebirgsstelze aus der Umgebung von Linz, O.Ö. und 1 Singdrossel aus Linz-Dornach, O.Ö. (Doz. Dr. F. Speta); 1 Grünfink und 1 Mönchsgrasmücke aus Hörsching b. Linz, O.Ö. (W. Steinkogler, Hörsching); 1 Singdrossel und 1 Vogel juv. aus Leonding, O.Ö. (Trägner, Leonding); 1 Mauersegler aus Linz, O.Ö. (Dr. O. Baldinger, Linz); 1 Buntspecht juv. aus Schärding, O.Ö. (F. Beham, Schärding); 1 Klappergrasmücke aus Linz, O.Ö. (Prof. Bernhard, Linz); 1 Schleiereule aus St. Florian/I., O.Ö. (W. Christl, Schärding); 1 Goldammer aus der Umgebung Sierning b. Steyr, O.Ö. (J. Gamsjäger, Linz); 1 Kohlmeise aus Götschka/M., O.Ö. (Klein, Linz); 1 Höckerschwan juv. aus der Donau b. Abwinden, O.Ö. (R. Koppla, Tobra/Perg); 1 Nonnengans (Gefangenschaft) aus Grünau, O.Ö. (Dr. M. Martys, Grünau); 1 Bläshuhn (pathol. Schädelpräparat) aus Dürnberg/D., O.Ö. (K. Mayer, Dürnberg); 1 Gartengrasmücke aus Lichtenberg b. Linz, O.Ö. (H. Moser, Linz); 1 Singdrossel aus Linz-Langholzfeld, O.Ö. (G. Pfleger, Linz); 1 Uhu aus Reichenstein b. Pregarten/M., O.Ö. (J. Plass, Pregarten); 1 Stieglitz aus Schönau/M., O.Ö. (A. Schmalzer, Schönau); 1 Wendehals aus Braunau, O.Ö. (W. Seilinger, Braunau); 1 Klappergrasmücke aus Linz, O.Ö. (B. Stolz, Treffling); 1 Amsel aus Linz-Keferfeld, O.Ö. (E. Wagner, Linz) und 1 Buntspecht aus Ansfelden, O.Ö. (A. Wimberger).

Sämtliche Eingänge stammen aus den Jahren 1984 bis 1987.

c) Kriechtiere

Es wurden dem Haus 1 Ringelnatter aus Schardeberg-Asing, O.Ö. (J. Dorfer, Asing) und 1 Schlingnatter aus Ranshofen-Blankenbach, O.Ö. (L. Pammer, Ranshofen) gespendet. Diese Spenden stammen aus dem Jahre 1986. Weiters wurden dem Haus vom Amt der o.ö. Landesregierung 2 feingegebte Häute vom Neuguinea-Krokodil, welche durch den Zoll Innsbruck beschlagnahmt wurden, übergeben.

d) Lurche

Der Sammlungsbestand vermehrte sich im Jahr 1987 nicht.

d) Fische

Die Sammlung wurde vermehrt um 1 Gründling. 1 Zingel aus der Donau, Kraftwerk Wallsee, spendete Dipl.-Ing. Janisch, Wallsee, dem Haus. Weiters wurden 1 Perlflussmuschel aus der Enns b. St. Pantaleon, O.Ö. und 1 Karausche aus dem Kronteich b. Larndorf b. Reichtal, O.Ö., angekauft.

Die Neuzugänge stammen aus den Jahren 1986 und 1987.

Für die Mitarbeit bei der Aufbereitung der Sammlung Erlinger danke ich Fräulein Nora Auer.

Allen, die in diesem Berichtsjahr Spenden und Informationen zur Verfügung gestellt haben sowie uns ihre Unterstützung zukommen ließen, sei an dieser Stelle herzlich gedankt.

Dr. Gerhard Aubrecht

Abteilung Zoologie

E v e r t e b r a t e n

A l l g e m e i n e s : Dem langjährigen Ansuchen um Schaffung eines Dienstpostens für die Betreuung der umfangreichen Bestände und für Präparationsarbeiten in der Evertebratensammlung wurde nun endlich nachgegeben. Im September nahm VB I Josef Schmidt seine Arbeit in der Sammlung auf. Zusätzlich wurde diesem Sammlungsbereich ab Oktober Fachoberinspektor Herbert Rossmann zugeteilt. Herr OAR Weinzierl, der viele Stunden an der Sammlung arbeitete, mußte aus gesundheitlichen Gründen seine Tätigkeit beenden.

Zahlreiche Auskünfte schriftlicher und mündlicher Art wurden insbesondere in Fragen der Schädlingsidentifizierung und -bekämpfung sowie zur Literaturbeschaffung erteilt.

O r d n u n g s a r b e i t e n : Das dicht gedrängte Ausstellungs- und Veranstaltungsprogramm im Francisco-Carolinum ermöglichte nicht die längst notwendige und ständig geforderte Ganzraumvergasung der Sammlungsbestände. Als Notlösung wurden zumindest schlecht schließende Insektenläden mit Kontaktinsektiziden bestückt. Die personelle Erweiterung der Abteilung erlaubte nun erstmalig Ordnungsarbeiten größeren Umfangs in Angriff zu nehmen. Eine in Aussicht gestellte Übersiedlung der gesamten Abteilung Biologie in das aufgelassene Blindenheim Linz-Dornach erforderte die Erstellung eines Organisations- und Nutzungsplanes, der gemeinsam mit den Kollegen Doz. Dr. Speta und Dr. Aubrecht erarbeitet wurde.

A u s s t e l l u n g e n , T a g u n g e n : Am 21.5. wurde im Francisco-Carolinum die Ausstellung "Bienen und Wespen - bestechende Vielfalt" eröffnet, die bis 16.8. zugänglich war. Die Ausstellungsfläche erstreckte sich über das Erdgeschoß und über die gesamte Ausstellungsfläche des 1. Stockes. 16.250 Besucher wurden an der Kasse gezählt. Die Ausstellung, die in ihrer Grundform 1985 in Bremen zu besichtigen war, wurde in Linz beträchtlich erweitert. Der Themenkomplex Imkerei wurde gänzlich neu konzipiert unter besonderer Berücksichtigung lokaler Gegebenheiten. Tonbildschau und Videofilme sowie eine Vielzahl an Leihgaben privater und öffentlicher Sammlungen trugen entscheidend zur Anschaulichkeit dieser Schau bei. Sämtliche Führungen inklusive am Wochenende wurden vom Berichterstatter alleine durchgeführt. Schon im Herbst 1986, dem vorerst geplanten Eröffnungstermin, wurde von der Naturkundlichen Station der Stadt Linz eine Doppelnummer der Zeitschrift ÖKO.L zum Ausstellungsthema fertiggestellt. Zusätzlich wurde zur Ausstellung ein eigener Katalog mit folgendem Inhalt aufgelegt (Katalog O.Ö. Landesmuseum NF 10, 120 pp. ISBN: 3-900746-02-8): Hohmann, H.: Bienen und Wespen; Haverkamp, L.: Bienenweide-Bienenfleiß; Timme, K.: Das Bienenjahr - das Jahr des Imkers; Kempf, G.: Bienenprodukte und ihre gesundheitliche Bedeutung; Burkert, G.: Bienenzucht; Rudolph, D.: Bienen-Wohnungen einst und jetzt; Bindernagel, I.: Gefahren für die Bienen; Birnstein, H.: Die Biene im Recht; Heimsoth, W.: Bienenhaltung und Imkervereinigungen in Bremen; Hohmann, H.: Wildbienenforschung in Bremen; Hutsteiner, H.: Stand und Bedeutung der Bienen-

zucht in Oberösterreich; Gusenleitner, F.: Wildbienen- und Wespenforschung in Oberösterreich.

Allen Mitarbeitern, die am Zustandekommen dieser Ausstellung beitrugen, sei ein herzlicher Dank ausgesprochen. Stellvertretend möchte ich Herrn Univ.-Prof. Dr. Fritz Schremmer (Wien) für die fachliche Beratung und die Bereitstellung von Foto- und Nestermaterial sowie meiner Sekretärin Frau Brigitte Eichhorn und dem Hausgraphiker Wolfgang Pertlwieser für ihren Einsatz herzlich danken. Die Ausstellung soll 1988 im Naturhistorischen Museum Wien gezeigt werden.

Im Herbst wurde der biologischen Abteilung des O.Ö. Landesmuseums kurzfristig die Aufgabe übertragen, den biologischen Teil der für den Mai 1988 geplanten Landesausstellung zum Thema "Mühlviertel - Natur, Kultur, Leben" zu organisieren. Mit der Erstellung und Organisation der einschlägigen Katalogbeiträge wurde begonnen. Zur selben Zeit wurde auch an der Fertigstellung einer Festschrift gearbeitet, die 1988 anlässlich des 85. Geburtstages des berühmten Linzer Microlepidopterenologen Dr. Josef Klimesch der Öffentlichkeit vorgestellt werden soll.

N e u e i n g ä n g e , E n t l e h n u n g e n : Neben kleineren Spenden aus dem Kreise der Arbeitsgemeinschaft ist der Ankauf der Wanzensammlung Bergmayer (27 Insektenläden) anzuführen. 14 Insektenläden diverse Insektenordnungen umfassend verdanken wir einer Spende von Dr. Josef Klimesch. Univ.-Doz. Dr. Robert Schmidt überließ uns seine mehr als 4.000 Exemplare umfassende Käfersammlung.

Dr. Manfred Jäch vom Naturhistorischen Museum Wien entlehnte unsere Ochthebius- und Hydraenabestände und retournierte bereits einen Teil. determiniert. Herr Christof Zeller aus Thalgau/Unterdorf entlehnte 231 Eriograniidae und Micropterigidae zur Revision. Herr Studiendirektor Heinrich Wolf aus Plettenberg besorgte in gewohnter Weise die Bearbeitung unserer Pompilidae, Dr. Holger Dathe desgleichen an den Prosopis (Hylaeus)-Beständen. Herr Schnee aus Markkleeberg (DDR) bearbeitet derzeit 115 Anomaloniinae. Dr. Casale aus Turin entlehnte 16 Laemostenus janthinus, Bernhard J. van Vondel 63 Haliplidae für Bestimmungszwecke. Herbert Zettel aus Wien stellte die 195 untersuchten Cheloninae zurück. Dr. Mohr aus Köln retournierte die entlehnten Cryptinae der Gattung Aritranis. Mehrere Insektengruppen wurden von Mitgliedern der Arbeitsgemeinschaft bearbeitet.

A r b e i t s g e m e i n s c h a f t : Die Entomologische Arbeitsgemeinschaft, stellvertretend auch die Mykologische und Botanische Arbeitsgemeinschaft wurde wie in den vergangenen Jahren betreut. Die zoologischen Manuskripte für die "Linzer biologischen Beiträge" wurden in gewohnter Weise redaktionell bearbeitet.

Mag. Fritz Gusenleitner

Entomologische Arbeitsgemeinschaft

Die Leitung der Arbeitsgemeinschaft nahm auch 1987 Univ.-Prof. Dr. E.R. Reichl auf sich.

Im Zeitraum 1987 veranstaltete die Entomologische Arbeitsgemeinschaft 6 Vortragsabende (173 Teilnehmer) und 7 Arbeitsabende (136 Teilnehmer). Der Ort der Veranstaltungen war der Festsaal sowie der Leseraum des O.Ö. Landesmuseums.

Die Vorträge im Berichtsjahr wurden zu folgenden Themen gehalten: Lichtenberger Franz (Waidhofen/Ybbs): Sammeltage im Marchfeld, 6.2. (29 Besucher); Tiefenthaler Johann (Linz): Entomologische Exkursion nach Griechenland, 6.3. (22 Besucher); Reichl Ernst Rudolf (Linz): Grundkenntnisse zur Systematik der Schmetterlinge, 20.3. (22 Besucher); Mitter Heinz (Steyr): Überblick über die Familien und Gattungen der adephagen Käfer, 3.4. (16 Besucher); Gusenleitner Josef (Linz): Frühling in Südmarokko, 2.10. (32 Besucher); Ebmer Andreas Werner (Linz-Puchenu): Griechisch Cypern - östlichstes Land Europas. Entomologische Sammelreise im Südwesten der Insel (Mittelmeerzone) und im Troodos-Gebirge, 4.12. (52 Besucher).

Bei den am 16.1., 20.2., 20.3., 18.9., 16.10., 20.11. und 18.12. abgehaltenen Arbeitssitzungen wurden Bestimmungs-, Einreihungs- und Umsteckarbeiten an den Lepidopteren-, Coleopteren- und Hymenopteren-sammlungen des Hauses durchgeführt. Am 4.9. wurden die Sammelergebnisse und Beobachtungen der Saison 1987 besprochen.

Die 54. Entomologentagung fand unter Beteiligung zahlreicher in- und ausländischer Kollegen am 7. und 8. November 1987 im Landeskulturzentrum Ursulinenhof Linz statt: Vorträge zu folgenden Themen wurden gehalten:

Schremmer, F. (Wien): Begegnungen mit stachellosen Bienen und anderen Hymenopteren; Malicky, H. (Lunz a. See): Barro Colorado Island - ein Urwaldparadies im Panamakanal; Gusenleitner, J. (Linz), H. Mitter (Steyr) und E.R. Reichl (Linz): Neue und bemerkenswerte Insektenfunde aus Oberösterreich; Gepp, J. (Graz): Zur Biologie mitteleuropäischer Ameisenlöwen (Myrmeleonidae); Sauter, W. (Zürich): Zur Systematik der Gnophos-Gruppe (Lep., Geometridae); Reichholf, J. (München): Anpassungsstrategien und -trends bei mitteleuropäischen Gespinstmotten (Lep., Yponomeutidae); Aichhorn, A. (Salzburg): Interaktionen zwischen brummen Insekten und nestbauenden Wirbeltieren; Rothmeier, G. (Wien); Filtriermechanismus der Spercheidae (Coleoptera).

N e u f u n d e a u s O b e r ö s t e r r e i c h

H y m e n o p t e r a

Idiolispa hungarica (SZÉPLIGETI)

Linz Umgebung, Rottenegg, Abwinden, Urfahr, det. Martin Schwarz
Acampsis alternipes (NEES VON ESENBECK)

- Plesching, 23.4.1935 (♂) leg. Kloiber, det. Zettel
- Phanerotoma antennalis ŠNOFLAK
- Steyregg, 18.7.1972 (♀) leg. J. Gusenleitner, det. Zettel
- Phanerotoma dentata (PANZER)
- Zeißberg bei Freistadt, 25.7.1972 (♂) leg. Gusenleitner, det. Zettel
- Ascogaster canifrons WESMAEL
- Linz/Magdalena, 6.8.1947 (♀) leg. Hamann, det. Zettel, neu für Österreich
- Ascogaster quadridentata WESMAEL
- Pfennigberg (♂) leg. Gföllner; Steyr, je 1 ♀ an Pisum sativum, 19.7.1931 und 1 ♀ 28.7.1931, leg. Mitterberger, det. Zettel
- Gasteruption assectator (L.)
- Ansfelden, Bad Leonfelden, Goisern-Hagau, Gunskirchen, Irrsee, Koppl, Kremsmünster, Langzwettl b. Zwettl, Perg, Pfennigberg b. Linz, Pulgarn, St. Martin, Scheiblberg WSW St. Agatha, Schiltensberg, Stadl Paura, Ulrichsberg, det. Madl
- Gasteruption diversipes (ABEILLE)
- Pfarrkirchen b. Bad Hall, 31.7.1987, leg. Martin Schwarz, det. Madl
- Gasteruption erythrostomum (DAHLBOM)
- Langzwettl b. Zwettl, 16.8.1985 (♂) leg. Martin Schwarz, Oberbairing 27.7.1928 (♀) leg. Priesner, Pöstlingberg, 25.6.1960 (♀) leg. Max Schwarz, St. Martin b. Linz, 20.5.1959 (♀) leg. Max Schwarz, det. Madl
- Gasteruption hastator (FAB.)
- Hachlham WNN Aschach, 23.7.1984 (♂) leg. J. Gusenleitner, Linz/Bachlberg, 9.7.1928 (♂) leg. Priesner, Pfennigberg, 13.7.1932 (♂) und 14.7.1932 (♂) leg. Priesner, Pulgarn 21.7.1928 (♀) und 9.8.1932 (♀) leg. Priesner, det. Madl
- Gasteruption jaculator (L.)
- Gallneukirchen 3.8.1962 (♀) leg. Aigner, Gutau, 28.7.1971 (♀) leg. Ebmer, Ebelsberg, 7.8.1960 (♀) leg. Max Schwarz, Haselgraben, 10.8.1960 (♀) leg. Kusdas und 21.7.1962 (♀) leg. Max Schwarz, Pulgarn, 1.9.1984 (♀) leg. J. Gusenleitner, det. Madl
- Gasteruption jekylljaechi MADL
- Marchtrenk, 25.5.1959 (♀) leg. Priesner, det. Madl
- Gasteruption opacum (TOURNIER)
- Kremsmünster, 1.7.1936 (♂) leg. C. Czerny, det. Madl
- Gasteruption paternum SCHLETT.
- Pöstlingberg, 25.6.1960 (♀) leg. Max Schwarz, det. Madl
- Gasteruption pedemontanum (TOURNIER)
- Ansfelden, Linz/St. Magdalena, Molln, Rottenegg, Schiltensberg, det. Madl
- Gasteruption tournieri SCHLETT.
- Ansfelden, Dörnbach W Linz, Linz/Katzbach, Marchtrenk, Pfennigberg, Plesching, Schiltensberg, det. Madl
- Gasteruption undulatum (ABEILLE)
- Pfennigberg, 3.7.1936 (♂) leg. Priesner, Wald b. Linz, 26.8.1965 (♀) leg. Priesner, det. Madl

B e m e r k e n s w e r t e F u n d e
a u s O b e r ö s t e r r e i c h

L e p i d o p t e r a

Agyresthia thuiella PACKARD an Thuja occidentalis an Hecken von verschiedenen Gärten am Römerberg in Linz (Beobachtung: J. Klimesch)
Clossiana thore HBN.

Holzgraben b. Oberlaussa, 21. und 28.6.1986, leg. u. det. J. Wimmer
Minois dryas SC.

Pucking, 17.-21.7.1986, 8.-14.8.1987, leg. u. det. H. Trauner
Pyrgus cacaliae RBR.

Gjaidalm, 26.7.1985, leg. u. det. F. Stöckl
Euproctis chysorrhoea L.

St. Thomas a.B., 17.7.1987, leg. u. det. F. Palmetzhofer
Nudaria mundana L.

Küpfen, 2.7.1987, leg. u. det. J. Ortner
Comacla senex HBN.

Panidorf b. Klaffer, 15.7.1987, leg. u. det. A. Scheuchenpflug
Pelosia muscerda HUFN.

Ebelsberg-Donauau, 17.7.-15.8.1987, leg. u. det. J. Ortner
Pichling-Schwaigau, 17.7.-5.8.1987, leg. u. det. Lichtenbg.

Earias vernana HBN.
Ebelsberg-Donauau, 17.7.-15.8.1987, leg. u. det. J. Ortner
Pichling-Schwaigau, 17.7.1987, leg. u. det. F. Lichtenbg.

Anomogyna rhaetica STGR.
Gjaidalm, 11.8.1985, 22.8.1987, leg. u. det. A. Pürstinger
Gjaidalm, 22.8.1987, leg. u. det. F. Stöckl

Standfussiana lucernea L.
Hochkogelhütte, 15.8.1985, leg. u. det. F. Stöckl

Amphipyra berbera RUNGS
Küpfen, 7.9.1986, leg. u. det. J. Ortner

Callogonia virgo TR.
Ebelsberg-Donauau, 17.7.-1.8.1987, leg. u. det. J. Ortner
Ebelsberg-Donauau, 19.6.1987, leg. u. det. J. Wimmer
Ebelsberg-Traunau, 30.6.1987, leg. u. det. H. Steinhauser, Petten-
dorf, Ebelsberg-Traunau, 28.6.1987, leg. u. det. J. Tiefenthaler
Ebelsberg-Traunau, 10.7.1987, leg. u. det. Petz

Apamea zeta TR.
Hochkogelhütte, 15.8.1985, leg. u. det. F. Stöckl

Photodes captiuncula TR.
Küpfen, 4.7.1987, leg. u. det. F. Lichtenberger, J. Ortner

Ephesia fulminea SCOP.
Altpernstern, 17.8.1987, leg. u. det. A. Pürstinger

Epizeuxis calvaria SCHIFF.
Ebelsberg-Traunau, 15.7.1987, leg. u. det. H. Hofer

Alsophila aceraria SCHIFF.
Kreuzmauer b. Trattb., 7.11.1986, leg. u. det. G. Deschka, J. Wimmer
Chlorissa viridata L.

Küpfern, 22.6.1986, leg. u. det. J. Ortner

Küpfern, 4.7.1987, leg. u. det. F. Lichtenberger, J. Ortner

Sterrha muricata HUFN.

Ebelsberg-Donauau, 1.8.1987, leg. u. det. J. Ortner

Scopula ternata SCHRK.

Schwarzenberg, 14.7.1987, leg. u. det. A. Scheuchenpflug

Schöneben b. Aigen, 25.6.1986, leg. u. det. A. Scheuchenpflug

Seitenschlager-Au, 16.6.1986, leg. u. det. A. Scheuchenpflug

Trichoptera

(alle Daten stammen von Doz. H. Malicky, Lunz am See)

Agapetus laniger PICTET

Pichling-Schwaigau, 15.8.1987, leg. Wimmer.

Bisher nur ein Fundort bekannt: Linz-Margarethen 1976 (G. Theischinger)

Oxyethira flavicornis PICTET

Pichling-Schwaigau, 15.8.-5.9.1987, 3 MM, 7 WW, leg. F. Lichtenberger und J. Wimmer. Bisher nur Einzelfunde von Gmunden (1892!) und der Alm bei Wimsbach

Athripsodes annulicornis STPH.

Pichling-Schwaigau, 19.6.1987, 3 ♂♂, 21 ♀♀, leg. J. Wimmer

Athripsodes fulvus RBR.

Pichling-Schwaigau, 10.7. und 15.8.1987, leg. J. Wimmer

Oecetis testacea CURT.

Pichling-Schwaigau, 20.8.1987, 2 ♀♀, leg. J. Wimmer. Bisher nur von St. Lorenz am Mondsee 1977 gemeldet.

Hymenoptera

Ammoplanus handlirschi GUSS.

Pulgarn 9.8.1932, leg. Priesner, det. Dollfuß

Ammoplanus wesmaeli GIR.

Linz-Urfahr, 11.7.1959, leg. M. Schwarz, det. Dollfuß

Harpactus lunatus DAHLB.

Hirschbach/M. 29.8.1982 (♀) leg. J. Gusenleitner, det. Dollfuß

Discoelius zonalis (PZ.)

Thurnharting W Linz, 9.8.1987 (♂) leg. u. det. J. Gusenleitner

Idiolispa subalpina (SCHMIED.)

Zweitfund aus Oberösterreich, Langzwettl b. Zwettl/R., 9.7.1987.
(♀)

Halictus confusus perkinsi BLÜTHGEN

Traun-Au bei Ebelsberg, 13.9.1987 (♀) und 9.9.1987 (♂) leg. Tiefenthaler, det. Ebmer

Lasioglossum quadrinotatum (SCHENCK)

Traun-Au bei Ebelsberg, 9.9.1987 (♂) leg. Tiefenthaler, det. Ebmer

Lasioglossum limbellum ventrale (PEREZ)

Traun-Au bei Ebelsberg, 13.9.1987 (♂) leg. Tiefenthaler, det. Ebmer

C o l e o p t e r a

Oncomera femorata (F.) (Oedemeridae)

Kreuzmauer b. Trattenbach, 19.6.1987, leg. Deschka u. 5.7.1987, leg. Wimmer, det. Mitter

Obera erythrocephala (SCHRANK) (Cerambycidae)

Goldwörth, Donau-Au, 6.6.1987, leg. J. Gusenleitner, det. Mitter

Strangalia arcuata (PZ.) (Cerambycidae)

Dambach b. Garsten, 19.6.1986, leg. Bergmayr, det. Mitter

Rhopalopus ungaricus (HBST) (Cerambycidae)

Holzgraben b. Unterlaussa, 4.7.1987, leg. u. det. Mitter

Soronia punctatissima (ILL.) (Nitidulidae)

Donau-Au b. Linz, 29.6.1987, leg. u. det. Mitter

Schozotus pectinicornis (L.) (Pyrochroidae)

Donau-Au b. Linz, 29.5.1987 u. 14.6.1987, leg. u. det. Mitter

Ilybius ater (DEG.) (Dytiscidae)

Donau-Au b. Linz, 3.7.1987, leg. Wimmer, det. Mitter

Hydaticus seminger (DEG.) (Dytiscidae)

Tagerbach b. Linz, 24.4.1987, leg. u. det. Mitter

Anostirus castaneus (L.) (Elateridae)

Kreuzmauer b. Trattenbach, 19.6.1987, leg. Deschka, det. Mitter

Denticollis rubens (PILL. et MITT.) (Elateridae)

Dorngraben b. Molln, 12.6.1987, leg. u. det. Mitter

Cotaster uncipes BOH. (Curculionidae)

Dorngraben b. Molln, 12.6.1987, leg. u. det. Mitter

Gymnaetron bipustulatum (ROSSI) (Curculionidae)

Traun-Au b. Linz, 11.6.1987, Donau-Au b. Linz, 14.6.1987, leg. u. det. Mitter

I n t e r e s s a n t e F u n d e o d e r B e o b a c h t u n g e n a u ß e r h a l b O b e r ö s t e r r e i c h s

Deschka meldet Parectopa robiniella CLEM. auf Robinien aus Jois Leithagebirge, Eisenstadt und Klingenbach. Es handelt sich dabei um Erstnachweise aus Österreich. Aichhorn gibt Psithyrus meridionalis RICHARDS für Heiligenblut (Kärnten) aus einer Höhe von 2000 m an. Klimesch entdeckte verlassene Minen von Phyllonorycter sp. und Stigmella sp. in Cimabanche (Cortina d'A., 1600 m) im September 1987 an Sorbus chamaemespilus. An diesem Substrat konnten bei uns noch nie Minierer festgestellt werden. Pürstinger fand ein Raupennest von Malacosoma alpicola L. am 26.6.1987 am Zirbitzkogel. Diese Beobachtung ist die zweite für das Bundesland Steiermark. Josef Schmidt jun. sammelte am Strand von Rovinj, 30./31.5.1987 ein ♀ von Lasioglossum peregrinum (BLÜTHGEN) (det. Ebmer). Diese balkanisch montane Art wurde noch nie in der Mediterranzone gefunden.

Entomologische Sammelreisen in Oberösterreich

- DESCHKA, G.: Lepidoptera: Auwälder der Traun und Donau auf Linzer Stadtgebiet (11 Leuchtabende, einige Exkursionen), Kreuzmauer/Trattenbach (Gemeinde Ternberg) (8 Exkursionen).
- EBMER, A.W.: Hymenoptera aculeata: Ternberg, SW exponierte Hänge sowie Schieferstein b. Reichraming, 23.8.
- GUSENLEITNER, F.: Insecta varia: Großraum Linz, ganzjährig
- GUSENLEITNER, J.: Hymenoptera aculeata: Großraum Linz, ganzjährig
- HÖRLEINSBERGER, J.: Macrolepidoptera: Grünburg 18.5., 25.5.; Reindlmühle 21.6.; Großalm-Aurachursprung 9.8., 22.8.; Schadenau b. Eferding 12.8.; Offenseetal 13.8.; Schwarzensee 9.9.; Rußbach b. St. Wolfgang 10.9.; Leonsberg 11.9.
- HOFER, H.: Macrolepidoptera: Traunauen im Linzer Stadtgebiet (8 Leuchtabende, 2 Tagfalter-Zählprogramme); Oberhart b. Wels (11 Leuchtabende); Marchtrenker Au (13 Leuchtabende); Alkoven (2 Leuchtabende); Koppl (1 Leuchtabend); Hochholz b. Wels (2 Tagfalterexkursionen); Scharthen (7 Leuchtabende); Niederthan b. Wels (3 Leuchtabende); Wels Umgebung (6 Tagfalterexkursionen)
- HOFMANN, F.: Macrolepidoptera: Prandegg, Schwertberg, Wendbach, Schieferstein, Effertsbach b. Klaus
- JELLINGER, R.: Macrolepidoptera: Wildmoos b. Mondsee 15.7.; Zellerseemoor 15.7.; Röd b. Traunkirchen-Hochsteinalm 16.7.; Taferlklaus-Kirchbergmoos 17.7.; Traunsee-Miesweg-Lainautal-Mairalm 18.7.; Vorderer Langbathsee-Hinterer Langbathsee 19.7.; Ebensee/Kohlstett-Kalvarienbergkapelle
- LAUBE, F.: Macrolepidoptera: Wels Umgebung, Weißkirchen, Gunskirchen, ganzjährig
- LICHTENBERGER, F.: Macrolepidoptera: Kūpferrn-Weyer-Enns (Juli); Weyer/Neudorf (September); Linz/Schwaigau (10 Leuchtabende, 2 Tagbeobachtungen)
- MITTER, H.: Coleoptera: Auwald b. Unterhimmel (Umgebung Steyr) 11.2.; Tagerbach b. Linz 4.4.; Umgebung Lambach 28.4.; Donau-Au u. Traun-Au b. Linz 14.6., 3.7., 19.9.; Damberg b. Steyr 6.6.; Holzgraben b. Unterlaussa 4.7.
- NIEDERLEITNER, H.: Macrolepidoptera: Altpernstern b. Micheldorf, Fornacher Moos b. Frankenmarkt, Ödinger Moos b. Mondsee, Bad Ischl, Umgebung Stadl-Paura
- ORTNER, S.: Macrolepidoptera: Inneres Salzkammergut, ganzjährig
- PENZ, J.: Macrolepidoptera: Wels Umgebung, Bad Ischl Umgebung
- PLANK, J.: Macrolepidoptera: Traun-Au u. Donau-Au bei Linz (ganzjährig)
- PÜRSTINGER, A.: Macrolepidoptera: Umgebung Kirchdorf/Kr. (Mai-September), Windischgarsten (Juli)
- RIEDL, B.: Macrolepidoptera: Brunnbach im Reichraminger Hintergebirge 23.7.; Ebensee 21.8.; Ternberg/Schoberstein 22.8.; Steyr-Stadtgebiet 4.9.
- SCHEUCHENPFLUG, A.: Macrolepidoptera: Ulrichsberg Umgebung, ganzjährig

- SEETHALER, B. u. A.: Macrolepidoptera: Obertraun-Koppenwinkl
 STEINHAUSER, H.: Macrolepidoptera: Linz/Freinberg 24.3., 3.11., 9.11.,
 11.11.; Weikerlsee-Au 25.3., 6.6., 27.6., 30.6., 7.7., 11.7., 15.7.,
 11.8., 16.8., 17.8., 26.8., 5.10., 14.10.; Linz/Gründberg 18.4.,
 28.4., 7.6., 11.6., 14.6., 25.6., 19.8., 24.8.; Fornach Moor 28.6.;
 Auerbach b. Hirschbach 19.6.
- STÖCKL, F.: Macrolepidoptera: Altpernstein (13 Leuchtabende), Neydhar-
 tinger Moor (4 Köderfänge), Fornacher Moor (5 Leuchtabende, 2 Tag-
 fänge), Ödinger Moor/Mondsee (1 Leuchtabend, 1 Tagfang), Kronberg
 b. Pinsdorf (1 Leuchtabend), Bad Ischl (1 Leuchtabend), Offensee-
 tal (1 Leuchtabend), Dachstein Gjaidalm (2 Leuchtabende), Wienerweg
 b. Micheldorf (2 Tagfänge)
- TIEFENTHALER, J.: Insecta varia: Ottnang a. Hausruck-Englfing 18.4.,
 9.5., 7.6., 4.-5.7., 8.8., 30.8.; Pfennigberg-Plesching 6.6., 10.-
 12.6., 6.-7.7.; Traun-Au b. Ebelsberg (Lepidoptera) 14.6., 28.6.,
 2.9., 4.9., 9.9., 17.9., 1.10., 5.10., 14.10., 15.10., 16.10.,
 28.10.
- VOGTENHUBER, P.: Diptera: Rodltal b. Gramastetten (Mai), Schieferstein
 b. Enns (Juni), Obertraun, Goisern (Juli), Attersee-Schafberg (Sep-
 tember), Urfahr Umgebung (ganzjährig)
- WALLNER, H.: Macrolepidoptera: Umgebung Bad Ischl, Umgebung Hallstatt
 WALTER, A. u. W.: Insecta varia: Bad Leonfelden, Bad Hall, Ebelsberg,
 Schwaigau, Treffling, Hörsching, Waldburg b. Freistadt, Fischlham
 WIMMER, J.: Lepidoptera, Trichoptera: Trattenbach-Kreuzmauer, Linz/
 Schwaigau, Holzgraben b. Oberlaussa

S a m m e l r e i s e n v o n O b e r ö s t e r r e i c h e r n a u ß e r h a l b O b e r ö s t e r r e i c h s

- ASPÖCK, H. u. U.: Neuropteroidea: Griechenland (April-Mai); Israel
 (August-September)
- AUMAYR, S.: Macrolepidoptera: Vent, Ötztal 14.8.-16.8.; Großglockner
 21.8.-23.8.; Spanien-Castellon Turuel, Albunol, Orgiva (Sierra Ne-
 vada) 14.5.-31.5.; Griechenland - Florina, Parnaß, Chelmos 18.6.-
 5.7.
- DESCHKA, G.: Lepidoptera: Texas, Neumexiko 13.7.-27.8.; Keilberg b.
 Regensburg 25.4.1987; Wachau-Burgenland 8.-14.4.; Burgenland 2.-
 13.10.
- EBMER, A.W.: Hymenoptera aculeata: NE-Weinviertel, Spitzerberg 30.4.-
 2.5.; Cypern-Paphos Umgebung, Troodos Gebirge 2.-16.7.
- FUSS, A.: Macrolepidoptera: E- u. N-Mallorca 16.5.
- GUSENLEITNER, F.: Insecta varia: Jugoslawien-Insel Murter (Betina),
 Roski Slap b. Visovac, Rovinj 22.5.-2.6.; Italien-Calabrien (Sibari,
 Mte. Pollino, Castrovillari, Cassano Ionio) 23.8.-5.9.
- GUSENLEITNER, J.: Hymenoptera aculeata: Südmarokko (Frühling); Ostti-
 rol, Westkärnten, Wagram (Niederösterreich)
- HÖRLEINSBERGER, J.: Macrolepidoptera: Jugoslawien-Demir u. Treskatal
 21.4.-3.5.; Großarl/Sbg. 9.-10.6.; Rogaska, Slatina, Ajdacina,

- Nanos, Caven 27.6.-19.7.; Großglockner 17.-18.8.; Neusiedl (Burgenland) 9.-10.10.87; Vodice (Jug.) 17.-24.10.
- HOFER, H.: Macrolepidoptera: Insel Krk, Jois (Burgenland), Sölkerpaß (Steiermark)
- HOFMANN, F.: Macrolepidoptera: Bezirk Amstetten (ganzjährig)
- JELLINGER, R.: Macrolepidoptera: Maria Taferl-Jauerling, 24.8.
- KERSCHBAUM, W.: Macrolepidoptera: Altaussee, Loser, Moosberg 14.7.-16.7.; Jugoslawien-Krk, Vodice, Sibenik 30.4.-3.5.; Krk, Velebit, Učka 20.-30.7.
- KLIMESCH, J.: Macrolepidoptera: Insel Rhodos (Faliraki) April; Sexten (Südtirol) 10.-30.9.
- LAUBE, F.: Macrolepidoptera: Loser, 16.7., 23.8., 23.9.; Großglockner 12.-14.8., 31.8.; Jois (Burgenland) 17.7., 7.8., 24.10.; Griechenland 27.5.-25.6.; Krk 11.-13.11.
- LICHTENBERGER, F.: Macrolepidoptera: Zirbitzkogel Ende Juni; Umgebung Waidhofen/Y., Ybbstal, Hollenstein, Marchfeld; Krk Ende Mai; Istrien Mitte August
- MITTER, H.: Coleoptera: Teneriffa 11.-18.4.; Steinberg b. Neusiedl a. d. Zaya 1.-2.5.; Marchfeld 7.6.; Jois-Leithagebirge 28.6.; Anatolien 12.-30.7.; Hollenstein (NÖ) 8.8.; Italien-Liparische Inseln 18.8.-2.9.
- NIEDERLEITNER, H.: Macrolepidoptera: Rohrwald (NÖ), Loser, Jugoslawien-Batina Donauauen
- ORTNER, S.: Macrolepidoptera: Ötztal, Lechtaler Alpen, Nassereith 14.-25.8.; Spanien 10.-20.4.; Mazedonien (YU-GR) 4.9.6.; Spanien u. franz. Zentralmassiv 14.-28.7.; Großglockner 29.-30.8.; Loser ganzjährig
- PLANK, J.: Macrolepidoptera: Krk-Velebitgebirge; Neusiedlersee
- PÜRSTINGER, A.: Macrolepidoptera: Oggau/Burgenland 25.4.-3.5., 3.10.-11.10.; Zirbitzkogel/Stmk. 24.-27.6.; Großglockner 6.-9.7.; Gjaidalalm 21.-23.8.; Krk 23.5.-7.6.
- RIEDL, B.: Macrolepidoptera: Krk, Rovinj, Poreč 21.-26.5.
- SCHMIDT, J. sen.: Chrysididae: Korinth, Peloponnes (GR) 20.4.-6.5.; Sierra Nevada, Sierra Chaparral, Großraum Madrid, Navacerada, El Escorial, Soria 22.6.-10.7.
- SCHWARZ, Maximilian: Hymenoptera aculeata: Marokko 17.6.-15.7.
- SEETHALER A. u. B.: Macrolepidoptera: Gardasee 18.4.-25.4., 28.8.-12.9.
- STEINHAUSER, H.: Macrolepidoptera: Dürnstein 15.5., 27.5., 29.5., 12.6., 14.7., 22.7., 3.10., 10.10., 15.10.; Jois 1.5., 4.7., 13.7., 21.8.; Apetlon 26.6.; Winden 21.8.; Vinschgau-Naturns 18.7.-1.8.; Stilfserjoch 27.-28.7.
- STÖCKL, F.: Macrolepidoptera: Krk 3.-5.4., 23.-25.10.; Rohrwald (NÖ) 15.5.; Batina/Donau (Yu) 14.-17.6.; Loser (5 Leuchtabende); Neusiedlersee 25.-31.7.; Gardaseegebiet 22.10.
- THEISCHINGER, G.: Plecoptera, Diptera, Odonata: Australien: South Queensland, Blue Mountains, New South Wales
- TIEFENTHALER, Joh.: Insecta varia: Korinth (GR), Peloponnes 20.4.-6.5.; Neusiedl/Panzergraben 18.7.; Jugoslawien 9.8.-27.8.

VOGTENHUBER, P.: Diptera: Kärnten (Ende Juli); Peloponnes (August)
 WALLNER, H.: Macrolepidoptera: Krk (Oktober)
 WALTER, A. u. W.: Insecta varia: Oberndorf b. Salzburg; Kranichstein
 b. Darmstadt (BRD); Langenalthelm b. Weißenburg (BRD)
 WEBER, P.: Macrolepidoptera: Krk (Juli)
 WIMMER, J.: Lepidoptera, Trichoptera: Paphos/Zypern 24.4.-30.4.; Ost-
 türkei 11.7.-23.7.; Südfrankreich/Provence-Digne) 8.8.-13.8.

E v e r t e b r a t e n - V e r ö f f e n t l i c h u n g e n v o n O b e r ö s t e r r e i c h e r n u n d ü b e r O b e r ö s t e r r e i c h

Die geographisch auf Oberösterreich bezogenen Arbeiten sind mit einem "o" gekennzeichnet.

- ASPÖCK, H., 1987: Antwort auf Leserfrage "Warum wird an Toxoplasmose so wenig gedacht?" - Ärztl. Praxis 39: 99-100.
- ASPÖCK, H., 1987: The Raphidioptera of the Middle East: A Review (Insecta: Neuropteroidea). - Proc.Sympos. "Fauna and Zoogeography of the Middle East". Mainz.
- ASPÖCK, U., 1987: The Berothidae (Neuropteroidea: Planipennia) of the Middle East. - Proc.Sympos. "Fauna and zoogeography of the Middle East". Mainz.
- ASPÖCK, U., 1987: Angulla faulkneri n.sp. - eine neue Raphidiiden-Spezies aus Kalifornien (Neuropteroidea: Raphidioptera: Raphidiidae). - Z.ArbGem. Öst.Ent. 39: 1-4.
- ASPÖCK, U. & H. ASPÖCK, 1987: Wiederentdeckung von Puer maculatus (OLIVIER) in Europa (Neuropteroidea: Planipennia: Ascalphidae) - Z.ArbGem. Öst.Ent. 39: 5-11.
- ASPÖCK, U. & H. ASPÖCK, 1987: Die Berothiden Australiens IV: Weitere Untersuchungen über das Genus Spermophorella TILLYARD (Neuropteroidea: Planipennia: Berothidae). - Z.Arb.Gem.Öst.Ent. 38: 89-102.
- ASPÖCK, H. & K. HERMENTIN, 1987: Übertragung, Verbreitung und Ausbreitung von Toxoplasma gondii: Stand der Kenntnisse und aktuelle Probleme. - In: W. FRICKE & E. HINZ (Hrsg.): Räumliche Persistenz und Diffusion von Krankheiten. - Vortr.5. Geomed.Sympos.Reisensburg, 1984. Heidelberger Geograph.Arb. 83: 167-192.
- AUER, H., K. HERMENTIN & H. ASPÖCK, 1987: Serodiagnosis of Alveolar Echinococcosis by Immunoblotting. - Zbl.Bakt.Hyg. A 265: 507 (Abstract).
- AUER, H., O. PICHLER, K. HERMENTIN & H. ASPÖCK, 1987: Serodiagnose der Echinokokkosen - Erfahrungen in Österreich. - Mitt.Österr.Ges. Tropenmed.Parasitol. 9: 73-77.
- AUER, H., K. HERMENTIN, O. PICHLER & H. ASPÖCK, 1987: Echinococcosis in Austria. - Trop.Med.Parasit. 38: 260. (Abstract).
- o AUGUSTIN, H., O. MOOG, A. UNTERWEGER & W. WIENER, 1987: Die Gewässergüte des Linzer Fließgewässernetzes. - ÖKO.L 9/4: 15-21.
- BISTRÖM, O., 1987: Review of the genus Leidytes in Africa (Coleoptera,

- Dytiscidae). - Ann.Ent.Fennici 53: 91-101. (kein OÖ-Bezug aber Material aus der Gschwendtner-Sammlung verarbeitet)
- BÖHME, F., 1987: Kleine Erlebnisse in Algerien. - Steyrer Entomologenrunde 21: 77-78, Steyr.
- o BURMANN, K. & G. TARMANN, 1987: Zwei neue Unterarten von Noctua comes (HÜBNER 1809-1813) aus dem Ostalpenraum (Insecta, Lepidoptera: Noctuidae). - Ann.Naturhist.Mus.Wien 88/89 B: 727-732.
 - o CHRISTIAN, E., 1987: Teil XII a, U.-Kl.: Collembola (Springschwänze). In: Catalogus Faunae Austriae 83 pp.
 - o CONTRERAS-LICHTENBERG, R., 1987: Revision der in der Westpaläarktis verbreiteten Arten des Genus Dicrotendipes KIEFFER 1913 (Diptera, Nematocera, Chironomidae). - Ann.Naturhist.Mus.Wien 88/89 B: 663-726.
 - o DESCHKA, G., 1987: Zur Kenntnis der Fauna des Windloches am Damberg in St. Ulrich bei Steyr in Oberösterreich (Speläologie: Arachnida, Lepidoptera, Mammalia). Zweiter Beitrag. - Steyrer Entomologenrunde 21: 53-56, Steyr.
 - o DOLLFUSS, H., 1987: Neue und bemerkenswerte Grabwespen (Hymenoptera, Sphecidae) in Österreich (= Supplement I zum Catalogus Faunae Austriae). - Linzer biol.Beitr. 19/1: 17-25.
 - o DOLLFUSS, H., 1987: Eine Revision der Gattung Spilomena SHUCKARD der westlichen und zentralen paläarktischen Region (Hymenoptera, Sphecidae). - Ann.Naturhist.Mus.Wien 88/89 B: 481-510.
 - EBMER, A.W., 1987: Die westpaläarktischen Arten der Gattung Dufourea LEPELETIER 1841 mit illustrierten Bestimmungstabellen (Insecta: Hymenoptera: Apoidea: Halictidae: Dufourinae) Nachtrag. - Linzer biol.Beitr. 19/1: 43-56.
 - EBMER, A.W., 1987: Die europäischen Arten der Gattungen Halictus LATREILLE 1804 und Lasioglossum CURTIS 1833 mit illustrierten Bestimmungstabellen (Insecta: Hymenoptera: Apoidea: Halictidae: Halictinae). 1. Allgemeiner Teil, Tabelle der Gattungen. - Senckenbergiana biol. 68/1-3: 59-148.
 - o ERLANDSSON, S., 1987: The description of the hitherto unknown female of Hylaeus (Spatulariella) decipiens Förster, 1871 (Hymenoptera, Apidae, Hyalinae). - Entomofauna 8/24: 341-350.
 - FOISSNER, W., 1986: Neue terrestrische und heimische Ciliaten (Protozoa, Ciliophora) aus Österreich und Deutschland. - Sitzber.Akad. Wiss.math.naturwiss.Kl.Abt.I 195/H. 6-10: 217-268.
 - o FRANK, Ch., 1987: Ein interessanter Fund von Cochlostoma (C.) septemspirale septemspirale (RAZOUOVSKY, 1789). - Mitt.zool.Ges.Braunau 5/1-4: 55-56.
 - o FRITSCH, E., 1987: Die Diplopoden aus den Höhlen und Stollen Oberösterreichs. - Mitt.Landesver.f.Höhlenkde. Oberösterreich 33/88: 46-53, Linz.
 - o GUSENLEITNER, F., 1987: Wildbienen im "Schatten" der Honigbiene - Insektenkurier, Mitt.Arbgem.Ent. im Bund Deutscher Philatelisten e.V. 13: 15-20, 14: 27-30, 15: 28-34. Ulm.
 - o GUSENLEITNER, F., 1987: Wildbienen- und Wespenforschung in Oberösterreich. - Kataloge des O.ö. Landesmuseums NF 10: 91-118.

- o GUSENLEITNER, F., 1987: Die Sammlung Zoologie/Wirbellose Tiere im O.Ö. Landesmuseum, Aufgaben und Verpflichtungen. - Oberösterreich, Kulturzeitschrift 37/3: 9-11.
- o GUSENLEITNER, F., 1987: Ruschka Franz, Entomologe und Jurist - In: OBERMAYER-MARNACH, E., Österreichisches Biographisches Lexikon 1815-1950, 44. Lieferung p. 331-332.
- o GUSENLEITNER, F., 1987: Abteilung Zoologie Evertabraten. - Jb.Ober-östrerr.Mus.-Ver. 132/II: 43-44.
- o GUSENLEITNER, F., 1987: Entomologische Arbeitsgemeinschaft. - Jb.Ober-östrerr.Mus.-Ver. 132/II: 44-57.
- GUSENLEITNER, J., 1987: Beitrag zur Kenntnis der paläarktischen Antepipona-Arten (Hymenoptera, Eumenidae. - Ann.Naturhist.Mus.Wien 88/89B: 565-577.
- GUSENLEITNER, J., 1987: Zwei neue Ancistrocerus-Arten aus dem westlichen Mittelmeergebiet (Hymenoptera, Eumenidae). - Linzer biol.Beitr. 19/2: 407-414.
- GUSENLEITNER, J., 1987: Über Eumenidae aus Nepal (Hymenoptera, Vespoidea). - Linzer biol.Beitr. 19/1: 255-270.
- HASSL, A. & H. ASPÖCK, 1987: The detection of circulating antigen of Toxoplasma gondii in sera of patients with acquired immunodeficiency syndrom. - Trop.Med.Parasit. 38: 255. (Abstract).
- HASSL, A., H. AUER, K. HERMENTIN, O. PICHER & H. ASPÖCK, 1987: Experimental studies on circulating antigen of Toxoplasma gondii in intermediate hosts: criteria for detection and structural properties. - Zbl.Bakt.Hyg.A, 263: 625-634.
- HASSL, A., K. HERMENTIN & H. ASPÖCK, 1987: Isoelectric Focusing of Toxoplasma gondii Antigens. - Zbl.Bakt.Hyg.A 265: 499-500. (Abstract).
- HASSL, A., O. PICHER & H. ASPÖCK, 1987: Untersuchungen über die Bedeutung des Nachweises von zirkulierendem Antigen für die Aufdeckung einer Erstinfektion mit Toxoplasma gondii während der Schwangerschaft. - Mitt.Österr.Ges.Tropenmed.Parasitol. 9: 91-94.
- HERMENTIN, K., H. AUER & H. ASPÖCK, 1987: Serodiagnosis of toxoplasmosis: Influence of host deriving proteins attaching to trophozoites - Trop.Med.Parasit 38: 255. (Abstract).
- HERMENTIN, K., H. AUER, KEBELA-ILUNGA, O. PICHER, A. PRINZ, G. STANEK, G. WEWALKA & H. ASPÖCK, 1987: Parasitologische und serologische Untersuchung über das Vorkommen von Trypanosoma-Infektionen bei den Azande in Nordost-Zaire. - Mitt.Österr.Ges.Tropenmed.Parasitol. 9: 37-44.
- HERMENTIN, K., E. HEPPE, H. AUER & H. ASPÖCK, 1987: Versuche zur Dauerkultivierung von Toxoplasma gondii in der Gewebekultur. - Mitt.Österr.Ges.Tropenmed.Parasitol 9: 95-99.
- HERMENTIN, K., E. HEPPE, H. AUER, A. HASSL & H. ASPÖCK, 1987: Toxoplasma gondii in Tissue Culture: Multiplication Rates, Degrees of Purity, Cost-benefit Relation. - Zbl.Bakt.Hyg.A 265: 528 (Abstract).
- o HOFMANN, F., 1987: Lepidoptera, Funde und Beobachtungen aus Oberösterreich. - Steyrer Entomologenrunde 21: 1-7, Steyr.
- o HUEMER, P., 1987: Caryocolum blandelloides KARSHOLT, 1981, neu für

- Österreich und Mitteleuropa (Insecta: Lepidoptera: Gelechiidae). - Ber.nat.-med.Ver.Innsbruck 74: 207-209.
- o HUTSTEINER, H., 1987: Stand und Bedeutung der Bienenzucht in Oberösterreich. - Kataloge des O.Ö. Landesmuseum NF 10: 73-90.
 - o KAINZ, E., O. MOOG & H.P. GOLLMANN, 1987: Fischereiliche, biologische und chemische Untersuchungen am Aiterbach im Bereich Steinhaus/Wels (OÖ) - Der Einfluß von Schlächtereiabwässern auf die Bachfauna. - NaturkdI.Jb.d.Stadt Linz 30 (1984): 117-174.
 - o KNEIFEL, H., 1987: Maulbeerpflanzungen in Enns im 19. Jahrhundert. Zur Geschichte der Seidenraupenzucht in Oberösterreich. - Oberösterr. Heimatblätter 41/4: 306-317.
 - o KNERER, G., 1987: Zur Bienenfauna Niederösterreichs: Die Unterfamilie Halictinae, Nachtrag (Hymenoptera, Apoidea: Halictidae). - Linzer biol.Beitr. 19/1: 195-200.
 - LICHTENBERGER, F., 1987: Auf Psychidensuche in der Wachau. - Steyrer Entomologenrunde 21: 51-52, 1 Taf., Steyr.
 - LICHTENBERGER, F., 1987: Ein Zuchtversuch von Parnassius apollo L. - Steyrer Entomologenrunde 21: 46-48, Steyr.
 - o LICHTENBERGER, F., 1987: Einige sichere Nachweise von Mesapamea secalella REMM, 1983, im Grenzgebiet von Oberösterreich, Niederösterreich und der Steiermark (Lep., Noctuidae). - Steyrer Entomologenrunde 21: 49-50, Steyr.
 - o MADL, M., 1987: Über Gasteruptiidae aus Oberösterreich (Hymenoptera, Evaniioidea). - Linzer biol.Beitr. 19/2: 401-405.
 - o MAYER, G.Th., 1987: Rupertsberger Matthias, Can.reg., Entomologe, Heimatforscher und Seelsorger. - IN: OBERMAYER-MARNACH, E., Österreichisches Biographisches Lexikon 1815-1950, 44. Lieferung, p. 328-329.
 - o MITTER, H., 1987: Das Feuchtgebiet Tagerbach-Schwaigau - Lebensraum bemerkenswerter Käferarten. - ÖKO.L. 9/2: 19-22.
 - o MITTER, H., 1987: Bemerkenswerte Käferfunde aus dem Dorngraben bei Molln (Oberösterreich). - Steyrer Entomologenrunde 21: 62-68, Steyr.
 - o MITTER, H., 1987: Käfer an wasserüberrieselten Kalkfelsen. - Steyrer Entomologenrunde 21: 69-72, Steyr.
 - MITTER, H., 1987: Hirschkäferfunde aus der Türkei (Coleoptera, Lucanidae). - Steyrer Entomologenrunde 21: 73-76, Steyr.
 - o MITTER, H., 1987: Die Käferfauna im Bereich des ESG-Oberwasserkanals in Linz-Kleinmünchen. - NaturkdI.Jb.d.Stadt Linz 30 (1984): 277-295.
 - o MITTER, H., 1987: Das Feuchtgebiet Tagerbach- Schwaigau - Lebensraum einer interessanten Käferfauna. - NaturkdI.Jb.d.Stadt Linz 30 (1984): 297-319.
 - o MOOG, O., 1987: Die Auswirkungen häuslicher Abwässer auf die Bodenfauna (Makrozoobenthos) des Dießenleitenbaches. - NaturkdI.Jb.d. Stadt Linz 30 (1984): 235-266.
 - o NISTERS, H., 1986: Zur Verbreitung von Cochlostoma henricae in Österreich - ein Neufund in Reutte in Tirol. - Heldia 1/4: 131-132, Taf. 186, München.
 - o PETERSEN, G. & R. GAEDIKE, 1985: Beitrag zur Kleinschmetterlingsfauna

- Österreichs und der angrenzenden Gebiete (Lepidoptera: Tineidae, Epermeniidae, Acrolepiidae, Douglassiidae). - Mitt.Abz.Zool.Landesmus. Joanneum H. 36: 1-48, Graz.
- o REISCHÜTZ, P.L., 1986: Die Verbreitung der Nacktschnecken Österreichs (Arionidae, Milacidae, Limacidae, Agriolimacidae, Boettgeriidae) (Supplement 2 des Catalogus Faunae Austriae). - Sitzber.Akad.Wiss. math.naturwiss.Kl.Abz.I 195/H. 1-5: 67-190.
 - SAKAGAMI, S.F. & A.W. EBMER, 1987: Taxonomic notes on oriental Halictine bees of the genus Halictus (Subgen. Seladonia) (Hymenoptera: Apoidea). - Linzer biol.Beitr. 19/2: 301-357.
 - o SCHEUCHENPFLUG, A., 1987: Die Seitelschlagler Au bei Ulrichsberg - ein "Paradies" für Schmetterlinge. - ÖKO.L 9/1: 21-24.
 - SCHWARZ, M., 1987: Beitrag zur Klärung einiger von F. Morawitz beschriebener Nomada-Arten. - Entomofauna 8 : 237-247, Linz.
 - o SCHWARZ, Martin, 1987: Die im "Haus der Natur" in Salzburg aufbewahrten Cryptini (= Mesostenini) (Ichneumonidae, Hymenoptera). - Jb. Haus der Natur 10: 34-37, Salzburg.
 - SEIDL, F., 1987: Zur Molluskenfauna des Diessenleitenbach-Tales. - Naturkd.Jb.d.Stadt Linz 30 (1984): 267-275.
 - o STANGELBERGER, J., 1987: Bericht über den Witterungsverlauf und bemerkenswertes Schadaufreten an Kulturpflanzen im Jahr 1986 in Österreich. - Pflanzenschutzberichte 48/3: 12-21.
 - THEISCHINGER, G., 1986: Australian Thaumaleidae (Insecta: Diptera). - Rec. Australian Mus. 38/6: 291-317.
 - THEISCHINGER, G., 1987: Neue Taxa von Lunatipula EDWARDS aus der mediterranen Subregion der Palaearktis (Diptera, Tipulidae, Tipula LINNAEUS) - Beaufortia 37/6: 99-120.
 - THEISCHINGER, G. & J.C. CARDALE, 1987: An illustrated guide to the adults of the Australian stoneflies (Plecoptera). - Commonwealth Scientific and Industrial Research Organisation, Aust.; Div.Ent. Tech.Pap. 26: 1-83.
 - o WARNCKE, K., Die Wildbienen Mitteleuropas, ihre gültigen Namen und ihre Verbreitung. - Entomofauna, Suppl. 3, 128 pp.
 - WATSON, J.A.L. & G. THEISCHINGER, 1987: Anax georgius SELYS, 1872 (Odonata: Aeshnidae) rediscovered in Australia. - J.Aust.ent.Soc. 26: 67-71.
 - o WIMMER, J., H. HÖRLEINSBERGER & W. MITTERNDORFER+, 1987: Ein Beitrag zur Kenntnis der Macrolepidopterenfauna der Aschach- und Donauauen bei Eferding in Oberösterreich. - Steyrer Entomologenrunde 21: 8-45, Steyr.
 - o ZETTEL, H., 1987: Beitrag zur Kenntnis der Sigalphinen- und Cheloninenfauna in Österreich (Hymenoptera, Braconidae). - Linzer biol.Beitr. 18/2: 359-376.

Allen, die in diesem Berichtsjahr Spenden und Informationen zur Verfügung gestellt haben sowie uns ihre Unterstützung zukommen ließen, sei an dieser Stelle herzlich gedankt.

Mag. Fritz Gusenleitner

Abteilung Botanik

A l l g e m e i n e s : Im April des Jahres 1987 konnten in zwei Räumen neue Regale aufgestellt werden. Doch kaum waren die Arbeiten zur Neuauftellung der botanischen Sammlungen angelaufen, kam Anfang Juni die Nachricht, daß die Biologie in das ehemalige Blindenheim in Linz-Dornach übersiedeln dürfe. Daraufhin wurde das ganze Gebäude vermessen, Pläne gezeichnet, Überlegungen zur Verteilung der Räume angestellt, Besprechungen über Umbau- und Veränderungswünsche geführt, Kostenvoranschläge eingeholt usw. Ende November wurde die Anlage dem O.Ö. Landesmuseum übergeben. Da Mitte September die Einladung zur Mitarbeit an der Landesausstellung ausgesprochen wurde, konnten die Planungen und Vorbereitungsarbeiten nur noch nebenbei betrieben werden. Ein Vorbereitungsraum für diese Ausstellung stand abermals nicht zur Verfügung.

Zusätzlich zu Herrn G. Mühleder wurde der Abteilung Botanik im September Herr A. Engelmann zugeteilt, der vordem in der Bibliothek des Hauses beschäftigt war. Beide durften an der Vorbereitung der Ausstellung mitarbeiten.

N e u e i n g ä n g e : Im Jahre 1987 sind in der Botanischen Abteilung 13.933 Belege eingegangen. Inventarisiert und aufgeklebt wurden davon erst 3.933 Belege. Aus dem Nachlaß von H. BECKER wurden weitere 3.527 Belege inventarisiert, aus der Sammlung HASL 1.528. Damit sind diese beiden Herbarien durchgezählt. Der größte Teil des Neueinganges, nämlich 10.000 Herbarbogen, wurden von F. Sorger (Wien) angekauft. Von H. Melzer (Zeltweg) wurden 874, von G. Pils (Linz) 494, von W. Till (Wien) 228 und von H. Wittmann (Salzburg) 186 Belege erworben. H. Forstinger (Ried) spendete dem Museum 879, H. Mittendorfer (Ebensee) 476, F. Grims (Taufkirchen/Pram) 447, R. Schüßler (Linz) 340 und R. Steinwendtner (Steyr) 9 Belege.

T a g u n g s t e i l n a h m e n : Am 9.1. konnte der Berichterstatter an den Festvorträgen anlässlich des 70. Geburtstages von Prof. Dr. H. Wagner an der Universität in Salzburg teilnehmen, am 30.1. an denen zum 70. Geburtstag von Frau Prof. Dr. E. Woess an der Universität in Wien.

Vom 14.5.-17.5. fand in Wien das 4. Österreichische Botanikertreffen statt, an dem der Berichterstatter als Begründer dieser Tagungen natürlich teilgenommen hat.

V o r t r ä g e : 23.3., Universität Graz: Neues über die Hyacinthaceen. 28.4., Universität Salzburg: Die Echte und die Falsche Meerzwiebel. 15.5., Universität Wien: Scilla s.l. in Mitteleuropa.

W i s s e n s c h a f t l i c h e T ä t i g k e i t : Abgesehen von einem Aufenthalt am Conservatoire et Jardin Botanique in Chambes bei Genf vom 23.2.-28.2., der der Suche nach Typus-Belegen der Gattung Ornithogalum galt, sind in diesem Jahr kaum nennenswerte Studien mög-

lich gewesen, da die geforderten Aktivitäten auch die Freizeit beschlagnahmten, die normalerweise sonst der Wissenschaft gewidmet wird.

V o r l e s u n g : Die übliche Vorlesung im Wintersemester an der Universität in Salzburg konnte wegen der dringenden Vorbereitung der Landesausstellung im Schloß Weinberg nicht gehalten werden.

A u s s t e l l u n g : Da der Titel der Landesausstellung kurzfristig vom "Befreiten Klang" in "Das Mühlviertel - Natur, Kultur, Leben" ausgetauscht wurde, mußten auch die drei Biologen des O.Ö. Landesmuseums einen Teil dieser Ausstellung übernehmen. Mitte September haben wir davon erfahren, vor Weihnachten mußten die Katalogtexte für den Beitragsband fertiggestellt sein! Der Unterzeichnete organisierte Beiträge von R. Krisai, R. Lenzenweger, W. Dunzendorfer, E. Führer, W. Petz, E. Wirnsberger, W. Foissner, H. Wittmann, R. Türk, E.W. Ricek, F. Grims, H. Forstinger, R. Schachl, A. Kump, R. Posch, G. Pils und verfaßte selbst zwei. Das Erstellen des Konzeptes, die Eroberung geeigneter Räumlichkeiten und die Beschaffung von Ausstellungsobjekten verlangten schon in diesem Jahr totalen Einsatz, wenngleich die Ausstellung auch erst im Mai nächsten Jahres eröffnet wird.

A r b e i t s g e m e i n s c h a f t e n : Mit der Betreuung der Mykologischen und der Botanischen Arbeitsgemeinschaft war die Abteilung wie in den vergangenen Jahren betraut. Die Programmerstellung und die Abhaltung der Veranstaltungen sowie die Schriftleitung der "Linzer biologischen Beiträge" und der Schriftenreihe "Stapfia" lagen in den Händen des Berichterstatters, wobei die gute Zusammenarbeit mit Kollegen F. Gusenleitner nicht unerwähnt bleiben soll. In der botanischen Sammlung des Museums sortierte F. Grims die Laubmoose neu und das Ehepaar Schüßler begann mit dem Sortieren der Pilzexsiccate. Über die weiteren Aktivitäten gibt der Bericht der Botanischen Arbeitsgemeinschaft Aufschluß.

Doz. Dr. Franz Speta

Botanische Arbeitsgemeinschaft

Die Leitung der Botanischen Arbeitsgemeinschaft hatte 1987 abermals Mag. R. Steinwendtner übernommen. Als Kassier stand Dr. A. Kump zur Verfügung.

Die Botanische Arbeitsgemeinschaft gestaltete 1987 insgesamt 33 Abende: 10 Vortragsabende, 11 botanische Arbeitsabende, 12 Pilzbestimmungsabende. Die Themen der Vorträge waren: Die Flora des Bundeslandes Salzburg (Dr. H. Wittmann, Salzburg, 29.1.). Kreta-Vegetation und Pflanzengeographie einer südägäischen Insel (Doz. Dr. P. Heiselmayer, Salzburg, 12.2.). Pilzfunde im Wasserwald Scharlinz (Ing. R. Schüßler, Linz, 9.3.). Botanische Endemiten der Seealpen (Dr. H. Mittendorfer, Ebensee, 12.3.). Tiefer hinein in den Jülich (Bestimmungsschwierigkeiten bei Nichtblätterpilzen (H. Forstinger, Ried/I., 6.4.). Die Augen-

trost-Arten (*Euphrasia*) der Alpen (Dr. Ernst Vitek, Wien, 23.4.). Von Alberta nach Arizona (Nordamerika) Teil 1 und 2 (Ing. S. Lock, Linz, 4.6. und 5.11.). Die Flora der Hainburger Berge (Dr. L. Kaltofen, St. Marien, 22.10.). Mit Landrover und Schlafsack durch Südwestafrika (R. Planitzer, Linz-Puchenau, 3.12.).

Im Berichtsjahr wurde von der Botanischen Arbeitsgemeinschaft der 19. Band der "Linzer biologischen Beiträge" in zwei Heften mit insgesamt 504 Seiten herausgegeben, der folgende Artikel enthält:

DONNER, J. - Verbreitungskarten zu P.H. DAVIS "Flora of Turkey, 9", 3-16.

DOLLFUSS, H. - Neue und bemerkenswerte Funde von Grabwespen (Hymenoptera, Sphecidae) in Österreich, 17-25.

WOLF, H. - Ein Zwitter von *Lasioglossum fulvicorne* (KIRBY) (Hym., Apoidea, Halictidae), 27-28.

ZHU, Ting-Cheng & J. Stan ROWE - A comparison of alpine tundra floras: N.E. China and N.W. North America, 29-41.

EBMER, A.W. - Die westpaläarktischen Arten der Gattung *Dufourea* LEPELETIER 1841 mit illustrierten Bestimmungstabellen (Insecta: Hymenoptera: Apoidea: Halictidae: Dufoureaeinae) - Nachtrag, 43-56.

FRANK, Christa - Aquatische und terrestrische Mollusken (Gastropoda et Bivalvia) aus Nordost-, Ost- und Südostspanien sowie von der Insel Mallorca (Balearen), 57-90.

WITTMANN, H. & W. STROBL - Untersuchungen am Artenpaar *Agrimonia eupatoria* L. - *A. procera* WALLR. im Bundesland Salzburg (Österreich), 91-119.

VÖTH, W. - Ergebnis fünfundzwanzigjähriger Beobachtung der Orchideen-Populationen im Bezirk Mödling (Niederösterreich), 121-193.

KNERER, G. - Zur Bienenfauna Niederösterreichs: Die Unterfamilie Halictinae - Nachtrag (Hymenoptera, Apoidea, Halictidae), 195-200.

SORGER, Friederike & M. MANN - Beiträge zur Flora der Türkei VII, 201-254.

GUSENLEITNER, J. - Über Eumenidae aus Nepal (Hymenoptera, Vespoidea), 255-270.

NOWOTNY, W. - Beiträge zur Kenntnis der Myxomyceten Oberösterreichs III, 273-294.

MELZER, H. - *Asplenium ruta-muraria* L. subsp. *dolomiticum* LOVIS & REICHSTEIN, Die Dolomit-Mauerraute - neu für Österreich, 295-297.

WOLF, H. - Zwitter von *Sphecodes geofrellus* (KIRBY) und *Sphecodes rufiventris* (PANZER) (Hym., Sphecoidea, Apidae), 299-300.

SAKAGAMI, Shoichi F. and P. Andreas W. EBMER - Taxonomic Notes on Oriental Halictine Bees of the genus *Halictus* (subgen. *Seladonia*, Hymenoptera, Apoidea), 301-357.

ZETTEL, H. - Beitrag zur Kenntnis der Sigalphinen- und Cheloninen-Fauna in Österreich (Hymenoptera, Braconidae), 359-376.

MELZER, H. - Beiträge zur Flora von Friaul-Julisch Venetien (Italien) und Slowenien (Jugoslawien), 377-388.

WITTMANN, H. & R. TÜRK - Zur Flechtenflora Oberösterreichs - neue und bemerkenswerte Flechten und Flechtenparasiten, 389-399.

- MADL, M. - Über Gasteruptiidae aus Oberösterreich (Hymenoptera, Evaniodea), 401-405.
- GUSENLEITNER, J. - Zwei neue Ancistrocerus-Arten aus dem westlichen Mittelmeergebiet (Hymenoptera, Eumenidae), 407-414.
- WOLF, H. - Zur Kenntnis der Gattung Tachyaetes HAUPT, 1930 (Hymenoptera, Pompilidae). III, 415-459.
- RIEDL, H. - Additional notes on Onosma-Species (Boraginaceae) from Turkey, 461-465.
- Bemerkungen über einige pyrenokarpe Flechten und ihre verwandtschaftlichen Beziehungen im Pilzsystem, 467-481.
 - & Christa RIEDL-DORN - Der Verwandtschaftskreis von Ferula rigidula de CANDOLLE in China, 483-494.
- SPETA, F. - Die Verbreitung der Corydalis-Arten in Oberösterreich und in den angrenzenden Bundesländern, 495-504.

Die von den Mitarbeitern ausgefüllten Fragebögen enthielten folgende mitteilenswerte Daten:

Ia. Botanische Sammelreisen in Oberösterreich

- FORSTINGER, H., Ried/I.: Almtal, Viechtwang, 28.5.-1.6. - Moosalm bei Burgau, Unterach, 13.6. - Wurzeralm, Spital/P., 15.6. - Aigen/M., Bärenstein, 16.7. - Aigen/M., 18.-20.9. - Zell/Moos, 16.10. - Während des ganzen Jahres im Innviertel, Hausruck- und Kobernaußerwald.
- GRIMS, F., Taufkirchen/Pram: Prammündung bei Schärding, 3.4. - Donautal: Rannamühl, Rannriedl, Kramesau, 9.5. - Uttenthal östl. Prambachkirchen und Unterreitbach westl. Michaelnbach, 9.6. - Wengerwiesen bei Hofkirchen/Trattnach und Ragering bei Neumarkt/Hausruck, 11.6. - Bad Ischl, Rettenbachleiten, Mehlsachgraben, Leckenmoos, Tauern, Geschwendalm, Hoisenrad, Kuhkogel, 14.6. - Neufelden, Pürnstern, Leibmergut, Doppelham, 20.6. - Sauwald: Zimmerleiten bei St. Ägidi, 25.6. - Mühlviertel, Hinteranger und Mühleckwald, 11.7. - Feichta südl. Höhnhart und Raum Leittrachstetten, 15.7. - Sauwald: Nordseite des Scheffberges, 23.7. - Goisern (Ramsau), Tiefe Scharten, Brennten Kogl (1625 m), sehr reiche Flora! 29.7. - Gstötten bei St. Marienkirchen/Schärding, Innalluvionen, 21.8. - Dachstein: Oberfeld-Hoher Rumppler-Rumppler-Seelein, 27.8. - zwischen Gunkskirchen und Offenhausen: Sirfling, Kappling, Holzling, Wimberg, Krottendorf, 12.9. - Schlögener Schlinge, 1.10. - Schacherteiche bei Kremsmünster, 15.10. - Mühlviertel: Oberschwarzenberg, Gegenbach, Steinernes Meer (schon in Bayern), 17.10. - Unterlauf der Ranna, 5.11. - Mühlviertel: Tal der Großen Mühl zwischen der Mündung des Stockinger Baches und der Schwarzen Kuchl unterhalb Neufelden, 14.11. - Die Herbstexkursionen dienten vor allem Moosstudien!
- HUSS, H., Stadl-Paura: In ganz Oberösterreich Verbreitungsstudien von Ophiocladium hordei (Fungi imperfecti).
- LENZENWEGER, R., Ried/I.: Umgebung Gosausee (Gosau-Lacke), 19.9.

- NOWOTNY, W., Riedau: Laufend in ganz O.Ö.
 PILS, G., Linz: Ganzjährig im Mühlviertel.
 SCHÜSSLER, R., Linz: Fischlhamer Au, 7.5. - Innerbreitenau, 19.5. - Steinbach, 24.5. - Viechtwang, 28.-31.5. - Bad Hall, 14.6. - Grünburg, 3.7. - Meloner Au, 14.7. - Offensee, 16.7. - Schönan, 12.8. - Spital/P., 18.8. - Aigen/M., 17.9.-19.9. - Grünburg, 10.10.-11.10.
 SPETA, F., Linz: Hinterstoder, oberh. vom Klinser, 27.7. - Planwiesen bei Grünburg/Steyr, oberh. Dietlgut beim Steyrdurchbruch, 28.7. - Dietlgut bei Hinterstoder, 29.7. - Rund um die Poppenalm, 900-1100 m, 29.7. - Oberh. Baumschlagereith, 1000 m, 30.7. - Katzensgraben, zw. Brunnenthal und Steyrerhütte am Kasberg, 1000 m, 30.7. - Polsterlucke, 625 m, 1.8. - Falkenstein beim Bahnhof Hinterstoder, 600 m, 1.8. - Dietlgut bei Hinterstoder, 3.8. - Polsterlucke, 4.8. - Gleinkersee, 5.8. - Polsterlucke, 6.8., 7.8.
 STEINWENDTNER, R., Steyr: Umgebung von Steyr.
 TILL, W., Traiskirchen: Kleinere Aufsammlungen im Gebiet des Attersees und des Hölleengebirges im Juli und August.

I b . S a m m e l r e i s e n v o n
 O b e r ö s t e r r e i c h e r n
 a u ß e r h a l b O b e r ö s t e r r e i c h s

- FORSTINGER, H., Ried/I.: Spanien, Teneriffa (Anagagebirge, Tenogebirge, Barranco del Inferno, Aguamansa), 7.2.-14.2. - Burgenland, Illmitz, 6.6. - N.Ö., Hundsheimer Berg, 7.6. - Tirol, Nassereith, Fernpaßgebiet, Alpleskopf, Sinnesbrunn, Muthenaualm, 11.-14.7. - Türkei, Fethiye, Ölü Deniz, Üzümlü, 18.-25.8. - BRD, Donautal bei Passau, 8.9. - Italien, Selva di Levico, 9.-13.9. - Kärnten, Knappenberg, 3.-8.10.
 GRIMS, F., Taufkirchen/Pram: Niederösterreich: Lobau, Eichkogel und Frauenstein bei Mödling im Rahmen der Österr. Botanikertagung, 17.5. - Steiermark: Nordseite des Hochschwag bei Greith, 8.9. und Palfau-Gamsstein (1770 m), 9.9. - Niederösterreich: westl. Großegg bei Lassing, 9.9. - Salzburg: Talschlucht des Zinkenbaches südl. des Wolfgangsees, mit Prof. E. Urmi von der Universität Zürich, zwecks Suche des seltenen, nur von drei Orten bekannten Laubmooses Distichophyllum carinatum, hier der locus classicus! Trotz 1 1/2 Tage Suchens nicht gefunden. 26. u. 27.9. - Teneriffa: Mit Heinz Forstinger. Puerto del la Cruz und Raum Buenavista, 8.2. - Aguamansa, besonders Barranco südl. des Ortes, 9.2. - Barranco del Infierno, 10.2. - Montana Roja, La Asomada, Masca im Tenogebirge, El Palmar-Tal, Las Casas-Punta de Teno, 11.2. - Anaga-Gebirge: Llano del los Viejos, Las Casas de la Cumbre, Taganana-Las Palmas, 12.2. - Süd-Spanien: Hinterland von Torremolinos, 11.4. - Rondagebirge: ca. 6 km nördl. San Pedro Alcandara, Raum um Iqualeja und Pujerra, 12.4. - Rondagebirge: ca. 6 km westl. Ronda, Montejaque westl. Ronda, Cueva de

- la Pileta, Paß Puerto de Las Palomas bei Grazalema (1375 m), Zahara, 13.4. - Westseite der Sierra de Mijos, ca. 5 km westl. Alora gegen Carratraca, 14.4. - El Torcal südl. Antequera, Salinas de Fuente de Piedra, Paß östl. Carratraca, 15.4. - Rondagebirge: Paß östl. Ronda, Paß Puerto del Vento an der Strecke Ronda-Burgo (1100 m), 16.4. - Malaga: Gibralfara, 17.4. - Torremolinos, 18.4. - Norditalien-Jugoslawien: (Venetien-Friaul-Istrien-Slovenien). Östlich Mestre, 5.8. - Insel Torcello, 8.8. - Palmanova, 9.8. - Östlich Grado, Isola Morisim, Ufer des Isonzo südl. Monfalcone, 10.8. - Bei Oprtalj nahe Motovun in Istrien, 12.8. - ca. 5 km östl. Rovinj, 13.8. - Raum Postojna, 14.8. - Bovec im Isonzotal 15. u. 18.8. - Kaninsky podi am Kanin (2200 m bis 2500 m), 16.8. - Aufstieg zum Krn-See vom Lepenja-Tal aus (600 bis 1400 m), 17.8.
- KRISAI, R., Braunau: Korsika, August.
- KUMP, A., Linz: Vorarlberg, Feldkirch, Rheinau. - Tirol, Imst.
- LENZENWEGER, R., Ried/I.: N.Ö., Waldviertel, Umgebung Litschau, 10.-12.6. - Steiermark, Naßstellen am Pötschenpaß, 4.7. - Steiermark, Pfitzingmoos bei Bad Aussee, 18.7. - N.Ö., Waldviertel, Umgebung Litschau, 28.-31.7. - Kärnten, 3.9. - Steiermark, Wörschach-Moor bei Wörschach, 13.9. - Salzburg, Egelsee bei Abtenau, 2.10.
- MITTENDORFER, H., Ebensee: Frankreich, Plateau central, Camarque, 25.9.-9.6. - Julische Alpen vom Vršeč-Paß aus, 20.-25.7. - Nur Einzeltage im Kanal-, Koritnica- und Isonzotal/Jul. Alpen, im Schwarzwald, im Lungau, am Bösenstein/Rottenmanner Tauern, bei der Botanikertagung in der Lobau und bei Mödling, wenige Tage Dalmatien.
- PILS, G., Linz: Chile und Argentinien, Andengebiet von Aconcagua bis S-Patagonien, 26.12.1986-15.2.1987. - N.Ö., Gölzer und Steiermark, Veitschalpe, Anfang Juli. - Spanien, Sierra de Gredos, Pico de Almanzor, Siete Logunas, 19.7.-22.7. - Picos de Urbion bei Soria, 25.7.-26.7. - Sierra de Candelario, 1.-12.8. - Picos de Europa, 16.-20.8.
- SCHÜSSLER, R., Linz: Burgenland & N.Ö., Lockenhaus und Kalte Kuchl, 18.10.-23.10. - Osttirol, St. Jakob/D., 23.8.-28.8. - BRD, Daun/Eifel, 26.9.-4.10. - Italien, Levico, 10.9.-15.9.
- SPETA, F., Linz: Italien: Autobahnraststation bei Bazzera, nahe Venedig, 10.4. - Monte Conero, 250 m, 470 m, 11.4. - Forestra Umbra am Gargano; NW unterh. Ischitella; 10 km NE Cagniano Varano; 4 km E der Abzweigung von der Garganoschnellstraße nach San Nicandro (6 km NE San Nicandro); 10 km N Alberobello, 300m, 12.4. - Griechenland: Insel Korfu: Korfu; Palaeokastritsa, 13.4. - Palaeokastritsa-Lakones-Krini-Vistonas, 380 m, 14.4. - Vitalades, 0-40 m; bei Agios Mathaeos, 80 m, 15.4. - oberh. Nisaki, 100-300 m; um Siniaes, 600 m; Pandokratoras, 700-900 m, 16.4. - Sidari, ca. 5 m; Acharavi; Strand bei Roda, 17.4. - Seen E Liapades, 50-60 m, 18.4., 19.4. - Pindus-Gebirge: Aristi-Vikos-Schlucht; Abzweigung 5 km N Kalpaki, ca. 520 m, 20.4. - Anhöhe vor Dodona, 920 m; Dodona, 21.4. - Jugoslawien: Kozjak oberh. Sućurac bei Split, 120-680 m; Burg Klis, 22.4. - Trogir; zw. Polićnik und Posedarije, 70 m; Südspitze der Insel Pag, 30 m, 23.4. - zw. Karlopat u. Ostarije: Vidovac, 180 m;

unterh. Susan, 400 m; 970 m; 1000 m; E Brusane, 640 m, 24.4.
STEINWENDTNER, R., Steyr: Italien, Corvara, 12.-17.6. - Türkei, Side,
Termessos und angrenzende Berge, 11.-21.10. - N.Ö., Seitenstetten,
Hollenstein, Kürnberg.

Ic Kartierung in Oberösterreich

GRIMS, F., Taufkirchen/Pram: 7248/4; 7249/3,4; 7450/3; 7546/4; 7549/2;
7646/1; 7649/4; 7746/4; 7748/2,3,4; 7845/1; 7849/1,3; 8247/4; 8253/
3; 8347/2,4; 8348/1; 8448/3.

KRISAI, R., Braunau: 7744/4; 7844/4; 7844/1,2.

STARLINGER, F., Schwanenstadt: 7948/2,4; 7949/1; 8249/3.

STEINWENDTNER, R., Steyr: 7952/4; 7954/3; 8053/2; 8154/1.

IIa Pflanzen, neu für Oberösterreich

Myxomyceten

Dianema depressum (A. LISTER) A. LISTER: Innerbreitenau bei Molln,
10.10.1987, W. NOWOTNY.

Phyसारum murinum A. LISTER: Mitterndorf bei Kopfing, 8.7.87,
W. NOWOTNY.

Prototrichia metallica (BERK.) MASSEE: Feuerkogelplateau, 16.7.1987,
W. NOWOTNY.

IIb. Fundorte seltener und bemerkenswerter Arten in Oberösterreich

Pilze

Calocybe chrysenteron (BULL. ex FR.) SING.: "Alm bei Ried i.I.,
H. FORSTINGER.

Ciboria viridifusca (FUCK.) HÖHNEL: Tumeltsham, H. FORSTINGER.

Clitocybe lignatilis (PERS. ex FR.) KARST.: St. Martin i.I., H.
FORSTINGER.

Collybia nivalis (LUTHI & PLOMB) MOS.: Windischgarsten, 20.4.,
HOLLERWEGER.

Coprinus narcoticus (BATSCH ex FR.) FR.: Linz-Wasserwald, 29.7.,
R. SCHÜSSLER.

Entoloma lividocyanulum (KÜHN.) MOS.: Linz-Wasserwald, 15.8.,
R. SCHÜSSLER.

Entoloma sordidulum (KÜHN. & ROMAGN.) ORTON: Antiesenhofen,
H. FORSTINGER.

Fayodia pseudoclusilis (JOSS. & KONR.) SING.: Fleischhacken, Eber-
schwang, H. FORSTINGER.

Flammula carpophilus (FR.) EARLE: Grünau im Almtal, H. FORSTINGER.

Galerina ampullaceocystis ORTON: Leinberg, Neuhofen i.I., H. FORSTINGER.

Grandinia stenospora (KARST.) JÜL.: Grünburg/St., 16.5., K. HELM.

Hohenbuehelia petaloides (BULL. ex FR.) SCHULZ.: Mauler, Hohenzell,

H. FORSTINGER.

Lactarius hysginus FR.: Aigen/M., H. FORSTINGER.

Lepiota fulvella REA: Linz-Wasserwald, 15.8., R. SCHÜSSLER.

Lepiota setulosa LGE.: Linz-Wasserwald, 15.8., R. SCHÜSSLER.

Letendrea helminthicola (BK. & BR.) WEESE: Linz-Wasserwald, 27.7., K. HELM.

Mycena citrinomarginata GILL.: Linz-Wasserwald, 5.6. + 22.11., R. SCHÜSSLER.

Otidea bufonia (PERS.) BOUD.: "Alm" bei Ried i.I., H. FORSTINGER.

Panaeolus papilionaceus (BULL. ex FR.) QUEL.: Seiring, Auroldmünster, H. FORSTINGER.

Panus suavisissimus (FR.) SING.: "Spießmöl", St. Johann/W., H. FORSTINGER.

Peziza echinospora KARST.: Linz-Wasserwald, 19.6. + 15.8., R. SCHÜSSLER.

Peziza moravecii (SVRCEK) DONADINI: Mauler, Hohenzell, H. FORSTINGER.

Phaeogalera oedipus (CKE.) ROMAGN.: Eschlried bei Ried i.I., H. FORSTINGER.

Phanerochaete filamentosa (BERK. & CURT.) BURDS.: Hilprechting, Hohenzell, H. FORSTINGER.

Pholiotina striaepes (CKE.) MOS.: Fritzging, Mehrnbach, H. FORSTINGER.

Psathyrella narcotica KITS V. WAV.: Linz-Wasserwald, 9.11., R. SCHÜSSLER.

Psilocybe rhombispora (BRITZ.) SACC.: Antiesenhofen, H. FORSTINGER.

Psilocybe serbica MOSER & HORAK: Tumeltsham, H. FORSTINGER.

Russula pumila ROUZ. & MASS.: Aubach, Mehrnbach, H. FORSTINGER.

Simocybe rubi (BERK.) SING.: Mehrnbach, H. FORSTINGER.

Tilletia controversa KÜHN ap. RABH. (Brandilz): Auf Weizen in Taufkirchen/Pram, Juli 1987, leg. Grims F., det. J. Poelt. Es wurde nur eine Ähre mit zwei befallenen Körnern gefunden. Nach Zogg, H. (1985): Brandpilze Mitteleuropas ist der Parasit erst seit ca. 1950 bekannt in der Schweiz und nunmehr zu einem gefährdeten Getreideschädling geworden. Wieweit der Schädling schon in Österreich verbreitet ist, ist mir nicht bekannt.

Typhula setipes (GREV.) BERTHIER: Tumeltsham, H. FORSTINGER.

M o o s e

Althalamia hyalina (SOMMERF.) HATT.: Dachstein, Nordseite des Hohen Rumpfer, 1800 m, auf Rohhumus einer absonnigen Felsspalte, 27.8.87, F. GRIMS.

Geheebia gigantea (FUNCK) BOULH.: Unterhalb der Tiefen Scharten am Brenntenkogel südl. Goisern, 1250 m, an einer nordseitigen, nassen Wand ein außergewöhnlich großes Vorkommen mit tiefen Polstern, 29.7.1987, F. GRIMS.

Lunularia cruciata (L.) DUM.: Steyr, Altstadt, 10.1987, TOMBEK. (det. H. SCHLUDERMANN).

Paraleucobryum nerve (THED.) LOESKE: Dachstein, Nordostseite des Hohen Rumpfer, 1900 m, Windkanten, 27.8.87, F. GRIMS. Almtal: Maisenkögerl östl. Scharnstein, 800 m, fester Rohhumus im lichten Fichtenwald an der Nordseite, leg. 5.9.83, ein außergewöhnlich niedrig gelegener Fundort dieser Art, die ihre Hauptverbreitung auf Si-

likatgestein oberhalb der Baumgrenze hat, F. GRIMS.

Rhacomitrium elongatum (EHRH.) FRISVOLL: Dachstein, Nordseite des Hohen Rumpler, 1900 m, auf trockenem Rohhumus unter Latschen, 27.8.87, F. GRIMS. Im Salzkammergut vielleicht nicht so selten und nur verkannt. Mühlviertel: Oberschwarzenberg, übererdete Felsblöcke in einer Wiese, 14.10.87, F. GRIMS.

Schistidium trichodon (BRID.) POELT: Dachstein, Nordseite des Hohen Rumpler, 1800 m, sonniges Kalkgestein, 27.8.87, F. GRIMS.

Sphagnum fimbriatum WILSON.: Grabensee, Moos beim Ausfluß, Gem. Perwang, R. KRISAI.

Splachnum ampullaceum HEDW.: Moosalm, Burgau, H. FORSTINGER.

Tetrapodon urceolatus (BRID.) B.S.G.: Dachstein, Nordseite des Hohen Rumpler, 1950 m, Windkanten, 27.8.87, F. GRIMS.

Timmia norvegica ZETT.: Dachstein, beim Rumpler Seelein, 1850 m, in feuchter Halbhöhle, 27.8.87, F. GRIMS.

Bl ü t e n p f l a n z e n

Agrostemma githago L.: Donautal, Baumgartenberg (7754/3), Ruderalfläche, frisch aufgeschüttet, ca. 50 Exemplare, VIII. 1987, H. WITTMANN.

Alyssum saxatile L.: Donautal, ca. 10 Stücke in der südl. Burgmauer von Schloß Rannariedl, wohl Gartenflüchtling, 9.5., F. GRIMS.

Antennaria dioica (L.) GAERTN.: Lichtenberg, E-Seite, Böschung, ca. 780 m (7651/1), G. PILS.

Asperula cynanchica L.: Luftenberg (7752/2), Sept. 1986, G. PILS.

Athamanta cretensis L. s.str.: Mitterweißenbachgraben im Stehrergraben, 8247/2, 670 m, W. STROBL.

Calamagrostis canescens (WEBER) ROTH: Mühlviertel, östl. Hinteranger bei Klaffer in großer Menge in einem aufgelassenen, verlandenden Teich, 11.7.87.

Campanula glomerata L.: bei Schwarzenberg i.M., Straßenrand und benachbarte Wiese (7249/4), Ende VIII.87, G. PILS.

Carex ornithopoda WILLD.: Luftenberg, S-Hang (mit Pulsatilla vulgaris (7752/2), Ende VI 87, G. PILS.

Carex tumidicarpa N.J. ANDERSSON: NW-Ecke der Schottergrube am rechten Almufer, 2 km NNO Bad Wimsbach-Neydharting, ca. 340 m (7949/1), offene, feuchte Schotterfläche, F. STARLINGER.

Catabrosa aquatica (L.) P.B.: Gstötten bei St. Marienkirchen/Schärding, Schlickflächen der Alluvionen des Inn, 21.8.87, in Duftschmid (1870-1885) wird die Art für O.Ö. als häufig angegeben, durch die Florenkartierung wurde jedoch das Gras nur einmal in Oberösterreich erfaßt.

Galium elongatum K. PRESL: Bei Badhöring nahe St. Florian/Inn, Schlammbank des Innstausees, 31.8.87, ein zweiter Fund am Inn dieser oft verkannten Sippe. Siehe dazu Grims in Speta (1980) Botanische Arbeitsgemeinschaft. - Jb.O.Ö. Mus.-Ver. 125/II, S. 65! - Donautal, Mündung der Ranna, 5.11.1987, F. GRIMS.

Limosella aquatica L.: Leinberg, Neuhofen i.I., H. FORSTINGER.

- Scheuchzeria palustris L.: Seppl Au NE von Sandl, an der tschechischen Grenze (7454/1), G. PILS.
- Scutellaria minor L.: Schönau i.M., am Fuß des Steinerberges, Moor beim Lackner, 20.10.87, A. SCHMALZER.
- Senecio gaudini GREMLI: Tiefe Scharten am Brenntenkogel südl. Goisern, 1500 m, 29.7.87, F. GRIMS.
- Taxus baccata L.: Tal der Großen Mühl: Schwarze Kuchl unterhalb Neufelden, mehrere kleine Bäume, Wiederbestätigung alter Angaben, 14.11.87, F. GRIMS.

I I c . I n t e r e s s a n t e F u n d e
a u ß e r h a l b O b e r ö s t e r r e i c h s

P i l z e

- Bolbitius variicolor ATK.: Italien, Prov.Trento, Torcegno, H. FORSTINGER.
- Chamonixia caespitosa ROLLAND: Steiermark, Mühlen, H. FORSTINGER.
- Clitocybe josserandii (SING.) SING.: Kärnten, Guttaring, Urtlgraben, H. FORSTINGER.
- Cordyceps sphecocephala KLOTSCH: Italien, Prov.Trento, Val di Sella, H. FORSTINGER.
- Cortinarius ionosmus MOS., NESP. & SCHWÖB.: Italien, Prov.Trento, Val di Calamento, H. FORSTINGER.
- Entoloma corvinum (KÜHN.) NOORD.: Kalte Kuchl, N.Ö., 22.10., R. SCHÜSSLER.
- Fomitopsis cystisina (BK.) BOND. & SING.: Levico, Parkanl., Italien, 13.9., R. SCHÜSSLER.
- Hydnellum auratile (BRITZ.) MAAS GEST.: Matrei, Osttirol, 28.8., R. SCHÜSSLER.
- Panus tigrinus (BULL ex FR.) SING.: Türkei, Fethiye, auf Stumpf von Liquidambar, H. FORSTINGER.
- Ramaria fennica (KARST.) RI.: St. Jakob/D., Osttirol, 27.8., R. SCHÜSSLER.
- Ramaria neoformosa PET.: St. Jakob/D., Osttirol, 27.8., R. SCHÜSSLER.
- Sarcodontia setosa (PERS.) DONK: Kärnten, Eberstein, H. FORSTINGER.
- Tyromyces placenta (FR.) RYV.: Levico, Val di Sella, Italien, 12.9., R. SCHÜSSLER.
- Woldmaria crocea (KARST.) COOKE: Kärnten, Guttaring, Urtlgraben, H. FORSTINGER.

A l g e

- Euastrum bilobum LÜTKEM.: Kärnten, Ederndmoor.

M o o s

- Hookeria lucens (HEDW.) SM.: Frankreich, Korsika, Lac du Creno, R. KRISAI.

Bl ü t e n p f l a n z e n

Lysimachia thyrsiflora L.: Tirol, Weißensee bei Biberwier,
H. FORSTINGER.

Orchis ustulata L.: Niederösterreich, in der Flyschzone bei Behamberg,
R. STEINWENDTNER.

Prunus tenella BATSCH: Niederösterreich, südliches Weinviertel
(7566/4): Weingartenböschung ca. 3,2 km NW Ollersdorf, ca. 215 m,
F. STARLINGER.

IId. Ne o p h y t e n

Amaranthus powellii S. WATSON (= A. chlorostachys): Mehrfach in Mais-
feldern im Raume St. Florian/Inn in Ausbreitung begriffen, durch
die Florenkartierung nur im Eferdinger Becken erfaßt, 31.8.87,
F. GRIMS.

Barbarea stricta ANDRZ. ex BESS: Goisern, Auslauf der großen Schi-
sprungsschanze, 29.7.87. Die Art wurde in O.Ö. bisher vor allem in
den großen Stromtälern gefunden, F. GRIMS.

Setaria viridis (L.) PB. var. major (GAUDIN) POSPICHAL: Um St. Florian/
Inn in Maisfeldern, 31.8.87, durch seine Größe sehr auffallend,
F. GRIMS.

Veronica peregrina L.: Ried/Innkreis, Friedhofgelände, 30.7.1987. Die
Art dürfte bei genauerer Suche in Friedhöfen, Baumschulen, Gärtnereien usw. öfter aufgefunden werden, F. GRIMS.

IIE. V e r s c h w i n d e n s e l t e n e r P f l a n z e n

Epilobium nutans und viele andere heute seltene Pflanzen von Feuchtbio-
topen sind durch Planierung und Drainage einer Feuchtwiese NNE von
Vorderweißenbach im Mühlviertel (knapp östlich vom Forsthaus Stern-
wald, 920 m) vernichtet worden. H. WITTMANN.

IIIf. G e f ä h r d e t e r , s c h u t z b e d ü r f t i g e r S t a n d o r t

Magerwiese oberhalb der Großtschlerei in Eidenberg i.M.: Letzter
Fundort von Hypochoeris maculata im Mühlviertel! Außerdem wachsen dort
die bereits seltenen Arten Carex pulicaris, Chamaecytisus supinus,
Listera ovata, Scorconera humilis, Anthurus archeri usw. Schon eine
einmalige kräftige Düngung würde den Bestand gefährden! G. PILS.

F u n d l i s t e - E x k u r s i o n A l m t a l vom 28. bis 31.5.1987

Ergebnisse einer Studentenexkursion der Universität Innsbruck unter der
Leitung von Prof. Dr. M. Moser

1 = oberhalb Viechtwang, 28.5.

2 = Almsee, 29.5.

3a = St. Konrad

3b = Hacklberg
 3c = Grünfleck (alle 30.5.)
 4a = Grünau
 4b = Viechtwang (alle 31.5.)

UREDINALES

Triphragmium	filipendulae	1
Puccinia	actaeae-elymi	2

APHYLLOPHORALES-AGARICALES-TREMELLALES-DACRYMYCETALES

Polyporus	brumalis	1,2,3a,3b
	lepideus	1,2,3a,3b
	squamosus	2,3b
	mori	1
	varius	1,4a
Hygrocybe	nigrescens	4b
Omphalina	ericetorum	2
	epichysium	2
	asterosporus	2
Omphaliaster	sp.	Theuerwanger Fst.
Clitocybe	gambosa	1,3b
Calocybe	strictipes	3a,3b
Melanoleuca	dryophila	1
Collybia	hariolorum	1,2
	butyracea	3b
	perforans	1,2,4a
Micromphale	mastrucata	2
Hohenbuehelia	oreades	1
	androsaceus	1,2,3
	bulliardii	3c
Marasmius	gracilis	1,2,3a
Hemimycena	alcalina	1,2,3,4a
	amicta	1,2,3
	chlorinella	3a
	galericulata	1,2,3
	hiemalis	1
	niveipes	1
	pura	1,2,3a,3b,4a
	renatii	1,2
	rorida	2,3
	speirea	1,2
	rubromarginata	2,3a
	strobilicola	1
	viridimarginata	3b
	subalpinus	1,2
	campanella	2,3a,3b
Xeromphalina	prunulus	1
Clitopilus	cetrata	2,3a
Entoloma		

Pluteus	atricapillus	1,2,3a,3b
Coprinus	micaceus	2
	lagopus	Ödsee (Schüßler)
Panaeolus	rickenii	3a
	sphinctrinus	3b
Psathyrella	spadiceogrisea	2
	prona ss. Lange	2
	gracilis	2
Bolbitius	vitellinus	3b
Conocybe	tenera	3
Pholiotina	aporos	1,2,3b
	blattaria	1,2
	appendiculata	1
Agrocybe	dura	1
	erebia	Ödsee
	praecox	1,2,3b
Stropharia	semiglobata	3b
Hypholoma	capnoides	3a,4a
	fasciculare	1,2,3b,4a
Psilocybe	crobula	3a
	rhombispora	4b
Kueneromyces	mutabilis	2
Flammulaster	carpophilus	1,2,3c
Tubaria	pellucida	2
Inocybe	dulcamara	3a
	griseovelata (?)	3a
Crepidotus	mollis	4a
Galerina	fallax	3
Schizophyllum	commune	1,2,3
Trametes	confragosa	1
	gibbosa	2
	hirsuta	1,2
	versicolor	1,2,3
Pycnoporus	cinnabarinus	2
Trichaptum	abietinum	2
Fomitopsis	pinicola	1,2,3
Phellinus	pomaceus	3b
Ganoderma	applanatum	2
Gloeophyllum	abietinum	2
	odoratum	2,3a
	sepiarium	2,3b
Fomes	fomentarius	1,2
Stereum	hirsutum	2
Tremella	simplex	4b (auf Aleurod.)
Exidia	glandulosa	3b
Dacrymyces	stillatus	1,2,3
Heterobasidium	annosum	2,3a
Amphinema	byssoides	Grünau (Helm)
Aleurodiscus	amorphus	2,4b

ASCOMYCETEN-MYXOMYCETEN

Dasyscyphus	bicolor	2
	niveus	1
	willkommii	3c
Pyronema	confluens	1
Morchella	crassipes	1
	vulgaris	3
Terzetta	cupularis	1
Acetabula	vulgaris	4
	leucomelas	2,3
Xylaria	hypoxylon	1,2,3
	polymorpha	2
Ustulina	deusta	1,2,3
Diatrype	disciformis	1,2
Hypoxylon	fragiforme	2
Sepultaria	arenosa	3c
Ceratiomyxa	fruticulosa	1,3a
Lycogala	epidendron	1,2,3
Trichia	floriformis	4b

L i t e r a t u r v e r z e i c h n i s

Die nachfolgende Aufstellung umfaßt botanische Veröffentlichungen über Oberösterreich sowie Veröffentlichungen von Botanikern, die derzeit in Oberösterreich leben, aus dem Jahre 1987. Vereinzelt sind bisher übersehene Publikationen früherer Jahre eingeflochten.

DAUCHER, H. (1987): Reichraminger Hintergebirge - Modell einer "sanften" Tourismus-Erschließung. - ÖKO.L 9/4: 3-14.

DONNER, J. (1987): Verbreitungskarten zu P.H. DAVIS, Flora of Turkey 9". - Linzer Biol.Beitr.19: 3-16.

ECKER, P. (1987): Der ökologische Stellenwert des Aiterbachtales in der Gemeinde Steinhaus/Wels. - ÖKO.L 9/2: 3-15.

FREIDHAGER, R. (1987): Naturnahe fichtenreiche Wälder im Naturschutzgebiet Sengsengebirge (FV Molln, ÖBF). - In H. MAYER et alii "Urwaldreste, Naturwaldreservate und schützenswerte Naturwälder in Österreich": 751-752.

GÖD, St. & K. ZUKRIGL (1987): Das Naturwaldreservat Kogelgassenwald am Hinteren Gosausee (Forstverwaltung Gosau der österr. Bundesforste). - In H. MAYER et alii "Urwaldreste, Naturwaldreservate und schützenswerte Naturwälder in Österreich": 684-705.

GRIMS, F. (1987): Geologie, Vegetation. - In: Heimatbuch Natternbach: 14-19, Eigenverlag G. Wimmer.

- (1987): Überblick über die Vegetation des O.Ö. Donautales zwischen Passau und Aschach an der Donau unter Berücksichtigung von Aspekten der Landschaftsökologie. - In: Die Tallandschaft der Donau zwischen Passau und Aschach. Raumordnungskonzept unter besonderer Berücksichtigung der Faktoren Landschaft und Erholung. Amt der o.ö. Landesregierung Linz: 32-46.

- GROSSE-BRANCKMANN, H. (1987): Die Corticioiden aus dem Herbar H. Jahn. - Z.Mykol.53/1.
- HAUG, M. (1987): Der Böhmisches Enzian - Erhaltungskultur als Rettung vor dem Aussterben? - ÖKO.L 9/2: 22-25.
- HUSS, H. & R. KOSTKA (1987): Zur Bodennutzung in Nordost-Afghanistan am Beispiel von Spacelab-CIR Weltraumbildern. - Mitt.Geodät.Inst. Techn.Univ.Graz 57: 171-183.
- R. KOSTKA & J.F. DOBREMEZ (1987): CIR-Spacelab-Weltraumfotos und Vegetationskartierung im Khumbu Himal. - Mitt.Geodät.Inst.Tech. Univ.Graz 57: 185-191.
- H. MAYRHOFER & W. WETSCHNIG (1987): Ophiocladium hordei CAV. (Fungi imperfecti), ein für Österreich neuer parasitischer Pilz der Gerste. - Pflanzenarzt 1987/7-8: 11-13 (167-169).
- KARL, H. (1987): Die Donaulandschaft - Lebensraum oder Stauraum? - ÖKO.L 9/3: 3-10.
- KRISAI, R. (1987): Hammerauer Moor und Samer Mösl - Moore in der Großstadt. - Jahrb. Haus der Natur 10: 128-134.
- LAUSCHER, F. (1987): Nachruf auf Maria Roller. - Wetter & Leben 39: 51-52.
- LENZENWEGER, R. (1987): Ein Beitrag zur Kenntnis der Zieralgenflora des Waldviertels (Niederösterreich). - Mikroskop. Nachrichten (Mitteilungsbl.Mikroskop.Ges.Zürich) 1987/8: 60-69.
- (1987): Probe vom Burgerteich bei Haugschlag (Waldviertel). - Mikroskop.Nachrichten 1987/7: 1-6.
- (1987): Zeit und Menschheit. - Festschrift aus Anlaß des 80jährigen Bestandes der Kath. österreichischen Studentenverbindung RUGIA Ried im MKV, 3 pp.
- (1987): Die Zieralgen - eine gefährdete Algengruppe. - Schr.Vereines Verbreitung Naturwiss.Kenntnisse Wien 126: 59-62.
- (1987): Beitrag zur Kenntnis der Zieralgenflora des Salzburger Lungaus. - Arch.Hydrobiol.Suppl.78/1: 47-64.
- LIEBEL, G., K. FARASIN, G. SCHRAMAYR, F. SCHANDA & B. STÖHR (1987): Biotopkartierung. Stand und Empfehlungen. - Umweltbundesamt, Wien. (Oberösterreich: 37-42).
- MASARIÉ, W. (1987): Aluminiumwerk Ranshofen - eine Schadensaufnahme. - Natur & Land 1987/2-3: 34-40.
- MELZER, H. (1986): Notizen zur Flora des Burgenlandes von Nieder- und Oberösterreich. - Verh.Zool.-Bot.Ges.Österreich 124: 81-92.
- MITTMANNGRUBER, W. (1987): Die Generalsanierung der Naturdenkmäler im Linzer Stadtgebiet. - ÖKO.L 9/3: 18-23.
- MUHAR, S. (1987): Landschaftsökologische Begleitplanung am Beispiel des Traunkraftwerkes Edt. - Wiener Mitt.Wasser, Abwasser, Gewässer 77: B 1-14.
- NOWOTNY, W. (1987): Beiträge zur Kenntnis der Myxomyceten Oberösterreichs III. - Linzer Biol.Beitr.19: 273-294.
- PILS, G. (1987): Oberösterreichs Orchideen einst und heute - eine Pflanzengruppe als Umweltindikator. - ÖKO.L 9/1: 3-14.
- & F. AICHINGER (1987): Der Hagenberger Schloßpark. Der hervorragende Baumbestand. - Jahresber.Verein Schloß Hagenberg i.M. 2: 11-26.

- PRACK, P. (1987): Der Wald südlich von Hainbuch/NÖ - einige botanische Bemerkungen. - Verein f. Ökologie u. Umweltforschung, Wien, Arbeitsbericht 1986: 45-50.
- PÜHRINGER, N. & F.X. WIMMER (1987): Anwendungsbeispiele naturnaher Uferverbauungsmethoden an Alm und Aiterbach. - ÖKO.L 9/1: 25-28.
- RICEK, E.W. (1987): Cortinarius ferrugineipes spec.nov. - Beitr.Kenntnis Pilze Mitteleuropas 3: 299-303, 1 t.
- SCHIRMER, P. & W. NOWOTNY (1987): Ein bemerkenswerter Schleimpilzfund aus Oberösterreich: Cribaria meylanii Brandza. - Beitr.Kenntnis Pilze Mitteleuropas 3: 495-497.
- SCHMID-HECKEL, H. (1985): Zur Kenntnis der Pilze in den Nördlichen Kalkalpen. - Nationalpark Berchtesgaden, Forschungsber.8.
- SCHMID, S. (1987): Die Bedeutung Botanischer Gärten für den Artenschutz. - ÖKO.L 9/2: 23-24.
- SCHRAMAYR, G. (1986): Oberösterreichs Trockenrasen: aussterbende Vegetation. - Österreichischer Trockenrasenkatalog. Grüne Reihe des Bundesministeriums für Gesundheit und Umweltschutz 6: 61-62, tt. 66, 68, 71, 72, pp. 223-231.
- SPETA, Elise (1987): Botanische Exkursion nach Korfu. - Jahresber. 1986/87 Bundesgymn.u.wirtschaftsk.Bundesrealgymn.Linz, Körnerstr. 9, 98: 10-13.
- SPETA, F. (1987): Dr. Josef Klimesch - Landeskulturpreis für Wissenschaft 1986. - Oberöstr.Kulturbericht 41/1: 2.
- (1987): Talentförderungsprämien für Wissenschaft. Dipl.-Ing. Dr. Johann Ernst Dieplinger. Dr. Josef Loidl. - Oberöstr.Kulturber. 41/1: 3.
 - (1987): Scilla s.l. in Mitteleuropa. - Kurzfassungen der Beiträge zum 4. österreichischen Botaniker-Treffen, 15.-17.5.1987 in Wien: 59-60.
 - (1987): Die verwandtschaftlichen Beziehungen von Brimeura SALISB.: ein Vergleich mit den Gattungen Oncostema RAFIN., Hyacinthoides MEDIC. und Camassia LINDL. (Hyacinthaceae). - Phytion (Horn) 26/2: 247-310.
- SPETA, F. (1987): Die Verbreitung der Corydalis-Arten in Oberösterreich und in den angrenzenden Bundesländern. - Linzer Biol.Beitr. 19: 495-504.
- (1987): Blausternchen, Wiesenglockenblume, Lerchensporn, Edelweiß: Botanik im O.Ö. Landesmuseum. - Oberösterreich, Kulturzeitschr. 37/3: 13-20.
 - (1987): Abteilung Botanik. - Jahrb.Oberöstr.Musealvereines 132/II: 58-59.
 - (1987): Botanische Arbeitsgemeinschaft. - Jahrb.Oberöstr.Musealvereines 132/II: 60-72.
- STEINDL, H. (1987): Subalpiner Fichtenwald "Hinterer Wieswald" (Forstverwaltung Gosau der österr. Bundesforste). In H. MAYER et alii "Urwaldreste, Naturwaldreservate und schützenswerte Naturwälder in Österreich": 756-791.
- STIEGLECKER, W. (1984): Das Naturraumpotential der Gemeinde Laussa. Das ökologisch-ökonomische Wirkungsgefüge am Beispiel einer Voral-

penlandschaft. - Diss.Wien, 244 pp., 17 Karten.
TÜRK, R., H. WITTMANN & Eva KUPFER-WESELY (1987): Neue und bemerkenswerte Flechtenfunde aus Oberösterreich II. - Herzogia 7: 543-559.
WITTMANN, H. & R. TÜRK (1987): Zur Flechtenflora Oberösterreichs - neue und bemerkenswerte Flechten und Flechtenparasiten. - Linzer Biol.Beitr.19: 389-399.

Doz. Dr. Franz Speta

Mykologische Arbeitsgemeinschaft

Auch heuer wurde die Pilzsuche im Wasserwald Scharlinz fortgesetzt. 254 verschiedene Pilzarten, darunter sehr selten vorkommende, wurden bei 34 Halbtagesexkursionen gefunden. Dieses Schutzgebiet wird bereits das 3. Jahr intensiv erforscht.

Außerdem erstreckte sich die Tätigkeit der Arbeitsgemeinschaft mit vielen Privatexkursionen auf das ganze Bundesland Oberösterreich. Und im Landesmuseum fanden an 9 Montagen die obligaten Pilzbestimmungsabende, sowie 3 mykologische Arbeitsabende und an 6 Tagen Herbararbeiten statt.

Das alljährlich stattfindende Mykologentreffen, diesmal das 14., wurde im Vereinshaus in Aigen i.M. in der Zeit vom 17.-20.9. abgehalten und mehrere Mitglieder nahmen an den von Herrn Univ.-Prof. Dr. Meinhard Moser veranstalteten Studientagen der Universität Innsbruck in Viechtwang vom 28.-31.5. teil.

Im Ausland waren unsere Mitarbeiter stark vertreten bei der Dreiländertagung in Daun a.d. Eifel, BRD, vom 26.9.-4.10. und in Levico/ Italien, bei Dr. Bruno Cetto vom 10.-15.9.

Und nun noch die Witterungsverhältnisse im Jahr 1987: im gesamten gesehen war es ziemlich feucht und dadurch ergab sich ein ausgezeichnetes Pilzjahr. Damit verbunden wurde das Herbar um einen beträchtlichen Zuwachs an gefriergetrockneten und getrockneten Pilzen bereichert.

Rudolf Schüßler

Abteilung Mineralogie, Geologie und Paläontologie

A u s s t e l l u n g e n

Dezember 1987: "Höhlenbär und Bärenjäger", Museum Lauriacum, Enns. Vorbereitung der Leihgaben des O.Ö. Landesmuseums für die O.Ö. Landesausstellung 1988 auf Schloß Weinberg.

Wissenschaftliche Veranstaltungen:

Aufgrund der bedeutenden Funde der Grabungskampagne 1986 in der Nixloch-Höhle und Schaflucke (Hintsteinergraben) Gemeindegebiet Ternberg, Ennstal, wurden auch in diesem Jahr die Grabungen in den beiden oben genannten Höhlen, wieder in der bewährten Zusammenarbeit mit Univ.-Prof. Dr. G. Rabeder, Institut für Paläontologie der Universität Wien, fortgesetzt. So konnten reiche Knochenfunde von Höhlenbären wie von verschiedensten Kleinsäugetern getätigt werden. Ebenfalls wurden zwei Artefakte geborgen. Dank von C 14-Daten ist das Alter dieser Höhlenfüllungen mit 17.500 Jahren festzulegen.

Dank der Aufmerksamkeit von Herrn Dr. Bercht Angerhofer, Buchkirchen/Wels, der im Gebiet von Dimbach bei Waldhausen an einer Straßenböschung einen Fundpunkt von Karlsbader Zwillingen entdeckte, konnte der Berichterstatter für das O.Ö. Landesmuseum mehrere ungewöhnlich große Feldspatkristalle aus einem stark angewitterten Weinsberger Granit, bergen. Die bis 1,9 kg schweren Exemplare weisen einen Durchmesser von 8-13 cm auf.

Herrn F. Windschek, Grünau im Almtal und Frau J. Kemmetmüller, Gmunden, verdankt das Museum eine große Zahl von fantastischen Gipsstufen. Der Berichterstatter konnte mehrere Gipsstufen aus einem abgetragenen Vorratsbecken für die Soleverarbeitung in Ebensee bergen. Die Gipskristalle kleideten in riesigen Platten die Seitenwände der betonierten Becken aus. Die bräunlichen bis farblosen Kristalle zeigen typische Schwalbenschwanzzwillinge bis 5 cm in mehreren Generationen. Da die Becken bereits vollständig abgetragen sind, sind keine Fundmöglichkeiten mehr gegeben.

Außerdem spendete Herr F. Windschek dem Museum zwei 1/2 Quadratmeter große Gipsstufen von diesem Fundpunkt.

Herrn Otmar Wallenta, Aschach an der Steyr, verdankt das O.Ö. Landesmuseum eine große Zahl von Fundpunktmeldungen (zum Teil handelt es sich dabei um neue Mineralfundpunkte in Oberösterreich) und ein reiches Belegmaterial.

Der Berichterstatter unternahm auf eigene Kosten einige Besichtigungsfahrten zu modernen geowissenschaftlichen Schausammlungen, die ihn nach Basel, Frankfurt, Dresden und Budapest führten. Die dort gewonnenen Anregungen finden in der Konzeption eines neuen naturwissenschaftlichen Museums in Linz ihren Niederschlag. Ebenfalls wurde ein privater Aufenthalt in der Bucht Kotor/Jugoslawien zu umfangreichen Aufsammlungen obertriadischen Bivalvenmaterials zu Vergleichszwecken mit den Funden aus den Hallstätterkalkvorkommen des Salzkammergutes, genutzt.

Veröffentlichungen

Gruber, B.: Bei Braunkohlenbergbau in Oberösterreich. - O.Ö. Geonachrichten, 2, S. 9-19, Linz 1987.

ders.: Kristan-Tollmann, E. & Barkham S.: Pötschenschichten, Zlambachmergel (Hallstätter Obertrias) und Liasfleckmergel in Zentraltimor, nebst ihren Faunenelementen. - Mitt.österreich. geol. Ges., 80, S. 229-285, 13 Abb., 5 Taf., Wien 1987.

ders.: Die Geologie des politischen Bezirkes Gmunden. (Im Druck).

Arbeitsgemeinschaft

Ein reichhaltiges Vortrags- und Exkursionsprogramm der paläontologischen Arbeitsgruppe vertiefte die enge Beziehung der Mitarbeiter dieser Arbeitsgemeinschaft zu unserem Museum. Das Vortragsprogramm wurde von folgenden Mitglieder der Arbeitsgruppe durch großzügige Spenden gefördert: W. Hofrat Dr. H. Kohl, Linz; Dr. B. Angerhofer, Buchkirchen; Dipl.-Kfm. H. Gösta Nagl, Linz; V. Hub, Linz; G. Kossak, Linz und E. Wetzlmair, Wels. Der eingegangene Spendenbetrag wurde vom Berichterstatter verdoppelt.

Dr. Bernhard Gruber

Bibliothek

Im Laufe des Berichtsjahres entlehnte die Bibliothek an 767 Personen 1949 Werke mit 2991 Bänden. 1512 Lesern wurden zur Benützung im Hause 4848 Werke mit 8229 Bänden zur Verfügung gestellt.

2125 Bände konnten als Neuzugang im Laufe des Jahres 1987 inventarisiert werden. Davon entfallen auf Zeitschriften und Periodika 763. 836 Bände wurden gekauft, 511 waren Spenden, 778 Bände erbrachte der Schriftentausch.

Zahlreiche Institutionen, Ämter, Vereine, Kammern, Verlage und Zeitungsredaktionen spendeten auch 1987 in dankenswerter Weise Freiexemplare ihrer Druckerzeugnisse. Die Oberösterreichische Kraftwerke AG., Linz, die Fa. H. Hatschek, Zementwerke AG. Gmunden und die Anwaltschaft der landwirtschaftlichen Genossenschaften, Linz, übernahmen wie in den Vorjahren die Abonnementkosten für wichtige wissenschaftliche Zeitschriften. Dafür sei hier bestens gedankt. Die Kulturabteilung des Amtes der o.ö. Landesregierung gab heimatkundliche und belletristische Literatur, wofür bester Dank gesagt wird. Universitäten und Hochschulen stellten ihre Vorlesungsverzeichnisse kostenlos zur Verfügung, zahlreiche Höhere Schulen Oberösterreichs ihre jährlichen Schulberichte. Auch dafür sei gedankt. Unter den Spendern seien auch folgende Auktionshäuser erwähnt, die ihre Kataloge in dankenswerter Weise zur Verfügung stellten: Lanz, München; Dörfling, Hamburg; Börner, Düsseldorf; das Dorotheum in Wien und in Linz; Giese & Schweiger, Wien und Hassfurther, Wien. Herr Ian Woodner, New York, Inhaber des Verlages Abaris Books, hatte schon 1986 zwölf Bände des wichtigen Nachschlagewerkes für den Kunsthistoriker "The illustrated Bartsch" gestiftet. 1987 widmete er der Bibliothek in großzügiger Weise vom gleichen Werk 37 Bände.

Als weitere Spender von Büchern und Zeitschriften schließen sich an: Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung, Wien; Hochschule für angewandte Kunst, Wien; Bundesstaatliche Hauptstelle für wissen-

schaftliche Kinematographie, Wien; Österreichische Gesellschaft für Mittelalterarchäologie an der Universität Wien; Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik Wien; Gesellschaft für Denkmal- und Ortsbildpflege Wien; Kunstforum Länderbank, Wien; Internationale Bruckner-Gesellschaft Wien; Botanische Station Illmitz im Burgenland; Österreichische-amerikanische Magnesit AG. Radenthein, Kärnten; Gesellschaft für schweizerische Kunstgeschichte, Bern; Kunstmuseum Winterthur; Musée d'ethnographie de Neuchâtel; Bayerische Staatsgemäldesammlungen, München; Zentralinstitut für Kunstgeschichte, München; Numismatische Gesellschaft Speyer; Camera di Commercio Industria, Pordenone; Staatsgalerie Saarbrücken; Bayerische Staatskanzlei, München; Nationalmuseum Stockholm; Corning Museum of Glass, Corning; Bibliothek der Hansestadt Lübeck; Sternwarte Kremsmünster; Arbeitskreis Windegg-Schwertberger Kulturring, Schwertberg; Diözese Linz; Eternit-Werke Ludwig Hatschek, Vöcklabruck; Gesellschaft für Ost- und Südostkunde, Linz; Steyrer Entomologenrunde, Steyr; Kulturring der Wirtschaft Oberösterreichs, Linz; Pfarramt Leonding; Stadtpfarramt Linz sowie die Damen und Herren Dipl.-Ing. Georg Hanreich, Pram; Dir. Mag. Dr. Wilfried Seipel, Linz; Therese Bruckner, Linz; Med.-Rat Dr. Dorothea Frieppess, Linz; Dr. Aldemar Schiffkorn, Linz; Mag. Erich Reiter, Linz; Gerhard Geier, Eferding; Konsulent Roman Raschka, Linz; Dr. Brigitte Wied, Linz; Dr. Lothar Schultes, Linz; Eleonore Valčić, Linz; Johann Kienesberger, Traunkirchen; Dr. Waltraud Neuwirth, Wien; Prof. Dr. Rupert Feuchtmüller, Wien; Erich Nowotny, Linz; Dr. Gerhard Aubrecht, Linz; Volksschuldir. Otto Kampmüller, Ottensheim; Waltraud Viehböck, Kematen/Krems; Konsulent Gertrude Wiesmayer, Linz; Erich Wimmer, Augsburg; Dr. Liselotte Schlager, Ried/I.; Thomas Pühringer, Linz; Bibliotheksdirektor Johannes Wunschheim, Linz; Prof. Karl Essl, Linz; Reg.-Rat Franz Neudorfer, Vöcklamarkt; Univ.-Prof. Dr. Ämilian Klobner, Linz; Dr. Gerhard Winkler, Linz; Dr. Hans Malicky, Lunz am See; Manfred Wakolbinger, Linz; Dr. Christine Schwanzar, Linz. Allen Genannten sei bestens gedankt.

Frau Amalie Heitzmann, St. Pölten, spendete 1938 dem O.Ö. Landesmuseum die Urkunde vom 30.6.1854, womit Adalbert Stifter "zum Ehrenamte eines Conservators für das Kronland Ober Oesterreich" berufen wurde. Damals inventarisiert unter der Nummer G.P.36/1938 wurde die Urkunde am 31.3.1987 der Bibliothek zur Aufbewahrung übergeben. Nach Inventarisierung und Katalogisierung konnte das Dokument in der hauseigenen Buchbinderei einer gründlichen Restaurierung unterzogen werden.

Von der Abteilung Ur- und Frühgeschichte wurden acht Bände Notizbücher des Gustav Stockhammer, Oberinspektor der Österreichischen Nordwestbahn in Floridsdorf, übernommen, inventarisiert und katalogisiert. Sie waren in den Jahren von 1891 bis 1902 entstanden und enthalten landeskundliche, historische und archäologische Aufzeichnungen über oberösterreichische Orte. Die Notizbücher wurden inventarisiert und katalogisiert.

Ein Dankschreiben des Feldmarschalleutnants Graf Radetzky an den

Waffenschmied Ferdinand Ridler in Spital am Pyhrn für eine von diesem gefertigte Stahlklinge, Mailand, 2. Oktober 1848, wurde inventarisiert. Das Dokument wird samt dem gravierten Stahlrahmen in der Heereskundlichen Abteilung des O.Ö. Landesmuseums aufbewahrt.

Drei geologische Karten konnten im Tausch erworben werden.

Die Anzahl der vom O.Ö. Landesmuseum anlässlich der Ausstellungen herausgegebenen Plakate hat im Berichtsjahr die Zahl 225 erreicht; die in der Plakatsammlung der Bibliothek vorhandenen hausfremden Plakate sind auf 4.404 angewachsen.

Die nachfolgend angeführten Publikationen konnten 1987 in Fortsetzung des Schriftentausches an Partner in Österreich und im Ausland abgegeben werden.

1. Jahrbuch des Oberösterreichischen Musealvereines. Jg. 131/T. 1. u. 2. Linz 1986. 262 Bände gingen an 262 Tauschpartner.
2. Schriftenreihe des Oberösterreichischen Musealvereines. Bd. 13, d.i. Kunstgeschichtsforschung und Denkmalpflege. Festschrift für Norbert Wibiral zum 65. Geburtstag. Linz 1986. 38 Exemplare gingen an 38 Partner.
3. Kataloge des Oberösterreichischen Landesmuseums:
N.F.8. Wasservögel. Ökologie als Abenteuer. 1987.
N.F.9. Zeichnung schmeckt Malerei. Ergebnisse des Symposions für zeitgenössische Kunst in Oberösterreich. Schloß Hagenau, August 1986. 1987.
N.F.10. Bienen und Wespen. Bestechende Vielfalt. 1987.
N.F.11. Klaus Pinter. Zer-Schnitte. Arbeiten 1986-87. 1987.
113 Exemplare wurden jeweils mit 113 Partnern getauscht.

Die im Berichtsjahr neu zugegangenen Druckschriften wurden inventarisiert, katalogisiert, im systematischen Zuwachsverzeichnis festgehalten und der Benützung zugänglich gemacht. Die Abteilungen Botanik, Zoologie, Entomologie und Geologie erhielten wunschgemäß von den Titelaufnahmen der für sie einschlägigen Bücher eine Kopie. Je 2 Titelaufnahmen wurden an den Zentralkatalog der wissenschaftlichen Bibliotheken Oberösterreichs des Amtes der o.ö. Landesregierung geschickt. Dort geschieht auch für die Titelaufnahmen der Bibliothek des O.Ö. Landesmuseums die elektronische Datenverarbeitung. An den Zeitschriftenzentralkatalog, der beim O.Ö. Zentralkatalog geführt wird, wurde zusätzlich eine Katalogaufnahme der im Berichtsjahr neu erworbenen Zeitschriften abgegeben. Durch die Lieferung einer Katalogaufnahme der 1987 neu eingestellten Zeitschriften und Periodika wurde die Zusammenarbeit mit der Österreichischen Zeitschriftendatenbank an der Österreichischen Nationalbibliothek fortgesetzt.

In Entsprechung des Mediengesetzes wurden 1987 als Verlagsprodukte des O.Ö. Landesmuseums die Kataloge N.F. 8-11 in der vorgeschriebenen Anzahl an die Österreichische Nationalbibliothek Wien, die Universitätsbibliothek Wien, die Bundesstaatliche Studienbibliothek Linz und an die Universitätsbibliothek Linz abgetreten. Der Parlamentsbiblio-

thek in Wien wurde die Herausgabe angezeigt.

Die Fernleihe - eine Serviceleistung der Bibliothek - wurde auch 1987 wieder gerne in Anspruch genommen. 272 Fernleihen konnten positiv getätigt werden. 105 Bücher wurden besorgt, 164 Kopien und 3 Microfilme. Andererseits hat sich die Bibliothek auch im Berichtsjahr durch die Entlehnung hauseigener Bestände an fremde Bibliotheken, wie in den Vorjahren, aktiv an der Fernleihe beteiligt.

In der Buchbinderwerkstätte des Hauses wurden 1987 68 Bücher gebunden. 7 Werke wurden sachgemäß und mit großer Sorgfalt restauriert, darunter historisch wertvolle Bände. 168 Bände wurden zum Binden an eine Firma ausgegeben.

Vom 30.10.-8.11.1987 fand in den Räumen der Kammer der Gewerblichen Wirtschaft, Linz, Hessenplatz, die 40. Österreichische Buchwoche statt. Zwei Exemplare der Kataloge des O.Ö. Landesmuseums N.F. 8-11 wurden präsentiert.

Im Hinblick auf die Leser- und Benützerzahlen des Berichtsjahres sei erwähnt, daß die Bibliothek für hausfremde Leser vom 13.7.-9.9. 1987 wegen Abzuges von Bibliothekspersonal für Ausstellungszwecke geschlossen war. Vom 28.10.-2.12.1987 wurden der Arbeitsraum und der Leseraum der schon dringendst notwendigen Gesamtrenovierung unterzogen. Außer den üblichen Installations- und Malerarbeiten konnten auch die Vorarbeiten für eine eventuell zukünftige elektronische Datenverarbeitung erledigt werden. Selbstverständlich konnten in dieser Zeit hausfremde Benützer nicht bedient werden.

Im November wurde die schon längst fällige Buchrevision im großen Speicher in Angriff genommen. Frau W. Faissner arbeitete unter Einbeziehung der Standortprotokolle den Bestand der Einzelwerke in den drei Formaten durch. Verstellte Bücher wurden eingeordnet und fehlende festgestellt. Weiters wurden renovierungsbedürftige Bände vermerkt, wobei besonderes Gewicht auf bibliophile Einbände gelegt wurde. Diese Bücher werden nach und nach in der hauseigenen Buchbinderei restauriert. Nach Maßgabe der Zeit wird auch noch die Revision der Zeitschriftenbestände zum Abschluß gebracht werden.

Am 7.1.1987 trat Frau Waltraud Faissner den Bibliotheksdienst für 10 Wochenstunden als Vertragsbedienstete an. Sie hatte bereits vom 2.3.1981 bis September 1985 als fallweise Mitarbeiterin die Katalogisierung sämtlicher Druckschriften durchgeführt.

Herr Anton Engelmann, Vertragsbediensteter der Verwendungsgruppe c war vom 19.4.1971-8.9.1987 in der Bibliothek tätig. Auf eigenen Wunsch wählte er einen Dienstposten in den naturwissenschaftlichen Abteilungen des Hauses.

Herr Franz Walzer, Vertragsbediensteter, ist seit 3.2.1986 im Dienste des O.Ö. Landesmuseums tätig. Er trat am 9.9.1987 in der Folge nach Anton Engelmann den Bibliotheksdienst an.

W.OAR. Margarete Ploch